

LS INFOCASH

WARENWIRTSCHAFT MIT SYSTEM



BEDIENUNGSANLEITUNG

EINRICHTUNGSANLEITUNG

Vorwort

Das vorliegende Handbuch beschreibt die einzelnen Funktionen der Kassensoftware LS-INFOCASH in der Version 6.

Diese Version genügt den Anforderungen zur GoBD/GDPdU die ab dem 01.01.2017 an Kassensysteme in Deutschland gestellt werden. Ferner sind die Bedingungen für Österreich, beschrieben in der Registrierkassensicherheitsverordnung §131 b BAO, erfüllt. Die hierfür erforderliche Sicherheitseinrichtung wird per 01.04.2017 zur Inbetriebnahme freigegeben.

Inhaltsverzeichnis

1 Grundsätzliches.....	6
2 Hardware.....	6
3 Standardzusammensetzung der Komponenten.....	7
4 Eingabemaske.....	8
4.1 Begriffserklärungen.....	8
4.2 Touch-POS.....	9
5 Kassenbetrieb Verkauf.....	10
5.1 Personal an- oder abmelden.....	11
5.2 Kunde auswählen.....	12
5.2.1 Kundendaten bearbeiten.....	15
5.3 Verkauf.....	17
5.4 Sofortstorno.....	20
5.5 Umtausch eines Einzelteils.....	21
5.5.1 Etikettendruck für Umgetauschte Einzelteile.....	23
5.6 Zahlungsart auswählen.....	23
5.6.1 Zahlung Bar.....	23
5.6.2 Zahlung mit Scheck.....	25
5.6.3 Zahlung mit Karte.....	27
5.6.3.1 Kreditkartenterminalabschluss.....	33
5.6.4 Zahlung mit Sonderzahlungsart.....	34
5.6.5 Zahlung mit Gutschein.....	35
5.6.6 Zahlung auf Rechnung.....	38
5.6.7 Zahlung mit EC oder DTA.....	41
5.6.8 Zugabe.....	45
5.7 Bonabschluss.....	47
5.8 Rabatte.....	48
5.8.1 Kundenrabatt.....	48
5.8.2 Einzelrabatt.....	50
5.9 Set Bildung.....	51
5.10 Bon parken.....	52
5.11 Artikelauskunft.....	53
5.12 Ausgabe.....	56
5.13 Erfassung nicht ausgezeichneter Ware.....	56
5.14 Sonderfunktionen.....	57
5.14.1 Ändern der Verkäufersnummer im Bon.....	57
5.14.2 Falsche Identnummer übergeben.....	57

5.14.3 Mischen von Zahlungsarten.....	58
5.14.4 Buchen von Rechnungen, die bezahlt werden.....	58
5.14.5 Gutscheiverkauf.....	60
5.14.6 Warengutschein ausgeben	61
5.15.7 Bon stornieren	61
5.15.8 Zurücknehmen von Waren ohne Etikett und Identnummer	63
5.15.9 Reklamationen, Reparaturen und Kostenvoranschläge	64
6 Kassenabschluss	69
6.1 Kassenabschluss veranlassen	71
6.2 Kasseninterne Korrektur von Kartenzahlungen	72
6.3 Masterkassenabschluss.....	73
6.3 Sonderzahlungsarten im Kassenabschluss.....	75
7 Zusatzfunktionen	78
7.1 Inventur.....	78
7.2 Umlagerungen	81
7.3 Preisänderungen.....	82
7.4 Ausgabekonten.....	83
7.5 Zusatzwarengruppen	84
7.6 Datenträger.....	87
7.7 Rechnungen	87
7.8 Auswahlen	88
7.9 Gutscheine.....	92
7.10 Reparaturen - MACHT JAN.....	93
7.11 Leihungen	94
7.12 Passworte	100
7.13 Datentransfer	101
7.14 Programmierung	101
8 Einstellungen der Kassensysteme.....	101
8.1 Grundwerte	102
8.2 Pfadangaben	105
8.3 Datenträger.....	105
8.4 Kreditkarten	105
8.5 Sonderzahlungsarten	108
8.6 Rabatte	108
8.7 Währungen	108
8.8 Serielle Ports	109
8.9 Weitere Einstellungen	110
8.10 Formulare	110

8.11 Etikettenzuweisung	110
9 Technik.....	110
9.1 Einrichtung von mehreren Kassen im Netzbetrieb.....	110
9.2 Master Slave Betrieb.....	110
9.3 Export GOBD/GDPDU	110
Releaseänderungen	112

1 Grundsätzliches

Bei LS-INFOCASH gibt es keine Trainingspeicher oder Trainingsmodi für die Personalschulung. Es gibt auch keine sonstigen Einstellmöglichkeiten die die Einzelbelegaufzeichnung oder Datenspeicherung verhindern. Alle mit LS-INFOCASH erstellten Belege werden digital signiert und unveränderbar in doppelter Ausführung aufbewahrt, jeweils in einem lokalen und einem externen Datenspeichermedium. Alle Änderungen an Einstellungen der Kassensoftware werden in einem separaten Anwendungsprotokoll gespeichert. Alle Einstellmöglichkeiten der Software haben keine Auswirkungen auf fiskalisch relevante Daten, sondern beziehen sich nur auf Bedienung-, Formularaussehen, Peripheriegeräte und deren Ansteuerung sowie benutzerdefinierte Funktionseinschränkungen.

2 Hardware

LS-INFOCASH unterstützt die unterschiedlichsten Varianten bezüglich der Hardwareausstattung.

Im Wesentlichen besteht das Kassensystem aus folgenden Komponenten:

- Rechner, PC-System
- Tastatur, Bildschirm, evtl. Kundendisplay
- Bondrucker, auch für Belege, Journale und Schecks
- Kassenschublade
- Handscanner

In den neuesten Kassensystemen sind die Komponenten Rechner, PC-System, Bildschirm und Kundendisplay vereint, man spricht dann von vollintegrierten Systemen. Kassenschublade, Drucker und Scanner sind nach wie vor externe Peripheriegeräte.

Bei Verwendung einer „**Touch-Pos**“ erfolgt die Eingabe der Daten direkt über den berührungsempfindlichen Bildschirm.



Die **Tastatur** besteht aus drei getrennten Blöcken, dem alphanumerischen und numerischen Tastenblock, sowie den Funktionstasten **F1 – F10**.

Die **MINUS-Taste**: Diese Taste dient zum Eingeben von negativen Beträgen (z.B. bei Umtausch). Sie wird vor der Eingabe der Ziffern betätigt.

Die BACKSPACE-Taste (←BS): Diese Taste dient zum Löschen von gerade eingegebenen Zeichen. Gelöscht wird jeweils ein Zeichen links der Schreibmarke.

Die FUNKTIONS-Tasten: Die Funktionstasten dienen zur Auswahl von bestimmten Funktionen (z.B. Wahl der Zahlungsart). Sie bedürfen keiner weiteren Bestätigung durch die ENTER-Taste.

Die ZIFFERN-Tasten: Diese Tasten werden zur Eingabe von Identnummern oder Preisen benutzt. Um z.B. den Preis 129,50 € einzugeben, benutzen Sie die Zifferntasten.

Die Bedienung der **Kassenschublade** wird im Allgemeinen vom Kassensystem direkt angesteuert. Sollte es in Notfällen vorkommen, die Kassenschublade manuell öffnen zu müssen, so kann dies über einen kleinen Hebel (von vorne gesehen) im linken Drittel der hinteren Unterseite der Kassenschublade erfolgen.

3 Standardzusammensetzung der Komponenten



Kassensystem



Drucker



Schublade



Kundendisplay



Scanner

4 Eingabemaske

Die auf dem Bildschirm angezeigten Texte und Eingabefelder, in die Sie Daten eingeben können, nennt man Bildschirmmasken. Diese Masken dienen zur Eingabe und zur Ausgabe von Daten und Bedienungshinweisen. Alle angezeigten Masken enthalten Eingabe und Ausgabefelder sowie einen Bereich, in dem Sie die möglichen Funktionen erkennen können.

Nach dem Einschalten des Kassensystems gelangen Sie ganz automatisch in die Standardbildschirmmaske.

Die Bereiche im Einzelnen:

The screenshot shows a POS interface with the following elements:

- Statuszeile:** Displays date (25.11.2018), time (17:06), register (15), cashier name (Wissauer St), vendor name (Wissauer St), and current Bon number (1) and amount (0).
- Journal:** A table with columns: Ka., Ver., Ident, EA., Menge, VK, Summe, Bezeichnung. It shows one entry: 1, 1, 000001, 1, 10.00, 10.00, Tischchen 7.
- Bon-Kontrollstreifen:** Shows 'TL 10.00'.
- Eingabefelder:** Fields for Kassierer (1), Kunde (9876001001), Verkäufer (1), Ident / EAN / MVID, Menge, and Preis.
- Bediener - Hinweisfeld:** A blue box with 'Vorgang:' and a yellow box with 'InfoV2:'.
- Funktionstastenbereich:** A vertical list of function keys: F1 - Artikel auskunft, F2 - TOTAL (Zw), F3 - Set bilden, F4 - Bon parken, F5 - Änd./Rep. anzeigen, F6 - Gutsch. verkaufen, F7 - Rechnung zahlen, F9 - Vorgang abbr., F11 - Ausw./Lof. zahlen, F12 - Kunden bearb.

Callout boxes with arrows point to these areas:

- Anzeigefelder für Kundeninformationen:** Points to the customer ID field.
- Eindeutige Kassenidentifikationsnummer für Fiskalische Erkennung (Finanz Online):** Points to the Bon number.
- Eingabefelder für Kassierer, Kunde, Verkäufer, EAN oder Identnummer, Menge und Preis:** Points to the input fields for cashier, customer, vendor, EAN, quantity, and price.
- Bediener - Hinweisfeld für mögliche Aktionen:** Points to the 'Vorgang:' field.
- Funktionstastenbereich:** Points to the list of function keys.
- Alle bereits im Bon erfassten Buchungen:** Points to the Journal table.
- Statuszeile:** Points to the top status bar.
- Bon-Kontrollstreifen:** Points to the 'TL 10.00' bar.

4.1 Begriffserklärungen

Statuszeile:

Die Statuszeile zeigt Ihnen Datum, Uhrzeit, aktuelle Bonnummer, Kassierername, Verkäufersname sowie die sich im aktuellen Bon befindenden Verkaufte und umgetauschten Teile.

Journal:

Zeigt Ihnen alle erfassten Artikel mit dazugehörigen Kassiere, Verkäufer, EAN-Code, Menge, Verkaufspreis, Summer und der Bezeichnung an.

Bon-Kontrollstreifenfeld:

Das Bon-Kontrollstreifenfeld zeigt Ihnen nach Eingabe der Identnummer den beschreibenden Text zu diesem Teil an, z.B. Warengruppe, Größe und Artikelnummer, je nach Einstellung der Software.

Bon erfasste Buchungen.

Das Kontrollstreifenfeld zeigt Ihnen ähnlich wie ein Journal am Drucker die letzten vorgenommenen Eingaben zur Kontrolle an.

Bediener-Hinweisfeld:

In diesem Feld finden Sie Informationen welcher Arbeitsgang als nächstes zu erledigen ist (z.B. „Identnummer eingeben“ oder „Zahlungsform wählen“ usw.) bzw., ob es möglich ist, eine Funktion auszulösen.

Anzeigefeld (rechts neben Bediener Hinweisfeld):

In diesem Feld werden alle von Ihnen vorgenommenen Eingaben (Identnummern, Preise, Mengen) nach der Eingabe nochmal dargestellt, bzw. nach Auslösen der Funktionstasten ein entsprechender Text (z.B. TL XXXX.YY) für Auslösen der Taste F2-Total.

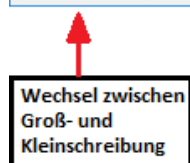
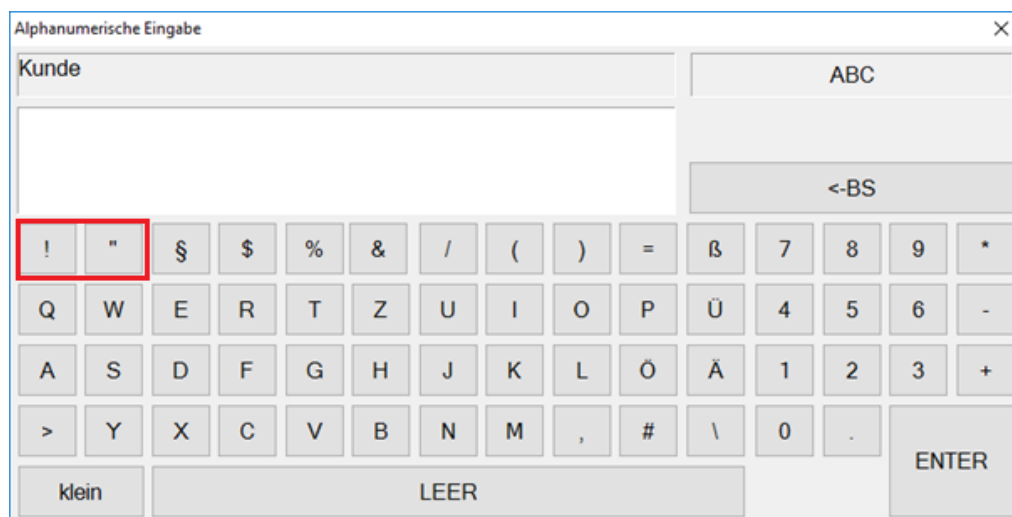
Eingabefelder:

In diese Felder werden die von Ihnen einzugebenden Daten übernommen. Das aktuelle Eingabefeld ist durch eine hellgelbe Hintergrundfarbe gekennzeichnet. Die Eingabemasken müssen nicht zwangsläufig alle hier aufgeführten Teile enthalten.

4.2 Touch-POS

Wenn Sie mit dem Alphanumerischen- oder Numerischen - Virtuellen Keyboard arbeiten, sind im Keyboarddialog Eingaben mit und ohne Maus bzw. Touch Pos möglich.

Beispiel: Zunächst müssen Sie auf die Schaltfläche „Kunde“ tippen. Es wird Ihnen anschließend eine Tastatur angeboten, über die Sie Ihre Suchanfrage oder die Nummer eingeben können.



Wenn Sie das virtuelle Keyboard öffnen ist zunächst die Tastatur auf groß eingestellt. Nach dem ersten Zeichen, welches Sie setzen, wechselt die Tastatur automatisch in die Kleinschreibung. Um manuell zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln betätigen Sie unten links die Taste auf dem Keyboard. Schaltet man während der Texteingabe wieder zurück auf Großschreibung, wird nach einem Zeichen wieder automatisch zurück auf Kleinschreibung geschaltet. Beim Löschen von Zeichen, wird Kleinschreibung solange beibehalten, bis kein Zeichen mehr vorhanden ist, dann wird wieder automatisch auf Großschreibung umgeschaltet.

Wenn die Bildschirmtastatur von groß auf klein umschaltet, wird durch betätigen der "klein"-Taste aus der Taste mit "!" die Taste mit "@" und dem Anführungszeichen " eine Unterstrich " _ " .

Betätigen Sie die "GROSS"-Taste, wechseln sich die Zeichen wieder.

Mit „← BS“ können Sie eingegebene Buchstaben und Zeichen löschen.

5 Kassenbetrieb Verkauf

Nachfolgend wird im Dokument immer wieder der Begriff „Identnummer“, „Nummer“, „Mengenummer“ oder „EAN-Nummer“ auftauchen.

Diese Begrifflichkeiten sind wie ein einziger Begriff zu verstehen.

Identnummer – meint die eindeutige Identifikationsnummer eines in der Warenwirtschaft erfassten Einzelteils. Ein Einzelteil mit dieser Nummer existiert tatsächlich im System nur einmal.

EAN-Nummer – meint die handelsübliche Nummer die als sogenannter EAN-Code auf beliebigen Waren von Seiten des Herstellers bereits aufgedruckt ist. Diese Nummer ist nicht eindeutig sondern kennzeichnet die Variation eines Artikels (der beliebig oft in der Warenwirtschaft vorhanden sein kann).

Mengenwaren-Nummer – meint eine vom Warenwirtschaftssystem vergebene Nummer die genau wie die EAN-Nummer beliebig oft vorkommen kann.

Nummer – wird als Synonym für alle drei vorstehenden Begriffe verwendet. Die vorliegende Kassensoftware kann mit allen diesen Nummern umgehen, allerdings auf verschiedene Weise und mit unterschiedlichen Ergebnissen.

5.1 Personal an- oder abmelden

Um im Kassensystem Buchungen vornehmen zu können, muss zunächst die Nummer der Kassiererin / des Kassierers eingetragen werden.

The screenshot shows the main cashier interface. At the top, there are fields for 'Datum: 27.12.2016', 'Zeit: 12:39', 'Bon.: 29', 'KA-Name: Fr. 4', 'VK-Name: Hr. 2', 'VT: 0', and 'UT: 0'. Below this is a table with columns: 'Ka...', 'Ver...', 'Ident', 'E', 'Me...', 'VK', 'Summe', and 'Bezeichnung'. A yellow banner prompts the user to enter the cashier number. The 'Kassierer' field is highlighted in red and contains the number '5'. The 'Kunde' field contains '9876001004'. The 'Verkäufer' field contains '2'. The 'Vorgang' field is highlighted in blue and contains 'ANMELDUNG'. The 'InfoV2' field is highlighted in yellow. The 'Bonuswert' and 'Kunde' fields are empty. On the right side, there is a vertical list of function keys: F1 - Artikelauskunft, F2 - Schublade auf, F3 - Sonderfunktionen, F5 - Änd./Rep., F6 - Gutsch. auszahlen, F7 - Auszahlung, F8 - Ausgabe, F9 - Bon stornieren, F10 - Kassenabschluss, and F12 - Kunden bearb.

Die Schreibmarke befindet sich im Eingabefeld „**Kassierer**“ und erwartet die Eingabe einer Nummer. Geben Sie eine Kassierernummer ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der ENTER-Taste. War die Kassiererin / der Kassierer schon am System angemeldet, so springt die Schreibmarke in das Eingabefeld „Kunde“. War die Mitarbeiterin/der Mitarbeiter noch nicht angemeldet, so erscheint das folgende Bild:

The screenshot shows the 'Personal Arbeitszeitanmeldung' dialog box. It has a table with the following data:

Personal-Nr.	Vorgang	Datum	Uhrzeit
5	ANMELDUNG	27.12.2016	12:38

Below the table, there is a green banner with the text: 'Mit diesem Vorgang sind Sie angemeldet!'. At the bottom right, there are two buttons: 'F1 - Ausführen' and 'ESC - Beenden'.

In den entsprechenden Ausgabefeldern sehen Sie den Tag, die aktuelle Uhrzeit und die Vorgangsform sowie den Namen. Der Anmeldevorgang wird durch Drücken der **F1- Ausführen**-Funktionstaste, durch Anklicken der entsprechenden Schaltfläche oder über die ENTER-Taste ausgelöst. Damit sind Sie an der Kasse angemeldet.

Diese Nummer kann von nun an (bis zur nächsten Abmeldung) bei Verkäufen, Umtausch und weiteren Vorgängen angegeben werden.

Falls Sie an dieser Stelle merken, dass die eingegebene Verkäufernummer nicht korrekt ist, so können Sie den Anmeldevorgang mit der Funktionstaste **F9** oder **ESC - Beenden** abbrechen.

Wollen Sie eine Verkäuferin / einen Verkäufer an der Kasse abmelden, so müssen Sie in der normalen Kasseneingabemaske im Eingabefeld „Kassierer“ die Verkäufernummer mit einem führenden Minuszeichen eingeben.

Das Programm verzweigt zum Eingabedialog „Personal Arbeitszeitanmeldung“ und sie sehen folgendes Bild:

Personal-Nr.	Vorgang	Datum	Uhrzeit
5	ABMELDUNG	27.12.2016	12:41

Fr. 4

Mit diesem Vorgang sind Sie abgemeldet!

F1 - Ausführen

ESC - Beenden

Die Abmeldung erfolgt über die ENTER- oder **F1- Ausführen**.

Will man für einen Verkäufer Aktionen, z.B. Verkäufe, ausführen obwohl er nicht da ist, dann meldet man diesen **nicht** über das Kassiererfeld an, trägt aber bei Verkäufer die entsprechende Nummer ein. (Kann z.B. notwendig sein, wenn am vorherigen Tag der Verkäufer ein Verkauf tätigte, der Kunde erst einen Tag später zum Bezahlen und abholen der Ware kommt und der Verkäufer nicht da ist und der Verkauf trotzdem für seine Statistik erfasst werden soll).

5.2 Kunde auswählen

Wenn Ihr Kassensystem für die Bearbeitung von Kundendaten eingerichtet ist, können Sie im Eingabefeld „Kunde“ die Kundennummer eingeben. Wenn Sie nicht mit Kundendaten arbeiten, betätigen Sie einfach die ENTER-Taste und übergehen Sie das Eingabefeld für die Kundennummer.

Das Eintragen einer bekannten Kundennummer und die Bestätigung der Eingabe mit der ENTER-Taste bewirkt eine Anzeige der Kundenanschrift sowie zwei weiterer Info-Felder.

Sollte die Kundennummer nicht bekannt sein, so kann in diesem Feld auch der Anfang des Nachnamens mit einem **führenden Stern** eingegeben und als Suchhilfe verwendet werden (z.B. „*landau“).

Dieser neue Dialog ermöglicht es die Kontonummer und die Bankleitzahl der EC-Karte zu lesen und mit den gespeicherten Kundendaten zu vergleichen:

Ist bei den Einstellungen in den Grundwerten „Aut. Kunde anzeigen bei DTA“ aktiviert wird automatisch (wenn vorhanden) der entsprechende Kunde zu der ermittelten Bankleitzahl und Kontonummer angezeigt. Ist der Schalter in den Grundwerten nicht aktiviert, so muss man durch betätigen der Taste **F7 – Suche Kunde via BLZ/Konto** die Suche nach dem entsprechenden Kunden selbst auslösen. Wenn der entsprechende Kunde gefunden wurde, kann man mit der Taste **F1 – Übernehmen** die Daten an den Kassendialog übergeben. Bei Leseproblemen kann man nach betätigen der Taste **F9 – Erneute Kartenlesung** ein erneutes einlesen der EC-Karte starten. Durch betätigen der Taste **ESC – Abbrechen** kehrt man zum Kassendialog zurück ohne irgendwelche Daten zu übernehmen.

Diese Suchroutine kommt auch zum Einsatz, wenn man einen Bon mit **F8 – Zahlung EC/DTA** zahlt.

Nach betätigen dieses Buttons landet man dann im Dialog "Zahlung Datenträger":

Zahlung Datenträger

Zahlung mit EC-Karte Datenträgeraustausch

Kartenlesung

BLZ: Konto-Nr.: Zahlbetrag EC-Card: 20,00 EUR

Bankname: Kundennr.: Adresse: Anrede: Vorname: Name: Strasse: PLZ: Ort:

F1 - Zahlen und speichern
F2 - Kunde suchen
F7 - Suche Kunde via BLZ/Konto
F9 - Erneute Kartenlesung
F12 - Kunden bearbeiten
ESC - Beenden

Werden dann hier durch eine EC-Karte oder mit Hand die Felder BLZ und Konto-Nr. korrekt ausgefüllt, dann kann man auch hier durch betätigen des Buttons **F7 – Suche Kunde via BLZ/Konto** die neue Suchroutine starten.

5.2.1 Kundendaten bearbeiten

Während des Kassiervorganges können Sie einen neuen Kunden anlegen oder sich Daten des Kunden anschauen.

Diese Funktion kann zu jeder Zeit über die **F12**-Taste aufgerufen werden.

Kundenadresse bearbeiten

Kundennr.:	Code:	Kundengruppe:	<input type="checkbox"/> Erklärung
Anrede:			<input type="checkbox"/> Weitg. Lettershop
Titel:			<input type="checkbox"/> Werbung Post
Vorname:			<input type="checkbox"/> Werbung EMAIL
Name:			<input type="checkbox"/> Werbung SMS MMS
Strasse:			<input type="checkbox"/> Werbung Tel./Fax
Land:	PLZ:	Ort:	<input type="checkbox"/> Daten Speichern
Telefon:		Fax:	
Bankleitzahl:		Konto:	<input type="checkbox"/> BIC/IBAN
Bankname:			F1 - Speichern
E-Mail:			
TextV1:		V2:	F3 - Neuer
TextV3:		V4:	F4 - Löschen
TextV5:		V6:	F5 - Nächster
Wert GS Zahl.:	0,00	EK o.A:	0,00
Wert BOGS:	0,00	0,00	Geburtstag:
Wert GSKauf:	0,00		F6 - Vorheriger
			F10 - Einkauf
			ESC- Beenden

5.3 Verkauf

Nachdem Sie die Verkäufersnummer eingegeben und Sie sich dabei gegebenenfalls auch angemeldet haben, befindet sich die Schreibmarke im Eingabefeld „Ident“ und wartet auf die Eingabe der Einzelteilnummer des Teils, das sie verkaufen wollen oder auf die EAN-Nummer des Artikels.

Sie können an dieser Stelle anstatt die Nummer mit der Tastatur einzugeben, auch den angeschlossenen Barcode-Handscanner benutzen. Halten Sie den Scanner über den Barcode auf dem Etikett. Eventuell müssen Sie an dem Barcodescanner noch eine Auslösetaste betätigen. Auf dem Bildschirm erscheint die gelesene Nummer des Einzelteils.

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
						35,73	
1		11500				1	35,73
	9876001004	...					KLEINLEDER / ohne Label

Geben Sie den erzielten Einzelpreis ein! Bei falscher Nummer geben Sie 0 ein.

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1		1	11500	1	35,73

Vorgang: Verkauf
 InfoV2:
 Bonuswert: Kunde:

Nachdem der Barcodescanner die Nummer gelesen hat, springt die Schreibmarke automatisch zum Eingabefeld „Preis“. Wenn Sie die Nummer manuell über die Tastatur eingegeben haben, müssen sie zur Bestätigung der Nummer noch die **ENTER**-Taste betätigen.

Auf dem Kontrollstreifen am Bildschirm werden Textinformation in Abhängigkeit von den Einstellungen des Kassensprogrammes angezeigt, hier wird die Warengruppe und das Kürzel des Lieferanten angezeigt. Im Eingabefeld „Preis“ erscheint automatisch der zu diesem Einzelteil gehörende Verkaufspreis. Wenn Sie einen anderen als den vorgesehenen Preis eingeben wollen, überschreiben Sie einfach die Ziffern im Eingabefeld „Preis“.

Wenn Sie sich bei der Eingabe des Preises vertippt haben und den Fehler erst bemerken, nachdem Sie bereits mit der ENTER-Taste bestätigt haben, so wird innerhalb dieses Verkaufsvorgangs eine Stornobuchung fällig, lesen Sie dazu das Kapitel „5.4 Sofortstorno“.

Wenn Sie sich vertippt haben, und Ihre Eingabe noch nicht mit der **ENTER**-Taste bestätigt haben, so können Sie durch einfaches bzw. mehrfaches Betätigen der Taste „**Backspace**“ (←), die links von der Schreibmarke befindlichen Zeichen löschen.

Nachdem Sie die ENTER-Taste betätigt haben, wird der Preis im Großformat-Anzeigefeld dargestellt. Im Kontrollfeld sehen Sie den Vorgang („Verkauf“), die Nummer des verkauften Einzelteiles und den Verkaufspreis.

- Sind einige der im BR-Auftrag enthaltenen Identnummern schon vorher verkauft worden so werden diese einfach beim buchen des Auftrages kommentarlos übergangen.

Sind alle Identnummern des Auftrages verbucht, dann wird die entsprechende Auftragsdatei mit dem Namen 'AUF<AuftragsID>.TXT' umbenannt zu 'AUF<AuftragsID>.ERL'. Dieses ist dann für das Bettenreinigungsprogramm die Kennzeichnung, dass dieser Auftrag vom Kassensprogramm verbucht worden ist.

5.4 Sofortstorno

Beim Storno wird unterschieden zwischen „Sofortstorno“ innerhalb eines noch nicht gedruckten Bons und dem Stornieren eines bereits gedruckten Bons (Kapitel 5.15.7). Eine Stornierung einzelner bereits gebuchter Artikel stellt einen Umtausch dar.

Um die vorher eingegebenen Daten zu stornieren, geben Sie die Identnummer noch einmal ein und bestätigen mit der **ENTER**-Taste. Die Kasse zeigt Ihnen den zuvor eingegebenen Preis mit einem führenden „-“ Zeichen an.

Kassenvorgang
 Datei Einstellungen Zusatzfunktionen Diskette Hilfe

Datum: 25.11.2016 Zeit: 18:41 Bon: 13 KA-Name: Verkäufer(in)_001 VK-Name: Verkäufer(in)_001 VT: 2 UT: 0

Ka...	Ver...	Ident	EA...	Menge	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	010001		1	109.95	109.95	Business-Tasche - / WG730 12217 17z
1	1	010002		1	239.95	239.95	Business-Trolley - / WG730 12295 17z

Geben Sie den erzielten Einzelpreis ein! Bei falscher Nummer geben Sie 0 ein.

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1		1	010002	1	-239,95

Business-Trolley - / WG730 12295 17z

Vorgang: **Umtausch:25.11.2016 -239,95**

InfoV2:

Bonuswert: Kunde:

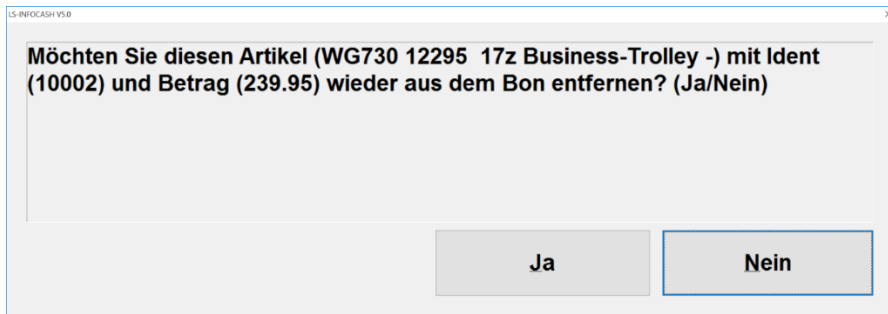
F2 - Buchen
 F3 - Zugabe
 F9 - Vorgang abbr.
 F11 - Einzelrabatt
 F12 - Sofortrabatt 3.00 %

Auf dem Kontrollstreifen erscheint nun „**Umtausch**“, die Identnummer (10002) und der zuvor eingegebene Preis.

Damit ist das Einzelteil für diesen Verkaufsvorgang (auf dem Bon) storniert und korrekt gebucht. Die Stornierung gilt nicht nur für falsch eingegebene Preise, sondern auch, wenn Sie eine falsche Identnummer eingegeben haben.

Alternativ zu dieser Methode können Sie mit einer angeschlossenen Maus auch einen Doppelklick auf der falschen Zeile machen oder mit einer Touch Pos Kasse mit dem Finger einen Doppelklick.

Daraufhin öffnet sich der folgende Dialog:



Wenn Sie diese Rückfrage jetzt mit „Ja“ bestätigen ist die Zeile ebenfalls aus dem Bon entfernt.

Um einen kompletten Bon **während der Erfassung** zu stornieren, gehen Sie auf **F9 – Vorgang abbr..**

Sie bereits eine Zahlart ausgewählt haben, lässt sich mir der Funktionstaste **ESC** der Zahlvorgang abrechnen. Betätigen Sie nun die Funktionstaste **F9 - Vorgang abbr.**, um den kompletten Vorgang zu rückgängig zu machen.

Haben Sei eine Identnummer gescannt oder eingegeben und die Schreibmarkierung befindet sich noch im Feld „Preis“, so können Sie mit der Eingabe von „0“ und Betätigung der ENTER-Taste den Vorgang zurücksetzen, d.h. die Schreibmarkierung springt ohne weitere Aktion zurück zum Eingabefeld „Identnummer“ ohne eine Buchungsposition zu erzeugen.

Hinweis: Das heißt aber auch, Einzelteile können nicht zum Preis von EUR 0,00 verkauft werden. Hierzu ist die Funktion „Zugaben“ zu nutzen.

5.5 Umtausch eines Einzelteils

Um ein Einzelteil umzutauschen, gehen Sie wie bei Storno vor. Geben Sie im Eingabefeld „**Ident**“ die Identnummer des umzutauschenden Einzelteils ein.





Es erscheint nach Bestätigung durch die **ENTER**-Taste im Eingabefeld „**Preis**“ der für dieses Einzelteil ursprünglich erzielte Verkaufspreis mit einem führenden Minuszeichen, das blaue Verkaufsfeld wird rot eingefärbt und mit dem Text Umtausch und dem Datum des Verkaufs des Einzelteils angezeigt:

Kassenvorgang									
Datum: 26.12.2016 Zeit: 16:16 Bon: 39 KA-Name: Hr. Hrastrig VK-Name: Hr. Hrastrig VT: 0 UT: 0									
Kassie...	Verkäufer	Ident	EAN-Code	Menge	VK	Summe	Bezeichnung		
								F2 - Buchen	
								F3 - Zugabe	
Geben Sie den erzielten Einzelpreis ein! Bei falscher Nummer geben Sie 0 ein.						-17,00			
Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis				
1		1	151240	1	-17,00				
	9876001001	...	LEERES MÄPPCHEN - / 661000			F9 - Vorgang abbr.			
Vorgang:	Umtausch:31.05.2008 -17,00								
InfoV2:						F11 - Einzelrabatt			
Bonuswert:						F12 - Sofortrabatt 3.00 %			

Nachdem die Identnummer eingegeben wurde befindet sich die Schreibmarke im Eingabefeld „Preis“. Um einen Umtausch durchzuführen, geben Sie mit einem davor gesetzten Minus-Zeichen den Betrag ein, den der Kunde für das Teil bezahlt hat (z.B. -17,00) und bestätigen Ihre Eingabe mit der **ENTER**-Taste. Damit wird das Einzelteil nach Abschluss des Bons in den Bestand zurückgebucht.

Sie können im Bon einen weiteren Verkauf tätigen, z.B. die Ware die der Kunde statt des umgetauschten Teils mitnimmt oder Sie können den Bon als reinen Rücknahme Bon auslösen.

Bei einem weiteren Verkauf, als auch bei einem reinen Rücknahme Bon werden im Anschluss zwei Belege durch das Kassensystem erzeugt.

LEDERHIMMEL	
<small>Handelsstraße 47 • 33300 Prümmerberg Tel. 05242-9278 • mail@leder-himmel.de</small>	
26.12.2016 16:16	00040 1 1
987600100175	0
WARENRÜCKNAHMEBELEG	
Kassierer: <i>Hr. Hraabig</i>	
	
Umtausch	151240 1 x -17,00
LEERES MÄPPCHEN - - 661000	
Basispreis:	17,00 -17,00
	
Verkauf	151241 1 x 25,00
GEFÜLLTES MÄPPCHEN - - 662500	
Basispreis:	33,00 25,00
Rabatt %	1,80 %
Summe o. Rabatt	EUR 7,55
Totalsumme	EUR 8,00
Z. Bar	EUR 8,00
Rückgeld	EUR 0,00
Informativ:	
Enthalt. MwSt.: 7,00%	EUR 0,00
Enthalt. MwSt.: 19,00%	EUR 1,28
Netto Warenwert:	EUR 6,72
USt.ID-Nr: 313 515 717	
Sie wurden beraten von <i>Hr. Hraabig</i> Vielen Dank für Ihren Einkauf Weil wir wollen dass Sie zufrieden sind, können Sie ihre gekauften Sachen bei uns Lebenslang umtauschen. Es erfolgt keine Barauszahlung.	
	
9876001001	
	

LEDERHIMMEL	
<small>Handelsstraße 47 • 33300 Prümmerberg Tel. 05242-9278 • mail@leder-himmel.de</small>	
Kasse:	26.12.2016 16:26 001 00044
Umtauschbon	
Kassierer: <i>Hr. Hraabig</i>	
Umtausch	151240 1 x -17,00
LEERES MÄPPCHEN - - 661000	-17,00
Totalsumme	-17,00
Sie wurden beraten von <i>Hr. Hraabig</i>	
Umtauschgrund	
Kundenadresse	
_____ Unterschrift des Kunden	

Auf diesem Beleg wird wegen der zurückgenommenen Ware zusätzlich der Text „**Warenrücknahmebeleg**“ ausgegeben.

Nach Auslösen des Bons wird zusätzlich zum normalen Verkaufsbeleg noch ein Umtauschbeleg erzeugt, auf dem der Umtauschgrund und die Adresse des Kunden vermerkt werden kann.

5.5.1 Etikettendruck für Umgetauschte Einzelteile

Sie können außerdem einstellen, dass für umgetauschte Einzelteile neue Etiketten gedruckt werden können. Hierzu gibt es einige Einstellungen und eine Etikettendruckfunktion in den **F3 – Sonderfunktionen** des Kassier Vorgangs.

5.6 Zahlungsart auswählen

INFOCASH ermöglicht eine sehr universelle Zahlungsabwicklung. Neben Barzahlung wird Zahlung über Karte und Kreditkarte, über Sonderzahlarten (z.B. Paypal), mit Gutscheinen oder Kauf auf Rechnung angeboten.

Die Folgenden enthalten die Beschreibungen der jeweiligen Vorgehensweise. Grundsätzlich können alle verwendeten Zahlungsarten in beliebiger Reihenfolge beim Bezahlvorgang gemischt werden, z.B. Barzahlung, Gutscheinzahlung und Rest mit Kreditkarte. Die Reihenfolge der einzelnen Zahlarten spielt dabei keine Rolle.

5.6.1 Zahlung Bar

Um einen Verkauf abzuschließen, d.h. den Bon zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Nachdem Sie den letzten Einzelteilpreis eingegeben, bzw. mit der ENTER-Taste übernommen haben, steht die Schreibmarke im Eingabefeld „Ident“ und erwartet die Eingabe einer weiteren Identnummer oder die Funktion **F2 – TOTAL (ZW)**.

Betätigen Sie nun die Funktionstaste **F2**. Die zu zahlende Summe wird neben der Zusatzinformationsleiste angezeigt. Des Weiteren sehen Sie im Funktionstastenfeld die Zahlungsarten, die Sie wählen können.

The screenshot shows the INFOCASH cashier interface. At the top, there is a menu bar with 'Datei', 'Einstellungen', 'Zusatzfunktionen', 'Diskette', and 'Hilfe'. Below this, a status bar displays transaction details: 'Datum: 23.12.2016', 'Zeit: 13:28', 'Bon: 6', 'KA-Name: Hr.1', 'VK-Name: Hr.1', 'VT: 1', and 'UT: 0'. The main area contains a table with columns for 'Kassi...', 'Verkä...', 'Ident', 'E', 'Menge', 'VK', 'Summe', and 'Bezeichnung'. A single entry is visible: '1', '1', '000001', '1', '20.00', '20.00', 'Jeans/Hose / 20.00 Totalsumme'. To the right of the table is a vertical list of function keys: 'F2 - Weiterbuchen', 'F3 - Zahlung BAR' (highlighted with a red border), 'F4 - Zahlung Scheck', 'F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart', 'F6 - Zahlung Gutschein', 'F7 - Auf Rechnung', 'F9 - Vorgang abbr.', 'F10 - Kundenrabatt', and 'F11 - Als Ausw./Lei.'. Below the table, there is a section for 'Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarennummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Totale" Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!'. This section shows 'TL 20.00'. At the bottom, there is a table for 'Kassierer', 'Kunde', 'Verkäufer', 'Ident / EAN / MWID', 'Menge', and 'Preis'. The 'Kassierer' field contains '1'. Below this, there are fields for 'Vorgang:', 'InfoV2:', 'Bonuswert:', and 'Kunde:'.

Für Barzahlung betätigen Sie die Funktionstaste **F3 – Zahlung BAR**.

Folgendes Fenster erscheint:



Die Schreibmarke befindet sich im Eingabefeld „**Eingabe Zahlbetrag**“ und erwartet die Bestätigung des Vorgegeben Betrags (= zu zahlender Betrag) oder Eingabe des erhaltenen Geldbetrags. Findet keine Änderung des Zahlbetrags statt, so können Sie die Eingabe bestehen lassen und einfach mit der **ENTER**-Taste oder **F1 – Zahlung OK** bestätigen.

Sie können auch mit den Symbolen eingeben, wie viel Ihnen der Kunde gibt. Dafür müssen Sie nur auf die Symbole klicken. Klicken Sie auf ein Symbol solange der zu zahlende Betrag blau markiert ist, wird dieser gelöscht und Ihre Eingabe erscheint dort. Klicken Sie nun auf ein weiteres Symbol wird diese Summe zu der obenstehenden Summe addiert. Mit **C** können Sie Ihre Eingabe löschen.

Wenn Ihr Kunde mit einer anderen Währung zahlen möchte, betätigen Sie **F2 – Andere Währung** damit Sie in den Dialog „Zahlung in Fremdwährung“ gelangen. Hier sehen Sie eingespielte Währungen mit den dazugehörigen Wechselkursen (gepflegt werden diese unter Einstellungen → Währungen). Wählen Sie die entsprechende Währung aus und tragen die dazugehörige Nummer unten ein, nun bekommen Sie automatisch den Zahlbetrag Bar in der entsprechenden Währung berechnet. Mit **F1 -Zahlung Ok** bestätigen Sie dann die Zahlung mit der Fremdwährung und schließen den Bezahlvorgang ab.

Zahlung in Fremdwährung X

Währungsname	Nr.:	Kurs
(US\$) - Amerika Dollar	1 :	2.2700000
(SFR) - Schweiz Franken	2 :	1.5000000
(YEN) - Japan Yen	3 :	113500
(ÖS) - Österreich Schilling	4 :	0.1428571
(A\$) - Australien Dollar	5 :	4.2199998
(ITL) - Italien Lire	6 :	8889
() -	7 :	0.0000000
() -	8 :	0.0000000
() -	9 :	0.0000000
(EUR) - Europa EURO	10 :	1.9558300

Wählen sie die Nummer der Währung in der bezahlt werden soll und geben Sie anschließend den Betrag ein, den Sie in der Fremdwährung erhalten.

zu zahlen:	Währung Nr.:	Zahlbetrag Bar:	F1 - Zahlung OK
20,00	EUR 0	20,00 EUR	ESC - Beenden

Bei Bezahlung in einer Fremdwährung wird dieser Zahlvorgang automatisch in die Hauptwährung des Kassensystems umgerechnet und entsprechend verbucht. Dabei wird auch der Rückgeldvorgang nur in der jeweiligen Hauptwährung ausgeführt da nicht davon ausgegangen wird das im System Rückgelder in beliebigen Währungen vorhanden sind.

5.6.2 Zahlung mit Scheck

Um einen Verkauf abzuschließen, d.h. den Bon zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Nachdem Sie den letzten Einzelteilpreis eingegeben, bzw. mit der ENTER-Taste übernommen haben, steht die Schreibmarke im Eingabefeld „Ident“ und erwartet die Eingabe einer weiteren Identnummer oder die Funktion **F2 – TOTAL (ZW)**.

Betätigen Sie nun die Funktionstaste **F2**. Die zu zahlende Summe wird neben der Zusatzinformationsleiste angezeigt. Des Weiteren sehen Sie im Funktionstastenfeld die Zahlungsarten die Sie wählen können.

Möchte der Kunde mit Scheck bezahlen, so betätigen Sie, nachdem Sie die Taste **F2 - TOTAL** gedrückt haben, die Funktionstaste **F4 - Zahlung Scheck**.

Kassenvorgang

Datei Einstellungen Zusatzfunktionen Belegvorte Hilfe

Datum: 28.12.2016 Zeit: 9:33 Bon: 29 KA-Name: Hr. 1 VK-Name: Hr. 1 VT: 1 UT: 0

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001	1		20.00	20.00	Jeans/Hose /
						20.00	Totalsumme

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarenummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Total"! Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!

TL 20.00

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MVID	Menge	Preis
1		1			
	9876001004	...			

Vorgang: [blau markiert]

InfoV2: [gelb markiert]

Bonuswert: [grau markiert] Kunde: [grau markiert]

F2 - Weiterbuchen
 F3 - Zahlung BAR
F4 - Zahlung Scheck
 F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart
 F6 - Zahlung Gutschein
 F7 - Auf Rechnung
 F8 - Zahlung EC/DTA
 F9 - Vorgang abbr.
 F10 - Kundenrabatt
 F11 - Als Ausw./Lei.

Nachdem Sie diese Funktion ausgewählt haben, erscheint auf dem Bildschirm die folgende Eingabemaske:

Zahlung mit %s

Die Zahlung erfolgt gegen VR-Scheck oder adäquate Zahlungsart. Geben Sie den Zahlbetrag ein. Nach Eingabe der Daten wählen Sie F1 um die Zahlung zu bestätigen oder vorher F2 oder F3 um ein Formular zu bedrucken.

Zahlbetrag: 20,00 EUR

F1 - Zahlen
 F2 - Drucken EC-Scheck
 F3 - Drucken VR-Scheck
 ESC - Beenden

Die Schreibmarke befindet sich im Eingabefeld „Zahlbetrag“ und erwartet die Bestätigung des vorgegebenen Betrags (= zu zahlender Betrag) oder Eingabe des Scheckbetrages. Findet keine Änderung des Scheckbetrages statt, so können Sie die Eingabe bestehen lassen und einfach mit der **ENTER**-Taste bestätigen. Bei vollständiger Zahlung des Betrags erscheint der Dialog „Letzter Bon“ und der Zahlvorgang ist beendet.

Sollte der Scheckbetrag die zu zahlende Summe nicht vollständig decken, so wird der Scheck vollständig verrechnet und anschließend sehen Sie wieder die normale Eingabemaske mit dem noch offenen Restbetrag im Eingabefeld wieder.

Kassierergang						
Datum: 23.12.2016 Zeit: 13:59 Bon: 29 KA-Name: Hr. 1 VK-Name: Hr. 1 VT: 1 UT: 0						
Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe Bezeichnung
1	1	000001		1	20.00	20.00 Jeans/Hose /
						20.00 Totalsumme
						10.00 Z. Scheck

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarenummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Total"! Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!						TL 10.00	F3 - Zahlung BAR
Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis	F4 - Zahlung Scheck	
1		1				F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart	
	9876001004	...				F6 - Zahlung Gutschein	
Vorgang:						F7 - Auf Rechnung	
InfoV2:						F8 - Zahlung EC/DTA	
Bonuswert:	Kunde:					F9 - Vorgang abbr.	

Im Kassierergangdialog sehen Sie den noch zu zahlenden Betrag. Auch hier haben Sie jetzt erneut die Wahl der Zahlungsart. Siehe auch „[Mischen von Zahlungsarten](#)“

5.6.3 Zahlung mit Karte

Um einen Verkauf abzuschließen, d.h. den Bon zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Nachdem Sie den letzten Einzelteilpreis eingegeben, bzw. mit der ENTER-Taste übernommen haben, steht die Schreibmarke im Eingabefeld „Ident“ und erwartet die Eingabe einer weiteren Identnummer oder die Funktion **F2 – TOTAL (ZW)**.

Betätigen Sie nun die Funktionstaste **F2**. Die zu zahlende Summe wird neben der Zusatzinformationsleiste angezeigt. Des Weiteren sehen Sie im Funktionstastenfeld die Zahlungsarten die Sie wählen können.

Kassierergang						
Datum: 26.12.2016 Zeit: 16:56 Bon: 44 KA-Name: Hr. Hrasnig VK-Name: Hr. Hrasnig VT: 2 UT: 0						
Kassie...	Verkäufer	Ident	EAN-Code	Menge	VK	Summe Bezeichnung
1	1	151425		1	169.95	169.95 SCHALENTROLLEY 55 / 89X52
1	1	152813		1	22.95	22.95 REISETASCHE XS / 2052
						192.90 Totalsumme

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarenummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Total"! Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!						TL 192.90	F2 - Weiterbuchen
Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis	F3 - Zahlung BAR	
1		1				F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart	
	9876001001	...				F6 - Zahlung Gutschein	
Vorgang:						F7 - Auf Rechnung	
InfoV2:						F9 - Vorgang abbr.	
Bonuswert:	Kunde:					F10 - Kundenrabatt	
						F11 - Als Ausw./Lei.	

Um eine Kartenzahlung entgegenzunehmen betätigen Sie nun die Taste **F5 -Zahlung Karte / Sonderzahlungsart**.

Wenn Ihr Kassensystem den Austausch von Zahlungsdaten per Datenträgeraustausch im Lastschrift-Einzugsverfahren unterstützt, können Sie auch die Funktion **F8 - Zahlung EC/DTA** wählen. Für diese Zahlungsart ist ein vorhandener, an die Kasse angeschlossener Magnetkartenleser Voraussetzung! Siehe auch „[Zahlen mit EC/DTA](#)“

Nachdem die Funktion **F5** gewählt wurde erscheint auf dem Bildschirm folgende Eingabemaske:

The screenshot shows a payment terminal screen titled "Zahlung Kreditkarte / Sonderzahlungsarten". The main instruction reads: "Geben Sie den Zahlbetrag ein und wählen Sie eine Kreditkarte oder Sonderzahlungsart aus. Mit F7 können Sie den Zahlungsvorgang an einem angeschlossenen Terminal ein- oder ausschalten." The input field "Eingabe Zahlbetrag:" contains the value "192,90" and the currency "EUR". Below this are logos for "electronic cash", "MasterCard", "AMERICAN EXPRESS", "Diners Club", and "VISA". A list of special payment types is shown, with "Keine Sonderzahlungsart" selected. On the right side, there are buttons for "F1 - EC-Karte", "F2 - Euro / Mastercard", "F3 - American Express Card", "F4 - Dinersclub", "F5 - Visacard", "<-- F10 - Sonderzahlung", and "ESC - Beenden".

Im Eingabefeld „**Eingabe Zahlbetrag**“ steht bereits der zu zahlende Betrag.

Über die Funktionstasten **F1 – F5** oder die entsprechenden Logos können Sie nun auswählen, mit welcher Karte/Kreditkarte bezahlt wird.

Um z.B. eine Zahlung mit einer MasterCard entgegenzunehmen betätigen Sie die Taste **F2 – Euro / Mastercard** oder **das Logo für „MasterCard“**.

Bei vollständiger Zahlung des Betrags erscheint der Dialog „Letzter Bon“ und der Zahlvorgang ist beendet.

Sollten Sie den Zahlungsbetrag nach oben abgeändert haben, erscheint im Anschluss an die Druckvorgänge die Aufforderung dem Kunden den überschüssigen Betrag in Bar auszuzahlen.

Ändern Sie den Betrag nach unten ab, wird der eingegebene Betrag per Karte bezahlt. Anschließend sehen Sie wieder die normale Eingabemaske mit dem noch offenen Restbetrag im Eingabefeld wieder. Auch hier haben Sie jetzt erneut die Wahl der Zahlungsart. Siehe auch „[Mischen von Zahlungsarten](#)“

Gutschrift auf Kreditkarte

Hat man die Betragsübergabe an ein Kartenterminal für eine Kreditkarte eingeschaltet. Bekommt man, wenn man eine Gutschrift, d.h. einen negativen Kassenbetrag, an das Kartenzahlungsprogramm, mit dem Button „**F5 – Zahlung Karte**“ übergibt, folgendes angezeigt:

Zahlung Kreditkarte / Sonderzahlungsarten

Geben Sie den Zahlbetrag ein und wählen Sie eine Kreditkarte oder Sonderzahlungsart aus. Mit F7 können Sie den Zahlungsvorgang an einem angeschlossenen Terminal ein- oder ausschalten.

Eingabe Zahlbetrag: EUR

F1 - EC-Karte

F2 - Euro / Mastercard

F3 - American Express Card

F4 - Dinersclub

F5 - Visacard

<-- F10 - Sonderzahlung

Keine Sonderzahlungsart
Keine Sonderzahlungsart
PAYPAL01
SONDERZAHLUNG02
BANKÜBERW.03

Terminal ist ein! F7 - Terminal ausschalten ESC - Beenden

In unserem Beispiel betätigen wir die mit einem Kartenterminal verbundene Taste „**F3 – American Express Card**“.

Jetzt kommt folgender Dialog:

LS-INFOCASH V5.0

Gutschrift mit Kreditkarte? (J/N)

Wird hier mit Nein geantwortet, so wird wie bisher ohne eine weitere Eingabe die Gutschrift versucht. Dieses müsste bei einigen Kreditkarten und allen EC- Karten funktionieren.

Antwortet man mit Ja, so erscheint folgender Dialog:

Kreditkarten Daten

Kreditkartennummer / PAN:

Verfallsdatum (JJMM):

Hier kann man die Kreditkartennummer und das Verfallsdatum der Kreditkarte eingeben. Dies ist für einige Kreditkarten notwendig. Wird nichts eingegeben, abgebrochen oder wurde der obige Dialog „Gutschrift mit Kreditkarte“ mit „Nein“ beantwortet, so werden keine Nummer und kein Verfallsdatum an das Kartenterminal für die Gutschrift übermittelt.

Es wird wie bisher verfahren.

Will man bei einer Gutschrift auf Kreditkarte auf Nummer sicher gehen, so sollte man die Kartennummer und das Verfallsdatum bei einer Kreditkartengutschrift eingeben. Wird auch dann die Gutschrift nicht gebucht, so liegt der Grund entweder beim Kartenterminal, oder bei der Kreditkarte selbst. Diese sind entweder nicht für Gutschriften geeignet oder sie wurden durch Einstellungen verboten. (Meist sind Gutschriften bei einigen Kreditkarten Arten verboten).

Diese zusätzlichen Kartendaten müssen nur bei Gutschriften mit Kreditkarten erfasst werden. Stornos oder Zahlungen usw. benötigen das nicht.

Hinzufügen von Kreditkarten

Um Kreditkartenzahlungen zu ermöglichen muss man Kartennamen, Kartenterminal und Zahlungsart festlegen. Hierzu ruft man den Menüpunkt **“Einstellungen->Kreditkarten“** auf.

Nr.	Kartenname	Kartenterminal	Zahlungsart	Bild
1	EC-Karte	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	EUROCARD.jpg
2	Euro / Mastercard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	MASTERCARD.jpg
3	American Express Card	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	AMERICANEXPRESS.jpg
4	Dinersclub	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	DINERSCLUB.jpg
5	Visacard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	VISACARD.jpg
6				

Kartenterminal auswählen:

Zahlungsart auswählen:

Kein Terminalabschluss

Kartenterminal druckt:

Bonzahl:

Dann macht man einen Doppelklick mit der Maus auf eins der sechs Felde unter Kartenname, und trägt den Namen der Karte die für diese Position bei Kartenzahlung benutzbar sein soll ein.

Nr.	Kartenname	Kartenterminal	Zahlungsart	Bild
1	EC-Karte	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	EUROCARD.jpg
2	Euro / Mastercard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	MASTERCARD.jpg
3	American Express Card	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	AMERICANEXPRESS.jpg
4	Dinersclub	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	DINERSCLUB.jpg
5	Visacard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	VISACARD.jpg
6				

Kartenterminal auswählen:

Zahlungsart auswählen:

Kein Terminalabschluss

Kartenterminal druckt:

Bonzahl:

Jetzt kann man das Kartenterminal und die Zahlungsart für den Kartentyp auswählen. Bei **“Kartenterminal auswählen“** sind im Moment nur **“Keine Betragsübergabe“** (Betragsübergabe

für diesen Kartentyp ist deaktiviert) oder “Tele Cash“ (Betragsübergabe an Tele Cash – Terminal) auswählbar.

Nr.	Kartename	Kartenterminal	Zahlungsart	Bild
1	EC-Karte	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	EUROCARD.jpg
2	Euro / Mastercard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	MASTERCARD.jpg
3	American Express Card	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	AMERICANEXPRESS.jpg
4	Dinersclub	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	DINERSCLUB.jpg
5	Visacard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	VISACARD.jpg
6				

Nach Auswahl des Terminals ist die Auswahl der Zahlungsart für das ausgewählte Terminal an der Reihe:

Nr.	Kartename	Kartenterminal	Zahlungsart	Bild
1	EC-Karte	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	EUROCARD.jpg
2	Euro / Mastercard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	MASTERCARD.jpg
3	American Express Card	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	AMERICANEXPRESS.jpg
4	Dinersclub	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	DINERSCLUB.jpg
5	Visacard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	VISACARD.jpg
6				

Bei Auswahl des Tele Cash – Terminals wird automatisch die Zahlungsart “Terminallimit gesteuerte Zahlungsart” eingestellt. Es sind insgesamt folgende Zahlungsarten verfügbar:

1. **Terminallimit gesteuerte Zahlungsart:** Im Terminal sind Limits eingestellt, die automatisch für kleinere Beträge weniger sichere aber schnellere Zahlungsarten zulassen, und für höhere Beträge sichere aber langsamere Zahlungsarten zulassen. (Mögliche Zahlarten hierfür 2, 4 und 5). *Diese Zahlungsart sollte möglichst immer bei Kreditkarten verwendet werden.*
2. **Offline Lastschrift:** Diese Zahlungsart ist am unsichersten aber am schnellsten. Hierbei findet keine Überprüfung der Gültigkeit der Karte und der Kontodeckung statt, daher wird auch keine sofortige Netzverbindung zur Datenüberprüfung benötigt. Das Tele Cash - Terminal kann bis zu 200 Buchungsvorgänge speichern. Die Übertragung, Überprüfung und Buchung der Daten erfolgt erst beim Kassenabschluss. Vor dem Kassenabschluss kann jede Buchung Offline storniert werden. Der Kunde muss eine Unterschriebene Lastschrift hinterlassen.
3. **Geldkarte:** Diese Zahlart ist auch eine Offline – Zahlart, aber sicher, da der Betrag direkt vom Geldkartenchip abgebucht wird. Diese Zahlart ist aber wie eine Barzahlung anzusehen. Das Tele Cash – Terminal kann bis zu 60 Zahlungen mit Chipkarten speichern. Auch hier werden die Beträge erst beim Kassenabschluss gebucht, solange können sie Offline storniert werden.

4. Online Lastschrift: Diese Zahlart ist schon relativ sicher, dafür aber etwas langsamer. Hierbei wird eine Netzverbindung aufgebaut, und die Karte und die Kontodeckung überprüft. Das Tele Cash – Terminal kann bis zu 200 Buchungsvorgänge speichern, und man kann alle Buchungen online stornieren solange noch kein Kassenabschluss getätigt wurde. Der Kunde muss eine Unterschriebene Lastschrift hinterlassen.
5. Online Zahlung mit PIN-Code: Diese Zahlungsart ist die sicherste und langsamste. Hierbei funktioniert alles wie bei Online Lastschrift, aber zusätzlich muss noch ein PIN-Code am Terminal eingegeben werden, welcher zusätzlich noch überprüft wird. Das Tele Cash – Terminal kann bis zu 200 Buchungsvorgänge speichern, und man kann alle Buchungen online, mit zusätzlicher Eingabe des PIN-Codes, stornieren solange noch kein Kassenabschluss getätigt wurde.
6. Zahlart bei jeder Zahlung auswählbar: Hierbei wird man bei jeder Kartenzahlung aufgefordert eine der Zahlarten von 1 bis 5 auszuwählen.

Anschließend kann noch der Name für ein Bild der entsprechenden Kreditkarte festgelegt werden. Dieses Bild wird dann als zusätzliche Wahltaste im Dialog bei der Zahlungsart eingeblendet.

Verlässt man jetzt den Dialog mit **F1 – Speichern** dann wird, wenn ein Terminal ausgewählt wurde automatisch eine Anmeldung an dieses Terminal versucht.

Es gilt, dass bei jedem Aufruf des Menüpunkts "Einstellungen->Kreditkarten" erst alle angemeldeten Terminal automatisch abgemeldet werden, und nach Beendigung des Kreditkartendialoges alle dann eingestellten Terminals automatisch wieder angemeldet werden.

Auch beim Programmstart von INFOCASH werden alle eingestellten Terminals automatisch angemeldet, sowie beim Beenden von INFOCASH automatisch abgemeldet.

Wird jetzt mit **F5 – Zahlung Karte** bezahlt, dann werden die entsprechenden Karten, die mit dem Menüpunkt "Einstellungen->Kreditkarten" angelegt wurden, angezeigt.

Zahlung Kreditkarte / Sonderzahlungsarten

Geben Sie den Zahlbetrag ein und wählen Sie eine Kreditkarte oder Sonderzahlungsart aus. Mit F7 können Sie den Zahlungsvorgang an einem angeschlossenen Terminal ein- oder ausschalten.

Eingabe Zahlbetrag: 50,00 EUR

F1 - EC-Karte

F2 - Euro / Mastercard

F3 - American Express Card

F4 - Dinersclub

F5 - Visacard

<-- F10 - Sonderzahlung

Keine Sonderzahlungsart

Keine Sonderzahlungsart

PAYPAL01

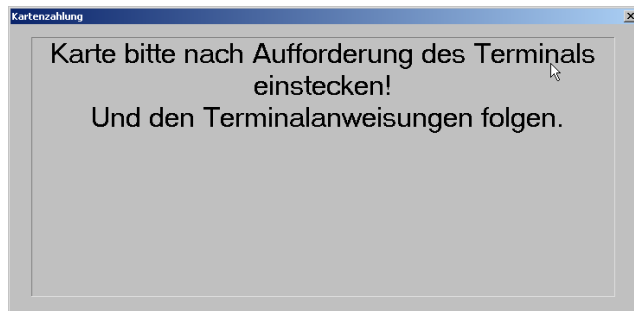
SONDERZAHLUNG02

BANKÜBERW.03

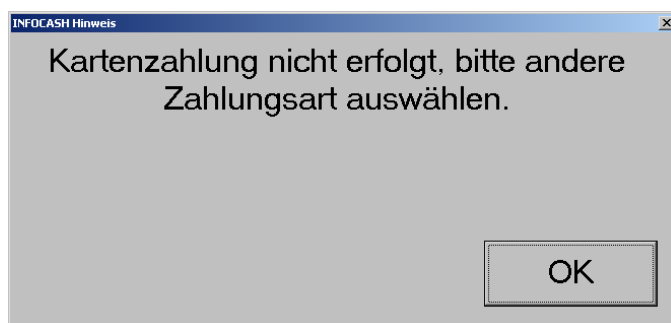
Terminal ist ein! F7 - Terminal ausschalten ESC - Beenden

Wird die gewünschte Karte angeklickt, dann wird das hierfür eingestellte Terminal und die eingestellte Zahlungsart benutzt.

Bei den ersten 5 Zahlungsarten erscheint sofort ein Hinweis auf die Aufforderungen des Terminals zu reagieren.



Wird jetzt nicht vor Ablauf des Timeouts (siehe CARDTERM.INI) die Karte eingesteckt und wenn nötig der PIN-Code eingegeben, oder wird am Terminal der Vorgang abgebrochen, so erscheint folgende Meldung:



Nach Bestätigung mit **OK** können sie dann eine andere Zahlart für den Bon auswählen.

Wird jedoch die Kartenzahlung ordnungsgemäß durchgeführt und am Terminal bestätigt (Taste BESTÄTIGUNG), kommt wie bisher der entsprechende Bon.

Solange die Grenze von 200 Kartenzahlungen bzw. 60 Chip-Kartenzahlungen (Geldkarten) nicht erreicht wurde oder ein Kassenabschluss bzw. Terminalkassenabschluss gemacht wurde, kann jede Zahlung wieder storniert werden.

Hierzu wird wie bisher im Haupt-Kassiervorgang **F9 – Bon stornieren** aufgerufen. Wird dann eine Kartenzahlung storniert, kommt es auf die Zahlungsart der Karte an. Es muss zum Stornieren immer die entsprechende Karte wieder nach Aufforderung eingesteckt werden und die Stornierung muss am Terminal bestätigt werden. Wurde die zu stornierende Zahlung mit PIN-Code getätigt, muss der PIN-Code auch zum Stornieren wieder eingegeben werden ebenso ist die Kreditkartennummer und das Kartendatum beim Stornieren ebenso einzugeben wie beim buchen.

Diese Zahlung wird jetzt mit **F1 – Stornieren** storniert:

Bitte dann entsprechend der Terminalaufforderungen weiter verfahren (Storno bestätigen, Karte einstecken eventuell PIN-CODE eingeben, bestätigen usw.).

5.6.3.1 Kreditkartenterminalabschluss

Der Kreditkartenterminalabschluss kann innerhalb einer INFOCASH-Sitzung nur noch einmal ausgeführt werden. Wird in den Sonderfunktionen des Kassenabschlusses die Taste **F1 – Kartenterminalabschluss** betätigt, so ist sie anschließend gegraut und damit nicht mehr

anwählbar. Außerdem wird dann auch beim Kassenschluss der Kartenterminalabschluss nicht mehr automatisch mit ausgeführt.

Ist im Dialog zum Einrichten der Kreditkarten der Punkt „**Kein Terminalabschluss**“ gewählt, so wird beim Kassenschluss kein automatischer Terminalabschluss durchgeführt, andernfalls erfolgt ein automatischer Terminalabschluss sobald der Kassenschluss aktiviert wird.

5.6.4 Zahlung mit Sonderzahlungsart

Bei INFOCASH ist es möglich bis zu 10 Bargeldlose Sonderzahlungsarten zu aktivieren. Die Sonderzahlarten müssen erst von Landau Software zusätzlich freigeschaltet werden.

Wurden die Sonderzahlungsarten freigeschaltet, ist der Menüpunkt „Einstellungen -> Sonderzahlungsarten“ auswählbar.

Hier müssen die gewünschten Namen der zusätzlichen Sonderzahlungsarten eingetragen werden. Ohne diesen Eintrag, kann eine Sonderzahlungsart nicht verwendet werden.

Sonderzahlart	Name
Sonderzahlart01:	PAYPAL
Sonderzahlart02:	1ST_CASH
Sonderzahlart03:	AMAZON PAYMENTS
Sonderzahlart04:	GOOGLE PREPAID
Sonderzahlart05:	FLATTR
Sonderzahlart06:	ADMIT BON
Sonderzahlart07:	CITI-CARD
Sonderzahlart08:	ADVANTAGE-CARD
Sonderzahlart09:	
Sonderzahlart10:	

F1 - Speichern
ESC - Beenden

Es dürfen auch Lücken zwischen den gewünschten Zahlungsarten gelassen werden. D.h. man könnte die Sonderzahlungsart04 leer lassen und erst bei Sonderzahlungsart05 wieder eine Sonderzahlungsart eintragen. Das System wird dann nur die Sonderzahlungsarten 1-3 und 5 zum Bezahlen zulassen.

Um die zugelassenen Sonderzahlungsarten zu verwenden, muss man wie folgt vorgehen:

Nach der Eingabe der zu bezahlenden Ware und anschließendem Betätigen von **F2 – TOTAL (ZW)** erscheinen die Bezahlmöglichkeiten. Bei der Taste **F5** erscheint ein anderer Text **F5 – Zahlung Karte / Sonderzahlungsart**. Betätigt man diese Taste, bekommt man einen um die Sonderzahlungsarten erweiterten Kreditkarten Zahlungsdialog.

Zahlung Kreditkarte / Sonderzahlungsarten

Geben Sie den Zahlbetrag ein und wählen Sie eine Kreditkarte oder Sonderzahlungsart aus. Mit F7 können Sie den Zahlungsvorgang an einem angeschlossenen Terminal ein- oder ausschalten.

Eingabe Zahlbetrag: 20,00 EUR

PAYPAL
Keine Sonderzahlungsart
PAYPAL
1ST_CASH
AMAZON PAYMENTS
GOOGLE PREPAID
FLATTR
ADMIT BON
CITI-CARD
ADVANTAGE-CARD

F1 - ec-Karte
F2 - Euro- / Mastercard
F3 - Diners / Visa
F4 - American Express
F5 -
F6 -
<-- F10 - Sonderzahlung
ESC - Beenden

Terminal ist ein! F7 - Terminal ausschalten

Hier kann man die Tasten **F1 – F6** für die bereits beschriebenen Kartenzahlungen verwenden.

Möchte man aber die Sonderzahlungsarten verwenden, dann muss erst die Sonderzahlungsart, durch markierung, ausgewählt werden. Danach ist der Button **<-- F10 - Sonderzahlung** aktiviert. Betätigt man diesen Button, wird mit der ausgewählten Sonderzahlungsart bezahlt.

5.6.5 Zahlung mit Gutschein

Um einen Verkauf abzuschließen, d.h. den Bon zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Nachdem Sie den letzten Einzelteilpreis eingegeben, bzw. mit der ENTER-Taste übernommen haben, steht die Schreibmarke im Eingabefeld „Ident“ und erwartet die Eingabe einer weiteren Identnummer oder die Funktion **F2 – TOTAL (ZW)**.

Betätigen Sie nun die Funktionstaste **F2**. Die zu zahlende Summe wird neben der Zusatzinformationsleiste angezeigt. Des Weiteren sehen Sie im Funktionstastenfeld die Zahlungsarten die Sie wählen können.

Bestandsvorgang

Datum: 23.12.2016 Zeit: 14:20 Bon: 29 KA-Name: Hr. 1 VK-Name: Hr. 1 VT: 1 UT: 0

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001		1	20.00	20.00	Jeans/Hose /
						20.00	Totalsumme

F2 - Weiterbuchen
F3 - Zahlung BAR
F4 - Zahlung Scheck
F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart
F6 - Zahlung Gutschein
F7 - Auf Rechnung
F9 - Vorgang abbr.
F10 - Kundenrabatt
F11 - Als Ausw./Lei.

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarenummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Total" Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu korrigieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!

TL 20.00

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1		1			
	9876001004	...			

Vorgang:
InfoV2:
Bonuswert:
Kunde:

Eine Zahlung per Gutschein lösen Sie über die Taste **F6 - Zahlung Gutschein** aus.

Folgendes Fenster erscheint:

Zahlung mit Gutschein

Geben Sie die Gutscheinnummer ein oder suchen Sie mit * nach dem Gutschein. Haben Sie keine Gutscheinnummer, geben Sie nur den Betrag ein. Wählen Sie dann mit F1 bis F3 mit welcher Art von Gutschein die Zahlung vorgenommen wird

Offener Gutschriftbetrag: EUR

Gutscheinnummer: * Suche GS

Gutscheinbetrag: 20,00 EUR

F1 - Zahlung mit Geschenkgutschein

F2 - Zahlung mit Bonusgutschein

F3 - Zahlung mit Warengutschrift

F4 -EUR <-> DEM

F5 - Zahlung mit Gutscheinkarte

ESC - Abbruch

Die Schreibmarke befindet sich zunächst im Feld „**Gutscheinnummer**“. Hier tragen Sie die Nummer des Gutscheins ein (der Kunden sollte in der Regel seinen Gutschein vorweisen können) oder Sie lassen sich die im System abgespeicherten Gutscheine anzeigen, indem Sie „*“ eingeben bzw. „*Suche GS“ betätigen.

Bei „*Suche GS“ folgt eine Auflistung alle, sich im Umlauf befindender, Gutscheine.

Gutscheine bearbeiten

GS-FKI	Betrag	Adresse	ausge ^
0030303007	5,00	Daniel Fritzenwanger ,...	29.06
0030303014	10,00	Thomas Feige , Leonb...	21.11
0030303015	10,00	Thomas Feige , Leonb...	21.11
0030303016	5,00	Thomas Feige , Leonb...	21.11
2250	40,00	Fritz Schwarzbach ,	23.02
2270	10,05	Helen Scheithauer ,	20.12
2271	5,00	Scheithauer ,	20.12
2272	5,00	Scheithauer ,	20.12
2282	50,00	,	14.02
2292	14,05	,	26.05
2298	10,00	Annika Kottusch ,	13.08
2315	50,00	Weng ,	22.12
2991	32,76	,	28.01

46

Static

F1 - Übernehmen in Zahlung

F2 - Gutschein drucken

F3 - Gutscheinliste drucken

F4 - Gutschein löschen

F9 - Gutschein neu anlegen

F10 - Reorganisation

F11 - Gutscheinsuche

F7 - Erstelle RFID Gutschein

F8 - Zeige RFID Gutschein

ESC - Beenden

Aus dieser Auflistung heraus übernehmen Sie die entsprechende, markierte Zeile mit den Gutscheindaten über die „**F1-Übernehmen in Zahlung**“ Taste.

Des Weiteren kann der Gutschein an sich noch einmal gedruckt (**F2**), eine Liste aller gespeicherten Gutscheine erzeugt (**F3**), oder aber gelöscht (**F4**) werden.

F7 – Erstelle RFID Gutschein: Mit dieser Funktion werden mit einem angeschlossenen Kartenleser die Daten eines Gutscheines auf eine RFID-Karte geschrieben.

F8 – Zeige RFID Gutschein zeigt Ihnen alle Gutscheine an, die auf RFID Karten geschrieben sind.

F9 - Gutschein neu anlegen können Sie einen Gutschein neu anlegen.

F11 – Gutscheinsuche können Sie den Vorgang der Gutscheinsuche von vorne beginnen.

ESC – Beenden können Sie den Vorgang abbrechen.

In diesem Beispiel wurde Gutscheinnummer 2991 ausgewählt und vom System in diesen Dialog eingetragen, ebenso wie der Gutscheinbetrag.

In diesem Beispiel wurde Gutscheinnummer 2991 ausgewählt und vom System in diesen Dialog eingetragen, ebenso wie der Gutscheinbetrag.

Zahlung mit Gutschein

Geben Sie die Gutscheinnummer ein oder suchen Sie mit * nach dem Gutschein. Haben Sie keine Gutscheinnummer, geben Sie nur den Betrag ein. Wählen Sie dann mit F1 bis F3 mit welcher Art von Gutschein die Zahlung vorgenommen wird

Offener Gutschriftbetrag:		EUR	F1 - Zahlung mit Geschenkgutschein
Gutscheinnummer:	2991	* Suche GS	F2 - Zahlung mit Bonusgutschein
Gutscheinbetrag:	32,76	EUR	F3 - Zahlung mit Warengutschrift
			F4 -EUR <-> DEM
			F5 - Zahlung mit Gutscheinkarte
			ESC - Abbruch

Die Zahlung erfolgt über die Auswahl der Gutscheinart, d.h. die Funktionstasten **F1** bis **F3**. In diesem Fall war eine Warengutschrift ausgewählt, deswegen sind F1 und F2 nicht aktiviert.

Durch betätigen „F3- Zahlung mit Warengutschrift, wird die Zahlung bestätigt.

Da in diesem Fall der Gutscheinbetrag den Zahlbetrag übersteigt, werden Sie vom System aufgefordert, zu entscheiden, wie mit dem Restbetrag verfahren werden soll. Über diese Abfrage ist es also möglich, den Restbetrag als Restgutschein beizubehalten (Ja) oder den Restgutschein zu löschen und die Differenz auszuzahlen (Nein).

LS-INFOCASH V5.0

Der Gutscheinbetrag übersteigt den Zahlbetrag. Soll der / ein Restgutschein mit geändertem Betrag gespeichert werden? (dann -> Ja) oder soll der Restgutschein gelöscht und die Differenz ausgezahlt werden? (dann -> Nein)

Ja Nein

Wenn Sie „Ja“ wählen ist der Zahlvorgang beendet. Der Bon wird automatisch gedruckt und im Anschluss wird der neue Gutschein, mit alter Gutscheinnummer und neuem Gutscheinbetrag gedruckt.

Wenn Sie „Nein“ wählen ist der Zahlvorgang ebenfalls beendet. Der Bon wird automatisch gedruckt und die Differenz muss bar ausgezahlt werden.

Für den Fall der Gutscheinbetrag ist niedriger als die zu zahlende Summe wird die Gutscheinsumme vollständig angerechnet. Anschließend sehen Sie wieder die normale Eingabemaske mit dem noch offenen Restbetrag im Eingabefeld wieder. Oben rechts sehen Sie den noch zu zahlenden Betrag. Auch hier haben Sie jetzt erneut die Wahl der Zahlungsart. Siehe auch „[Mischen von Zahlungsarten](#)“.

Ebenso ist eine Bezahlung mit mehreren Gutscheinen möglich. Dabei werden anschließend nur noch die Gutscheine erneut ausgedruckt die mit geänderten Wert behalten werden. Alle komplett eingelösten Gutscheine werden nicht mehr ausgedruckt.

Besonderheiten:

Ist der Gutschein nicht im System vorhanden (z.B. bei Neuanschaffung des Kassensystems mit vorhandenen Gutscheinen im Umlauf) so ermöglicht das Kassensystem auch die Akzeptanz von nicht bekannten Gutscheinen (also ohne Nummer).

5.6.6 Zahlung auf Rechnung

Soll dem Kunden eine Rechnung ausgestellt werden, so betätigen Sie zunächst, wie bei den anderen Zahlungsarten auch, erst die Funktionstaste **F2 – TOTAL (ZW)**.

Mit der Funktionstaste **F7 – Auf Rechnung** wird die folgende Eingabemaske auf dem Bildschirm angezeigt:

Zahlung erfolgt gegen Rechnung

Es erfolgt keine direkte Zahlung. Geben Sie den Rechnungsbetrag und die Kundendaten ein. Für wiederkehrende Kunden erfassen Sie diese mit F12. Nach Eingabe der Daten wählen Sie F1 um die Rechnung zu speichern.

Eingabe Rechn.betrag:	20,00	EUR	F1 - Rechnung speichern
Datum:	30.11.2016		
Rechnung-Nr.:	Neu		
Kundennr.:		Adresse:	F12 - Kunden bearbeiten
Anrede:			
Vorname:			
Name:			
Strasse:			
PLZ:		Ort:	ESC - Beenden

Nachdem Sie gegebenenfalls den Rechnungsbetrag korrigiert haben, bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der **ENTER**-Taste.

Ist zu Beginn des Kassiervorgangs bereits eine Kundennummer eingetragen worden, so wird Ihnen hier die Kundenanschrift angezeigt, die bei Bedarf ergänzt oder verändert werden könnte (**F12 – Kunde bearbeiten**).

Speichern Sie den Rechnungsdatensatz mit der Funktionstaste **F1**.

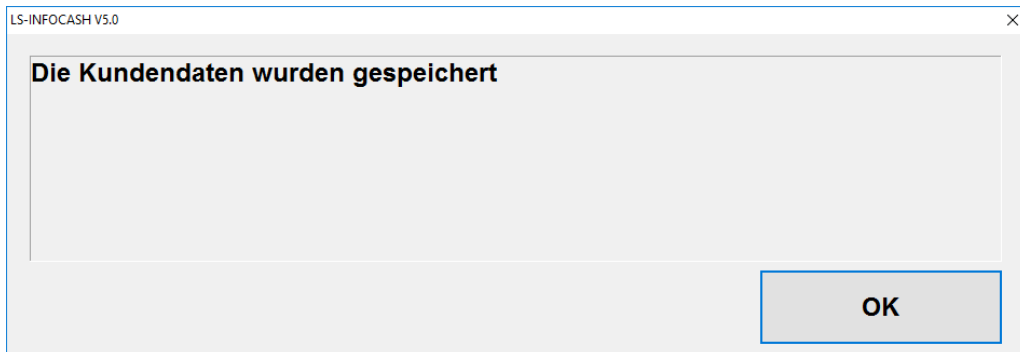
War noch kein Kunde im vorigen Schritt (Kassiervorgang) erfasst, können Sie an dieser Stelle auch Kundendaten suchen. Geben Sie dazu bei „Kundennr.“ * ein und bestätigen mit Enter. Auf dem Bildschirm erscheint eine Liste der Kunden. Mit den Pfeiltasten nach unten (↓) bzw. nach oben (↑) oder durch einen Mausklick auf die entsprechende Zeile können Sie die passende Adresse auswählen und bestätigen mit **F1 – OK**.

Sind für einen Kunden noch keine Daten erfasst, geben Sie die Adresse in den entsprechenden Eingabefeldern ein. Mit „**F1 – Rechnung speichern**“ wird der Kassiervorgang beendet und erscheint am Bildschirm wieder das Bonfenster, der Druck von Bon und Rechnung wird automatisch ausgelöst.

Um den Kunden neu in die Kundendatenbank aufzunehmen gehen Sie auf „**F12 – Kunde bearbeiten**“. Anschließend öffnet sich folgendes Fenster:

Kundennr.:	Code:	Kundengruppe:	
6008			<input type="checkbox"/> Erklärung
Anrede:			<input type="checkbox"/> Weitg. Lettershop
Titel:			<input type="checkbox"/> Werbung Post
Vorname: Pflichtangabe			<input type="checkbox"/> Werbung EMAIL
Name: Pflichtangabe			<input type="checkbox"/> Werbung SMS MMS
Strasse: Pflichtangabe			<input type="checkbox"/> Werbung Tel./Fax
Land: Pflicht	PLZ:	Ort: Pflichtangabe	<input type="checkbox"/> Daten Speichern
Telefon:		Fax:	<input type="checkbox"/> BIC/IBAN
Bankleitzahl:		Konto:	F1 - Speichern
Bankname:			F3 - Neuer
E-Mail:			F4 - Löschen
TextV1:		V2:	F5 - Nächster
TextV3:		V4:	F6 - Vorheriger
TextV5:		V6:	F10 - Einkauf
Wert GS Zahl.: 0,00		EK o.A.: 0,00	ESC- Beenden
Wert BOGS: 0,00		0.00	
Wert GSKauf: 0,00		Geburtstag:	

Mit **F3 – Neuer** wird automatisch eine freie Kundennummer vergeben. Die Angaben Vorname, Name, Strasse, PLZ und Ort sind Voraussetzung um einen neuen Kunden anzulegen. Wenn Sie alle Daten eingegeben haben, speichern Sie mit **F1 – Speichern**.

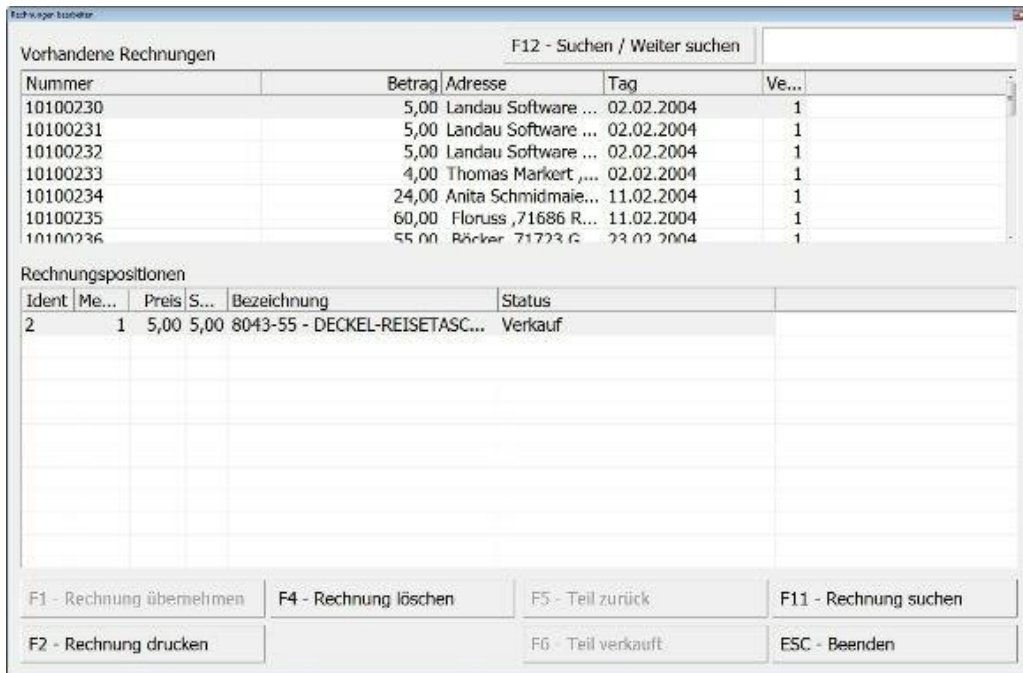


Dies bestätigen Sie mit „**OK**“ und beenden den Vorgang mit „ESC - Beenden“. Wenn Sie dann die Kundennummer im entsprechenden Feld eingeben, erscheinen die Angaben und Sie können

Nachdem der Rechnungsdatensatz gespeichert wurde, erscheint am Bildschirm wieder das Bonfenster, der Druck wird ausgelöst.



Die Rechnungsdaten, bzw. eine Rechnung kann auch im Nachhinein über den Menüpunkt „Zusatzfunktionen → Rechnung“ angeschaut, gedruckt (**F2**) oder gelöscht (**F4**) werden.



5.6.7 Zahlung mit EC oder DTA

Wird nicht mehr unterstützt!

Um einen Verkauf abzuschließen, d.h. den Bon zu beenden, gehen Sie wie folgt vor:

Nachdem Sie den letzten Einzelteilpreis eingegeben, bzw. mit der ENTER-Taste übernommen haben, steht die Schreibmarke im Eingabefeld „**Ident**“ und erwartet die Eingabe einer weiteren Identnummer oder die Funktion **F2 – TOTAL (ZW)**.

Betätigen Sie nun die Funktionstaste **F2**. Die zu zahlende Summe wird neben der Zusatzinformationsleiste angezeigt. Des Weiteren sehen Sie im Funktionstastenfeld die Zahlungsarten die Sie wählen können.

Möchte der Kunde mit EC oder DTA bezahlen, so betätigen Sie, nachdem Sie die Taste **F2 – TOTAL (ZW)** gedrückt haben, die Funktionstaste **F8 – Zahlung EC/DTA**.

Kassierergang					
Datei Einstellungen Zusatzfunktionen Drucke Hilfe					
Datum:	23.12.2016	Zeit:	14:31	Bon:	29
KA-Name:	Hr. 1		VK-Name:	Hr. 1	
VT:	1	UT:	0		
Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK
1	1	000001		1	20.00
					Summe
					20.00
					Bezeichnung
					20.00 Jeans/Hose /
					20.00 Totalsumme

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarenummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Total" Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!					
Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1		1			
	9876001004	...			
Vorgang:					
InfoV2:					
Bonuswert:			Kunde:		

F2 - Weiterbuchen
F3 - Zahlung BAR
F4 - Zahlung Scheck
F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart
F6 - Zahlung Gutschein
F7 - Auf Rechnung
F8 - Zahlung EC/DTA
F9 - Vorgang abbr.
F10 - Kundenrabatt
F11 - Als Ausw./Lei.

Wenn Sie die Funktionstaste **F8 – Zahlung EC/DTA** betätigen erscheint folgende Eingabemaske auf Ihrem Bildschirm:

Zahlung Datenträger X

Zahlung mit EC-Karte Datenträgeraustausch

Kartenlesung

...

...

BLZ:	Konto-Nr.:	Zahlbetrag EC-Card:	
		49,00	EUR

Bankname:

Kundennr.: Adresse:

Anrede:

Vorname:

Name:

Strasse:

PLZ: Ort:

F1 - Zahlen und speichern
F2 - Kunde suchen
F7 - Suche Kunde via BLZ/Konto
F9 - Erneute Kartenlesung
F12 - Kunden bearbeiten
ESC - Beenden

Die Schreibmarke befindet sich im ersten Eingabefeld Z1 (...) und erwartet die auf der EC-Karte gespeicherten Informationen. Ziehen Sie nun die Euroscheckkarte durch den angeschlossenen Magnetkartenleser. Auf dem Bildschirm erscheinen in den Eingabezeilen Z1 und Z2 die auf der Magnetkarte gespeicherten Informationen.

Außerdem werden die Eingabefelder „Bankleitzahl“ und „Kontonummer“ ausgefüllt. Die Schreibmarke befindet sich im Eingabefeld „Bankleitzahl“.

Zahlung mit EC-Karte Datenträgeraustausch				
Kartenlesung				
...				
...				
BLZ:	Konto-Nr.:	Zahlbetrag EC-Card:		
		49.90EUR	F1 - Zahlen und speichern	
Bankname:			F2 - Kunde suchen	
Kundennr.:	Adresse:			F7 - Suche Kunde via BLZ/Konto
1	Anrede:	Herr		F9 - Erneute Kartenlesung
	Vorname:	Uwe		F12 - Kunden bearbeiten
	Name:	Landau		ESC - Beenden
	Strasse:	Brunnenallee 4		
PLZ: 34537	Ort:	Bad Wildungen		

Um den Zahlungsvorgang abzuschließen, sollten Sie die Adressdaten auffüllen. Nachdem die Adressdaten eingegeben wurden, wählen Sie die Funktion **F1 - Zahlen und speichern**.


Wenn Sie schon Kundendaten angelegt haben, können Sie hier auch mit der Funktionstaste **F7 – Suche Kunde via BLZ/Konto** die Adressdaten des Kunden suchen lassen. Werden die Daten gefunden, so werden die entsprechenden Eingabefelder automatisch aufgefüllt.

Sie können auch nach Adressen suchen lassen, bei denen noch keine BLZ, bzw. Kontonummer gespeichert ist. Bewegen Sie dazu die Schreibmarke in das Eingabefeld „Nachname“. Geben Sie hier die ersten 1-3 Buchstaben (es können auch mehr sein) des Kundennamens ein und betätigen Sie anschließend die Funktionstaste F2 um passende Kundendaten suchen zu lassen.

Ist der Kunde noch nicht in Ihrer Datenbank vorhanden, geben Sie die Kundenadressdaten ein (Kundennummer muss frei bleiben) sowie BLZ und Konto-Nr.: ein. Diese Daten werden einmalig verwendet. Sie können aber auch mit der Funktionstaste **F12 – Kunden bearbeiten** den Kunden in Ihre Kundendatenbank aufnehmen und dann mit den dauerhaft gespeicherten Daten fortfahren.

Die Zahlung beenden und den DTA-Datensatz speichern Sie mit der Funktionstaste **F1 – Zahlen und speichern**.

Nachdem der DTA-Datensatz gespeichert ist, druckt der Bondrucker einen Lastschrift Bon und die weiteren Belege:

Kasse:	001	9876001001	
15.12.2016	12:14		<input type="checkbox"/>
Bon:	987600100142	Knr:	0
Kassierer: Hr. 1			
Verkauf	1	1 x	20,00
Jeans/Hose -			
Basispreis:	20,00		20,00
Totalsumme	EUR		20,00
Z. (229) per Datenträger	EUR		20,00
Rückgeld	EUR		0,00
Informativ:			
Enthalt. MwSt.: 7,00%	EUR		0,00
Enthalt. MwSt.: 19,00%	EUR		0,00
Netto Warenwert:	EUR		0,00
USTID XYZ1234567890			
Sie wurden beraten von			
Hr. 1			
Vielen Dank für Ihren Einkauf			
Vielen Dank für Ihr Vertrauen!			
Damit Sie zufrieden sind können Sie ihre Ware			
bei uns lebenslang umtauschen.			
			
<small>This receipt was created with LS-INFORMASH V6.0 Landau Software GmbH - Messurellsee DE - D-34537 Bad Wildungen</small>			

Kasse:	15.12.2016	12:15
001		00229
Auftrag zum Lastschriftinzug		
Hiermit ermächtige ich die Firma		
EUR 20,00		
von meinem durch		
BLZ:	12345678	
Kto:	1234567891	
bezeichneten Konto einzuziehen.		
Für den Fall der Nichteinlösung		
ermächtige ich das durch obige BLZ		
bezeichnete Kreditinstitut der oben		
genannten Firma auf Anforderung		
meinen vollständigen Namen und		
Anschrift mitzuteilen, damit sie ihren		
Anspruch gegen mich geltend		
machen kann.		
<input type="text"/>		
Unterschrift des Kunden		
IDF-Code:	99999001	
Beleg-Nr.:	00229	
Datum:	15.12.2016	
Kundenadresse:		
Uwe		
Landau		
Brunnenallee 4		
34537	Bad Wildungen	

5.6.8 Zugabe

Zugaben stellen Buchungen dar, bei denen die Identnummer ausgebucht wird, dem Kunden aber nicht in Rechnung gestellt wird. Nach dem Erfassen des Artikels wählen Sie **F3 – Zugabe**.

The screenshot shows the POS interface with the following data:

- Datum: 28.12.2016, Zeit: 10:30, Bon: 31, KA-Name: Hr. 1, VK-Name: Hr. 1, VT: 0, UT: 0
- Table with columns: Ka..., Ver..., Ident, E Me..., VK, Summe, Bezeichnung
- Price: 20,00
- Table with columns: Kassierer, Kunde, Verkäufer, Ident / EAN / MWID, Menge, Preis
- Row 1: Kassierer: 1, Verkäufer: 1, Ident: +1, Menge: 1, Preis: 20,00
- Customer ID: 9876001004, Article: Jeans/Hose /
- Vorgang: Verkauf
- Buttons: F2 - Buchen, F3 - Zugabe (highlighted), F9 - Vorgang abbr., F11 - Einzelrabatt

Abhängig von Ihrer Einstellung werden Sie nun gefragt ob das Teil als kostenlose Zugabe gebucht werden soll. Diese Abfrage kann übergangen werden. Näheres dazu wird im Abschnitt **Zusatzfunktionen** erklärt.




The dialog box contains the text: "Soll das Teil als kostenlose Zugabe gebucht werden?" and has two buttons: "Ja" and "Nein".

Wählen Sie „Ja“, erscheint nun die Zugabe bei Ihnen im Kassiervorgangsdialog mit einem VK 0,00 € und einer Summe von 0,00 €. Den Zahlvorgang können Sie ganz normal weiterführen.

The screenshot shows the POS interface with the following data:

- Datum: 28.12.2016, Zeit: 10:31, Bon: 31, KA-Name: Hr. 1, VK-Name: Hr. 1, VT: 1, UT: 0
- Table with columns: Ka..., Ver..., Ident, E Me..., VK, Summe, Bezeichnung
- Row 1: Ident: 1 000001, VK: 0.00, Summe: 0.00, Bezeichnung: Jeans/Hose /
- Price: TL 0.00
- Table with columns: Kassierer, Kunde, Verkäufer, Ident / EAN / MWID, Menge, Preis
- Row 1: Kassierer: 1, Verkäufer: 1, Ident: (blank), Menge: (blank), Preis: (blank)
- Customer ID: 9876001004, Article: Jeans/Hose /
- Vorgang: (blank)
- Buttons: F1 - Artikelauskunft, F2 - TOTAL (ZW), F3 - Set bilden, F4 - Bon parken, F5 - Änd./Rep. anzeigen, F6 - Gutsch. verkaufen, F7 - Rechnung zahlen, F9 - Vorgang abbr., F11 - Ausw./Lei. zahlen, F12 - Kunden bearb.

Nachdem Sie das Erfassen aller Artikel beendet haben, gehen Sie wie gewohnt mit **F2 – TOTAL** weiter und wählen die vom Kunden gewünschte Zahlart und beenden den Kassiervorgang. Auf dem Bon erscheint der zugegebene Artikel mit einem Betrag von 0,00 €.

Kasse:	001	9876001001
02.12.2016	13:57	<input type="checkbox"/>
Bon:	987600100124	Knr: 0
Kassierer:	Hr. 1	
Verkauf	1	1 x 0,00
Jeans/Hose -		
Basispreis:		0,00 0,00
Teil zu Set 1	1	1 x 20,00
Jeans/Hose -		
Basispreis:		20,00
Teil zu Set 1	2	1 x 10,00
Top -		
Basispreis:		10,00
Set-Verkauf 1		1 x 30,00
Setpreis für - SET 1		
Basispreis:		30,00 30,00
Totalsumme	EUR	30,00
Z. Bar	EUR	30,00
Rückgeld	EUR	0,00
Informativ:		
Enthalt. MwSt.: 7,00%	EUR	0,00
Enthalt. MwSt.: 19,00%	EUR	0,00
Netto Warenwert:	EUR	0,00
USTID XYZ1234567890		
Sie wurden beraten von		
Hr. 1		
Vielen Dank für Ihren Einkauf		
Vielen Dank für Ihr Vertrauen!		
Damit Sie zufrieden sind können Sie Ihre Ware bei		
uns lebenslang umtauschen.		
   		
<small>This receipt created with LS-RF001.04 V10.0 Landau Software GmbH - Universitätsstr. 2-30627 Bad Homburg</small>		

Bitte beachten Sie: Innerhalb eines Sets können keine Zugaben gewährt werden. Man sollte das als Zugabe gewünschte Einzelteil nach Abschluss des Sets im gleichen Bon gewähren.

Bitte beachten Sie: Es ist möglich Zugaben zu deaktivieren. Näheres dazu wird im Abschnitt **Weitere Einstellungen** erklärt.

Besonderheiten für Zugaben

Wird eine Zugabe in einem Bon gewährt, dann wird diese Zugabe wenn es sich um ein Einzelteil bzw. Mengenware handelt nicht verkauft, sondern in die oben erwähnte

Zugabenfiliale umgelagert (Die Zugabenfiliale darf nicht 0 sein und steht nach dem Einrichten auf dem Defaultwert Filiale 90).

Wird der Bon mit der Zugabe storniert, dann wird die Zugabe wieder in ihre ursprüngliche Filiale zurück gelagert.

5.7 Bonabschluss

Unabhängig vom Bezahlmittel erscheint am Ende des Vorgangs der Dialog „Letzter Bon“:

The screenshot shows a dialog box titled 'Letzter Bon' with a close button (X) in the top right corner. It contains a table with three rows of transaction data and a grid of function keys below.

zu zahlender Betrag:	EUR	20,00
erhalten:	EUR	50,00
Rückgeld:	EUR	30,00

Below the table is a grid of function keys:

F1 - OK <== 27	
F2 - Nochmal drucken	
F4 -DEM <-> EUR	
F7 - Adresseingabe und ===>	F5 - Beleg drucken
F8 - Adresseingabe und ===>	F6 - Beleg als Bon drucken
F9 - Adresseingabe und ===>	F10 - USt.-Form. drucken

An dieser Stelle zeigt Ihnen der Bildschirm an, wie viel Wechselgeld Sie dem Kunden herauszugeben haben.

Wenn in Ihrem Kassensystem der **Bondruck** aktiviert ist, wird jetzt der Kassenbon gedruckt.

Ist in Ihrem Kassensystem Belegdruck aktiviert, so blinkt am Drucker die grüne Statusleuchte „SLIP“. Legen Sie nun den Beleg am rechten Druckrand des Druckers ein und schieben Sie ihn soweit in den Drucker, bis die grüne Statusleuchte aufhört zu blinken. Der Drucker zieht den Beleg ein und startet den Druck. Bitte entnehmen Sie den bedruckten Beleg. Auf dem Bildschirm erscheint wieder die normale Eingabemaske.

Mit der Funktionstaste **F1 - OK** schließt sich das Fenster wieder und das Kassensystem ist für den nächsten Kassier Vorgang bereit. Da im Display bis zur Bestätigung mit der F1 Taste der Text „Rückgeld xxx“ steht und ab und an vergessen wird, den Dialog zu schließen, besteht die Möglichkeit diesen automatisch zu schließen. Ist diese Funktion eingerichtet, so werden Ihnen die verbleibenden Sekunden direkt in der **F1 - OK** angezeigt. Nach Ablauf der Zeit wird der Dialog geschlossen.

Drücken Sie auf **F2 - Nochmal drucken**, so wird der bereits gedruckte Bon ein zweites Mal ausgegeben. Diese Funktion ist für den Fall gedacht, wenn der Bon beim Erstdruck nicht ordnungsgemäß gedruckt wurde (z.B. Bonrolle zu Ende).

F4 - DEM <-> EUR rechnet Ihnen in dem Dialog den Betrag in die entsprechende Währung um.

F5 - Beleg drucken erzeugt einen Belegdruck.

F6 – Beleg als Bon drucken erzeugt einen Bondruck.

Mit **F7 - F9 Adresseingabe und =====>** können Sie dem Beleg eine Adresse des Kunden hinzufügen.

F10 – Ust.-Form. drucken erzeugt Ihnen ein Umsatzsteuerformular.

5.8 Rabatte

Bei Rabatten wird zwischen einem Kundenrabatt und dem Einzelrabatt von auf einzelne Teile unterschieden.

5.8.1 Kundenrabatt

Soll einem Kunden ein Rabatt eingeräumt werden, können Sie dies nachdem Sie den letzten Einzelteilpreis eingegeben, bzw. mit der ENTER-Taste übernommen haben und die Funktion **F2 – TOTAL (ZW)** gewählt haben vor dem Bezahlvorgang erfassen.

Die zu zahlende Summe erscheint oben rechts. Des Weiteren sehen Sie im Funktionstastenfeld die Zahlungsarten die Sie wählen können. Mit **F10 – Kundenrabatt** können Sie dem Kunden einen Individuellen Rabatt einräumen. Dies ist unabhängig davon, ob der Kunde bereits mit einer Kundennummer erfasst ist.

Kassierergang

Datei Einstellungen Zusatzfunktionen Diskette Hilfe

Datum: 28.12.2016 Zeit: 9:37 Bon: 29 KA-Name: Hr. 1 VK-Name: Hr. 1 VT: 1 UT: 0

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001	1	20.00	20.00	20.00	Jeans/Hose /
						20.00	Totalsumme

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarennummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Total"! Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!

TL 20.00

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1		1			
	9876001004	...			

Vorgang: [blau markiert]

InfoV2: [gelb markiert]

Bonuswert: [grau markiert] Kunde: [grau markiert]

- F2 - Weiterbuchen
- F3 - Zahlung BAR
- F4 - Zahlung Scheck
- F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart
- F6 - Zahlung Gutschein
- F7 - Auf Rechnung
- F8 - Zahlung EC/DTA
- F9 - Vorgang abbr.
- F10 - Kundenrabatt**
- F11 - Als Ausw./Lei.

Es erscheint automatisch folgendes Fenster auf dem Bildschirm:

Kundenrabatt eingeben

Wählen Sie einen Rabatt mit F2,F3,F4 oder geben Sie den Zahlbetrag direkt ein und bestätigen Sie den Rabatt mit F1 oder ENTER

zu zahlender Betrag:	20,00	F1 - Rabatt OK
abzgl. Rabatt %:	0,00	<input type="checkbox"/> Kein Rabatt auf reduzierte Artikel
abzgl. Rabatt Betrag:	0,00	F2 - 3,00%
ergibt neuen Zahlbetrag:	20,00	F3 - 5,00%
		F4 - 10,00%
		ESC - Beenden

Den jeweiligen Rabattwert wählen Sie über Funktionstasten **F2 – F4** aus. Möchten Sie einen davon abweichenden Rabatt gewähren können Sie diesen bei „abzgl. Rabatt %“ erfassen. Neben der prozentualen Angabe des Rabattes ist auch eine direkte Eingabe des Rabattbetrages möglich unter „abzgl. Rabatt Betrag“. Da ein prozentualer Abzug naturgemäß zu einem „krummen“ Wert führt, kann der Zahlbetrag manuell korrigiert werden „ergibt neue Zahlbetrag“.

Die Eingaben bestätigen Sie, wie gewohnt mit der **F1- Rabatt OK**.

Kundenrabatt eingeben

Wählen Sie einen Rabatt mit F2,F3,F4 oder geben Sie den Zahlbetrag direkt ein und bestätigen Sie den Rabatt mit F1 oder ENTER

zu zahlender Betrag:	20,00	F1 - Rabatt OK
abzgl. Rabatt %:	7,00	<input type="checkbox"/> Kein Rabatt auf reduzierte Artikel
abzgl. Rabatt Betrag:	1,40	F2 - 3,00%
ergibt neuen Zahlbetrag:	18,60	F3 - 5,00%
		F4 - 10,00%
		ESC - Beenden

Nach der Bestätigung gelangen Sie wieder in den Kassivorgang und des zu zahlende Summe ist dem gegebenen Kundenrabatt angepasst.

Es besteht die Möglichkeit einen Haken bei „Kein Rabatt auf reduzierte Artikel“ zu setzen. Dann ändert sich der zu zahlende Betrag in „rabattfähiger Betrag“ und berücksichtigt dies entsprechend bei der Berechnung der zu zahlenden Summe.

Nun können Sie den Zahlvorgang, je nach gewünschter Zahlungsart beenden. Bei Kundenrabatten wird die MWST auf die die Totale Bonsumme berechnet.

Kundenrabatt revidieren:

Wird mit der Taste F10 Kundenrabatt vergeben, so merkt sich das Programm alle Vorgangsdaten vor Vergabe des Rabatts. Wird erneut F10 betätigt werden alle Vorgänge wieder auf die vorher gemerkten Vorgangsdaten zurückgesetzt. Auch die Taste

F2-Weiterbuchen stellt die Vorgänge vor der Betätigung von F10 wieder her. Verschiedene Kundenrabatte auf einen Bon zu geben ist damit aber nicht möglich!

5.8.2 Einzelrabatt

Möchten Sie einem Kunden auf ein Einzelteil einen Rabatt einräumen, betätigen Sie nach der Erfassung, aber vor der Buchung des Teils **F11 - Einzelrabatt**.

Datum: 28.12.2016 Zeit: 9:39 Bon: 29 KA-Name: Hr. 1 VK-Name: Hr. 1 VT: 0 UT: 0

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
						20,00	
1					+1	1	20,00
		9876001004			...		Jeans/Hose /

Vorgang: Verkauf

InfoV2:

Bonuswert:

Kunde:

F2 - Buchen

F3 - Zugabe

F9 - Vorgang abbr.

F11 - Einzelrabatt

Es eröffnet sich folgendes Fenster in dem Sie den Rabatt erfassen können.

Einzelrabatt eingeben

??

VK: 20,00 VK2: 0,00

1 : 5.00 %

2 : 10.00 %

3 : 20.00 %

4 : 30.00 %

5 : 50.00 %

Preis jetzt: 19,00 % jetzt: 0,00

F1 - Übernehmen

ESC - Beenden

Wählen Sie einen der vorgegebenen Prozentsätze, indem die in Frage kommende Zeile angeklickt (markiert) wird. Oder tragen sie unter „% jetzt“ Ihren gewünschten prozentualen Rabatt ein.

Der neue Preis wird sofort vom System berechnet und unter „Preis jetzt“ angezeigt, er kann von Hand „gerundet“ werden, d.h. überschrieben werden.

Diesen Preis übernehmen Sie mit **F1-Übernehmen**.

Anschließend gelangen Sie automatisch in den Kassiervorgang zurück, und Sie können den Einkauf des Kunden fortsetzen und abschließen.

Kassierergang

Datum: 28.12.2016 Zeit: 9:41 Bon: 29 KA-Name: Hr. 1 VK-Name: Hr. 1 VT: 2 UT: 0

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001		1	20.00	20.00	Jeans/Hose /
1	1	000002		1	6.00	6.00	SET 1 Top /

TL 20.00

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1		1			
	9876001004	...			

Vorgang: [REDACTED]

InfoV2: [REDACTED]

Bonuswert: [REDACTED] Kunde: [REDACTED]

Seteingabe

F1 - Artikelauskunft

F2 - TOTAL (ZW)

F3 - Set fertig

F4 - Bon parken

F5 - Änd./Rep. anzeigen

F6 - Gutsch. verkaufen

F7 - Rechnung zahlen

F9 - Vorgang abbr.

F11 - Ausw./Lei. zahlen

F12 - Kunden bearb.

Nun können die Einzelteile eingegeben werden, welche in das Set sollen. Nach Eingabe der letzten Identnummer schließen Sie die Setbildung über die Funktion **F3 = Set fertig** ab.

Nach diesem Vorgang wird folgendes Fenster geöffnet:

Setpreis festlegen

Anzahl Teile im Set:	2	
Summe der Einzelteile:	26,00	F1 - Setpreis OK
Setpreis:	26,00	ESC - Beenden

In diesem Dialog wird der aufsummierte Wert aller Einzelteile angezeigt und der gewünschte Setpreis, falls er geändert werden soll, kann eingetragen werden. Mit **F1 – Setpreis OK** übernehmen Sie den Setpreis.

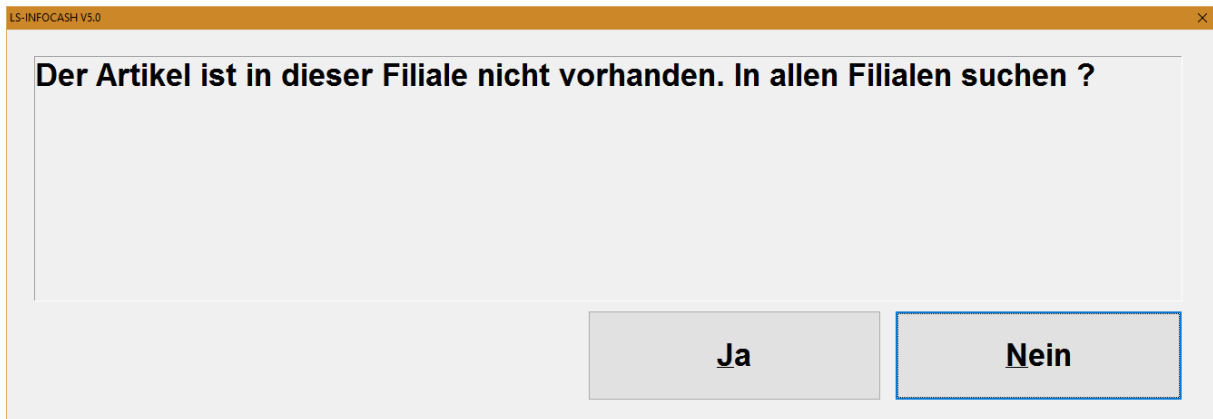
5.10 Bon parken

Wenn ein Kassiervorgang unterbrochen werden soll, weil der Kunde z.B. etwas vergessen hat, so kann der Vorgang über die Funktion **F4 - Bon parken** zurückgestellt werden.

Das System listet Ihnen alle relevanten Daten zu diesem Einzelteil auf. Sollte dieses Teil bereits verkauft sein, können Sie die Informationen aus den entsprechenden Feldern entnehmen.

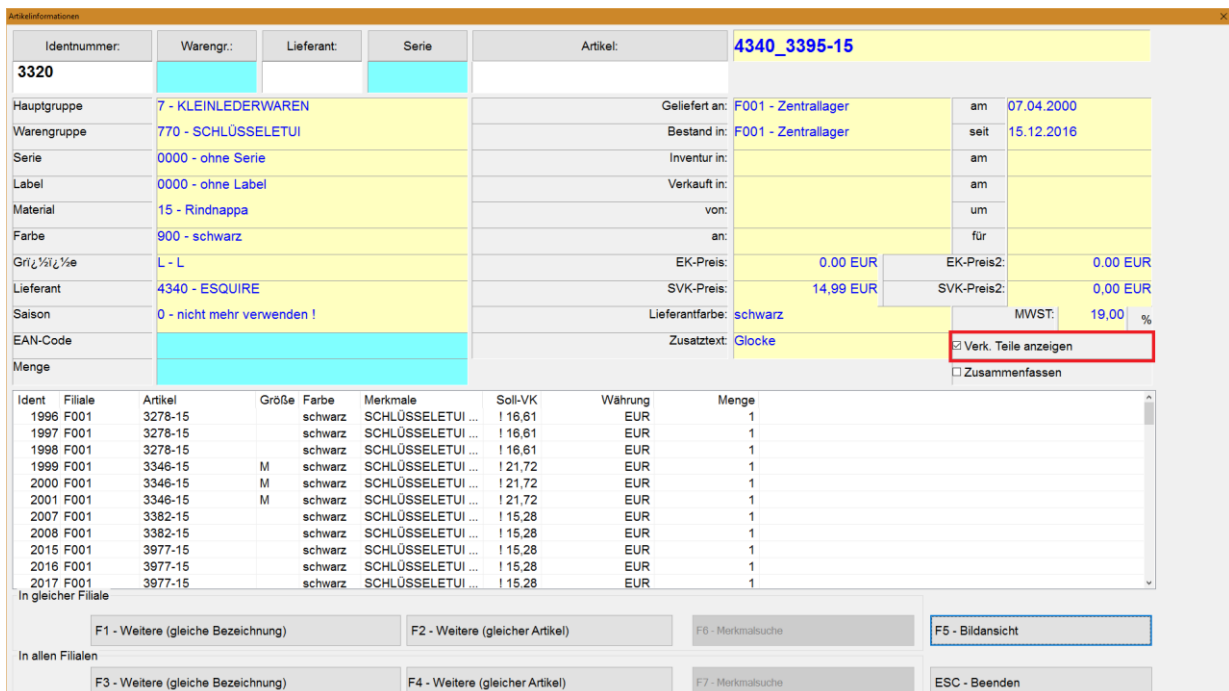
Interessieren Sie sich für weitere, gleiche Einzelteile, betätigen Sie die Funktionstaste **F1 – Weitere (gleiche Bezeichnung)**. Es werden Ihnen alle Teile aufgelistet, deren Bezeichnungen übereinstimmen.

Möchten Sie aber zusätzlich noch sehen, ob es den gleichen Artikel mehrmals gibt, führen Sie eine erneute Selektion mit Hilfe der Funktionstaste **F2 – Weitere (gleicher Artikel)** durch. Wird in der gleichen Filiale nichts Weiteres gefunden, öffnet sich folgendes Fenster:



Wenn Sie mit **Ja** bestätigen, wird in allen erlaubten Filialen gesucht. Bestätigen Sie mit **Nein**, so wird die Suche abgebrochen. Mit **F3** und **F4** können Sie direkt in allen Filialen suchen.

Sie können rechts im Fenster die Funktion „**Verk. Teile anzeigen**“ aktivieren, so werden bei der Suche auch die schon verkauften Artikel angezeigt



Die schon verkauften Artikel werden dann in der Spalte Soll-VK mit vorangestelltem Ausrufezeichen markiert.

Man kann zusätzlich nach Warengruppe oder Serie (bei Lederwaren Datenbanken) bzw. Material (bei Textil Datenbanken) suchen. Dieses Suchen ist, im Gegensatz zu den anderen Suchmöglichkeiten, unabhängig von der jeweils angezeigten Identnummer und deren Merkmalen. Um das zu verdeutlichen, werden auch alle anderen Daten gelöscht, wenn in das Feld „**Warengr.**“ oder „**Serie**“ etwas eingetragen wird. Es kann immer nur eines der beiden Felder ausgefüllt werden. Wird eine Identnummer eingegeben, dann wird der Inhalt der Felder ebenfalls gelöscht. Möchte Sie nun eines der beiden suchen, so brauchen Sie lediglich ein „*“ in das entsprechende Feld schreiben und Ihnen werden alle Warengruppen oder Serien aufgelistet.

Sie können aber auch eine Buchstabenfolge mit einem vorangeführten * ins Feld schreiben. Es werden Ihnen dann die Warengruppen oder Serien angezeigt, die diese Buchstabenfolge beinhalten.

Das ist für die Suche eines Artikels auch möglich.

Sind die Felder **Warengr.:** und **Serie** leer, so sind die Buttons **F6 – Merkmalsuche (In gleicher Filiale)** und **F7 – Merkmalsuche (In allen Filialen)** nicht benutzbar. Um sie benutzen zu können, muss eins der beiden Felder ausgefüllt werden.

Mit der Funktion **F5 – Bildansicht**, kann ein Bild des Artikels aufgerufen werden. Dafür muss sich jedoch ein Bild in der Datenbank befinden.

In der Artikelauskunft kann man Artikel pro Filiale anzeigen lassen.

Aktiviert man die Funktion „**Zusammenfassen**“, werden nicht mehr einzelne Identnummern angezeigt, sondern die Menge des jeweiligen Artikels in der jeweiligen Filiale.

D.h. man kann dann auch eine Position in der Liste nicht mehr doppelt anklicken, damit die Daten dann ausführlich angezeigt werden.

Wenn „**Zusammenfassen**“ nicht aktiviert wurde, wird alles wie bisher angezeigt.

Achtung: Mit der Funktion „**Zusammenfassen**“ werden nur Bestände zusammengefasst. D.h. die Funktionen „**Verk. Teile anzeigen**“ und „**Zusammenfassen**“ können nicht gleichzeitig aktiviert werden. Wenn eine dieser Funktionen schon aktiviert ist, und die zweite wird dann aktiviert, wird die andere Funktion automatisch deaktiviert.

5.12 Ausgabe

Eine Ausgabe können Sie buchen, wenn sich die Schreibmarke im Eingabefeld „**Kunde**“ oder „**Verkäufer**“ befindet und noch kein neuer Bon angefangen wurde.

Befindet sich die Schreibmarke nicht in diesem Eingabefeld, beenden Sie zuvor den noch nicht abgeschlossenen Bon oder betätigen Sie die Funktionstaste **F9**, um den aktuellen Bon abzubrechen.

Nach Betätigung der Funktionstaste **F8 - Ausgabe** erscheint das folgende Bild:

Ausgabe buchen

Geben Sie eine Kontonummer für die Ausgabe ein oder * um eine auszusuchen. Geben Sie den Ausgabebetrag ein und bestätigen Sie ihre Eingaben mit F1 um die Ausgabe zu buchen.

Ausgabebetrag: EUR

Konto-Nr.:

Konto Bez.:

F1 - Ausgabe buchen

ESC - Beenden

Die Schreibmarke befindet sich im Eingabefeld „**Konto-Nr.**“. Tragen Sie hier die Nummer des Ausgabekontos ein. Ist diese nicht bekannt, so kann durch Eingabe eines Sterns mit anschließender Bestätigung durch die ENTER-Taste danach gesucht werden.

Im Feld „**Ausgabebetrag**“ geben Sie den Betrag an. Ihre Eingabe bestätigen Sie wie gewohnt mit der **F1**- Taste.

Je nach Konfiguration des Kassensystems werden Sie hier aufgefordert, einen Ausgabebeleg in den Drucker einzulegen. Der Ausgabevorgang ist damit abgeschlossen.

5.13 Erfassung nicht ausgezeichneter Ware

Um nicht bzw. noch nicht ausgezeichnete Ware trotzdem verkaufen zu können, bietet Ihnen das Kassenprogramm die Möglichkeit, zusätzlich zu der normalen mit Etiketten und Identnummer ausgezeichneten Ware insgesamt 99 zusätzliche Warengruppen einzurichten. Dafür werden die Nummern 1 bis 99 benutzt.

Ein nicht ausgezeichnetes Einzelteil verkaufen Sie, indem Sie im Eingabefeld „**Ident**“ einfach die Nummer der zugehörigen Warengruppe mit einem **führenden Pluszeichen** eingeben und

Ihre Eingabe mit der ENTER Taste bestätigen. Sie können auch die Warengruppen suchen, indem Sie bei „Ident“ ein * eingeben und bestätigen.

Nachdem Sie die Menge erfasst haben, springt die Schreibmarke zum Eingabefeld „Preis“ und gibt den Betrag „0.00“ vor. Im Kontrollstreifenfeld sehen Sie die Bezeichnung der Warengruppe (in diesem Fall Top). Geben Sie nun den Preis ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der ENTER Taste oder mit **F2 – Buchen**.

5.14 Sonderfunktionen

INFOMAN bietet Ihnen weitere Funktionen im laufenden Kassenbetrieb. Diese werden nachfolgend beschrieben und geben Ihnen Hilfestellungen für einen reibungslosen Umgang.

5.14.1 Ändern der Verkäufersnummer im Bon

Um im aktuellen Bon die Verkäufersnummer zu ändern, klickt man einfach wieder in das Verkäufer Feld. Alternativ kann man auch die Tabulator-Taste zusammen mit der Umschalttaste für die Groß-Klein-Schreibung drücken, wenn sich die Schreibmarke im Eingabefeld „Ident“ befindet. Dieses Feld muss leer sein. Die Schreibmarke springt nun zurück ins Eingabefeld „Verkäufer“ und lässt die Eingabe einer neuen Verkäufersnummer zu.

5.14.2 Falsche Identnummer übergehen

Wenn Sie im Eingabefeld „Ident“ eine falsche Identnummer eingegeben haben und dies erst bemerken, nachdem sich die Schreibmarke schon im Eingabefeld „Preis“ befindet, können Sie den Verkauf (oder Umtausch) dieser Identnummer übergehen, indem Sie den vorgegebenen **Preis mit 0 überschreiben** und Ihre Eingabe mit ENTER bestätigen. Die Schreibmarke springt nun ins Eingabefeld „Ident“ zurück, ohne eine Aktion auszulösen.

5.14.3 Mischen von Zahlungsarten

Grundsätzlich können Sie jede Zahlart beliebig miteinander mischen.

Beispiel: Zahlungen aufteilen z.B. Bar und EC-Karte:

Möchte der Kunde z.B. EUR 100 bar bezahlen und den Rest mit EC-Karte, können Sie auch dies buchen, indem Sie die Beträge nacheinander erfassen:

Erhalten Sie z.B. zuerst EUR 100, dann gehen Sie **mit F2 – Zahlung BAR** wie zuvor beschrieben vor und geben bei „Eingabe Zahlbetrag“ 100 ein und bestätigen mit **F1 – Zahlung OK**. Sie gelangen zurück in den Kassiovorgans-Dialog. Die EUR 100,00 haben sich im Journal ergänzt und die Zwischensumme auf EUR 50,00 reduziert.

Dann wählen Sie z.B. die Zahlart **F5 – Zahlung Karte / Sonderzahlungsarten**. Bei Einzelgabe Zahlbetrag stehen die verbleibenden EUR 50,00; mit **F1 – ec-Karte** wird der Betrag an den Kartenterminal weitergeleitet und die Zahlung ausgelöst.

Auf dem Bildschirm wird kurz der Druck des Bons angezeigt. Der Dialog „Letzter Bon“ öffnet sich. Der Bon wird gedruckt und die Kassenschublade wird geöffnet.

5.14.4 Buchen von Rechnungen, die bezahlt werden

Da alle Beträge, die bar, per Scheck, per Kreditkarte und per Gutschein in die Kasse kommen und gebucht werden müssen, gibt es eine Sonderregelung, wenn ein Kunde seine Rechnung bezahlen möchte.

Wenn sich die Schreibmarke (gelbes Feld) im Feld „Ident“ befindet und zuvor eine Kundennummer eingetragen wurde, können Sie sich über die Funktionstaste **F7 – Rechnung zahlen** eine Übersicht aller offenen Rechnungen zu diesem Kunden anzeigen lassen.

Rechnungen bearbeiten

Vorhandene F12 - Suchen / Weiter suchen

Num...	Betrag	Adresse	Tag	Verkä...
10100...	359,90	Uwe Landau ,34537 Bad Wildun...	03.06...	1
10100...	89,97	Ute Lack ,74321 Bietigheim Bissi...	05.08...	1
10101...	50,00	Sabine Hrastnig ,73257 Köngen	15.05...	1

Rechnungspositionen

Ident	Menge	Preis	Su...	Bezeichnung	Status
301456	1	350,00	350...	MD SATCHEL 30S3...	Verkauf
301222	1	9,90	9,90	U23-205 : 52972 - ...	Verkauf

F1 - Rechnung übernehmen F4 - Rechnung löschen F5 - Teil zurück F11 - Rechnung suchen
 F2 - Rechnung drucken F6 - Teil verkauft ESC - Beenden

Mit den Pfeiltasten nach unten (↓) bzw. nach oben (↑) oder einem Mausklick in die entsprechende Zeile, können Sie die entsprechende Rechnung auswählen.

Die Rechnungsdaten übernehmen Sie mit der **F1**-Taste. Über **F2** könnte die Rechnung noch einmal gedruckt und über **F4** der Rechnungsdatensatz gelöscht werden.

Kassiervorgang

Datum: 28.12.2016 Zeit: 9:58 Bon.: 29 KA-Name: Hr. 1 VK-Name: Hr. 1 VT: 0 UT: 0

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000000	1	359.90	359.90	359.90	Rechnung auflösen / Nr.:10100151
1	1	301456	1	0.00	0.00	0.00	HANDTASCHE / ohne Label
1	1	301222	1	0.00	0.00	0.00	REISEZUBEHÖR / ohne Label

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarenummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Total"! Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1	1	1			
	9876001004	...			

Vorgang: Herr Uwe Landau Masurenallee 9 D 34537 Bad Wildungen

InfoV2:
 Bonuswert: 0,00 Kunde:

F1 - Artikelauskunft
 F2 - TOTAL (ZW)
 F3 - Set bilden
 F4 - Bon parken
 F5 - Änd./Rep. anzeigen
 F6 - Gutsch. verkaufen
 F7 - Rechnung zahlen
 F9 - Vorgang abbr.
 F11 - Ausw./Lei. zahlen
 F12 - Kunden bearb.

Schließen Sie den Bon wie üblich durch Wahl von **F2 – TOTAL (ZW)** und entsprechender Zahlungsart ab.

5.14.5 Gutscheinverkauf

Um einen Gutschein auszustellen, muss die Schreibmarke (gelbes Feld) bei Ident sein, denn nur dann ist die Funktion **F6 – Gutschein. Verkauf** sichtbar.

The screenshot shows the 'Kassierergang' software interface. At the top, there is a header with fields for 'Datum: 28.12.2016', 'Zeit: 9:59', 'Bon: 29', 'KA-Name: Hr.1', 'VK-Name: Hr.1', 'VT: 0', and 'UT: 0'. Below this is a table with columns 'Ka...', 'Ver...', 'Ident', 'E Me...', 'VK', 'Summe', and 'Bezeichnung'. A yellow highlight is visible under the 'Ident' column. On the right side, there is a vertical menu of functions: 'F1 - Artikelauskunft', 'F2 - TOTAL (ZW)', 'F3 - Set bilden', 'F4 - Bon parken', 'F5 - Änd./Rep. anzeigen', 'F6 - Gutsch. verkaufen' (highlighted with a red border), 'F7 - Rechnung zahlen', 'F9 - Vorgang abbr.', 'F11 - Ausw./Lei. zahlen', and 'F12 - Kunden bearb.'. Below the table, there are fields for 'Kassierer', 'Kunde', 'Verkäufer', 'Ident / EAN / MWID', 'Menge', and 'Preis'. The 'Kunde' field contains '9876001004'. There are also fields for 'Vorgang:', 'InfoV2:', and 'Bonuswert:'. The 'Kunde:' field is empty.

Wenn Sie nun **F6 – Gutschein verkaufen** betätigen, erscheint dieses Fenster:

The screenshot shows the 'Gutscheinkauf' dialog box. It contains a text area with instructions: 'Geben Sie den Gutscheinbetrag und die Kundendaten ein. Für wiederkehrende Kunden erfassen Sie diese mit F12. Nach Eingabe der Daten wählen Sie F1 oder F3 um den Gutschein zu speichern.' Below this are several input fields: 'Gutschein Wert: 0,00' (with 'EUR' next to it), 'Datum: 02.12.2016', 'Gutschein Nr.: 0010407546', 'Kundennr.: 1' (with 'Adresse:' next to it), 'Anrede: Herr', 'Vorname: Uwe', 'Name: Landau', 'Strasse: Masurenallee 9', 'PLZ: 34537' (with 'Ort: Bad Wildungen' next to it). On the right side, there are buttons for 'F1 - Geschenkgutschein', 'F3 - Warengutschrift', 'F12 - Kunden bearbeiten', 'Adresse in Geschenkgutschein übernehmen' (with a checked checkbox), and 'ESC - Beenden'.

Hier müssen Sie den Wert, den der Gutschein bekommen soll, eintragen und schließlich mit **F1 – Geschenkgutschein** bestätigen.

Der Gutschein wird Ihnen nun angezeigt und Sie können den Kassiervorgang wie gewohnt beenden.

Rabatte auf einen Gutschein geben

Wollen Sie dem Kunden Rabatt auf den Gutschein geben, müssen Sie, nachdem Sie die Totalsumme berechnet haben lassen, die Funktion **F10 – Kundenrabatt** betätigen.

Kundenrabatt eingeben	
Wählen Sie einen Rabatt mit F2,F3,F4 oder geben Sie den Zahlbetrag direkt ein und bestätigen Sie den Rabatt mit F1 oder ENTER	
zu zahlender Betrag:	45,00
abzgl. Rabatt %:	10,00
abzgl. Rabatt Betrag:	4,50
ergibt neuen Zahlbetrag:	40,50
F1 - Rabatt OK	
<input type="checkbox"/> Kein Rabatt auf reduzierte Artikel	
F2 - 3,00%	
F3 - 5,00%	
F4 - 10,00%	
ESC - Beenden	

Nun können Sie sich mit **F2 – F4** Ihren gewünschten Rabatt aussuchen. In dem Fall wären es 10%.

Es wird dann der neue Zahlbetrag berechnet. Mit **F1 – Rabatt OK** bestätigen Sie Ihre Eingabe.

Nun können Sie den Zahlvorgang beenden.

5.14.6 Warengutschein ausgeben

Wenn Sie einen Restbetrag (bspw. durch einen Umtausch) als eine Warengutschrift zurückgeben wollen gehen Sie nach dem Bilden der Zwischensumme (**F2 – TOTAL (ZW)**) mit **F6 – Warengutschein** in den Dialog „Gutscheinkauf“. Hier gehen Sie analog zu einem Geschenkgutschein vor, der Unterschied besteht darin, dass der Betrag, das Datum und die Gutscheinnummer nicht geändert werden können und Sie den Vorgang mit **F3 – Warengutschrift** fortführen. Der Gutscheindruck erfolgt automatisch im Anschluss an Bonddruck. Auch hier erfolgt der Druck eines Umtauschbons.

5.15.7 Bon stornieren

Wollen Sie einen Bon stornieren, so müssen Sie **F9 – Bon stornieren** tätigen, dafür muss sich die Schreibmarke im Feld „Kassierer“, „Kunde“ oder „Verkäufer“ befinden. Ab „Ident“ wird die Funktionstaste **F9 – Bon stornieren** zu **F9 – Vorgang abbr.** wechseln. Falls Sie schon bei „Ident“ waren, gehen Sie wieder ins Feld „Kassierer“.

haben, können Sie dies mit **F2 – Drucken** machen. Mit **F1 – Stornieren** können Sie den Bon endgültig stornieren.

Wurde der Bon storniert, wird er, in der Liste aller Bons, rot markiert, sodass man ihn kein zweites Mal stornieren kann.

Mit der Stornierung werden die darauf enthaltenen verkauften Teile in den Bestand zurückgebucht, die umgetauschten Teile können wieder verkauft werden, d.h. jeder auf dem Bon enthaltene Vorgang wird umgekehrt. Enthält der Bon eine EC-DTA Zahlung, so wird auch diese aus den Datenträgersätzen entfernt. Enthält der Bon eine Zahlung gegen Rechnung, so wird auch die entsprechende Rechnung aus den offenen Rechnungen gelöscht.

Wiederherstellung von Daten beim Stornieren:

Beim Stornieren bzw. Abbrechen eines Kassenvorganges mit der **F9**-Taste werden für folgende Datenbanken der Zustand vor dem Vorgang wiederhergestellt: Gutschein-Datenbank, Rechnungs-Datenbank, Auswahl-Datenbank und Leihungs- Datenbank. Bei der Reparatur-Datenbank geht das nicht. Hier sollte man die Reparaturen nicht löschen, sondern erst einmal als bezahlt in der Datenbank lassen, damit man beim späteren Stornieren eines Vorgangs mit Reparaturen die entsprechende Reparatur per Hand wieder als unbezahlt zurück ändern kann. Weiterhin lassen sich nur noch Vorgänge stornieren, wenn es keine nachfolgenden, abhängigen Vorgänge (in Beziehung auf die Datenbankaktionen) gibt. Daher können Vorgänge erst storniert werden, wenn alle von ihnen abhängigen Vorgänge vorher storniert wurden.

5.15.8 Zurücknehmen von Waren ohne Etikett und Identnummer

Wenn Sie Ware ohne Etikett und ohne bekannter Identnummer zurücknehmen, müssen Sie für den Stornovorgang beim Zurückbuchen eine der vordefinierten Zusatzwarengruppen benutzen.

Geben Sie im Eingabefeld „**Ident**“ die Waregruppennummer ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit der ENTER-Taste. Geben Sie im Eingabefeld „Preis“ den Preis mit führendem Minus-Zeichen ein, den der Kunde für das Teil bezahlt hat.

Klicken Sie auf ein den Namen eines Feldes öffnet sich die Bildschirmtastatur. Sie können mit ‚*‘ eine Suche starten. Geben Sie die Ident Nummer ein, füllen sich sämtliche Felder wie **Lieferant:**, **Warengr.:**, **Serie:**, **Artikel:**, **Farbe:** und **Preis:**. Jedoch müssen diese Informationen auch in der Artikelauskunft gespeichert sein, um automatisch eingetragen werden zu können.

Unter den Artikelinformationen können Sie die durchzuführenden Arbeiten oder Änderungen, den optischen Zustand bei der Annahme und noch zusätzliche Informationen eintragen.

Durch „**Auswahl ...**“ können Sie schon gespeicherte Texte verwenden. Die Texte speichern Sie, in dem Sie etwas eingeben und dann auf „**Merken**“ gehen. Außerdem kann noch ausgewählt werden, wie der Kunde bei Fertigstellung informiert werden möchte.

In jedem Datensatz der Reparaturen (Kostenvoranschlägen, Reklamationen) ist eine **Zusatz Nr.** enthalten. Es kann ein bis zu 39 Zeichen langer Alphanummerischer Text hinterlegt werden.

Falls z.B. fertig gedruckte Reparaturen, Kostenvoranschläge oder Reklamationen mit anderen Nummern als die von INFOMAN vorhanden sind, kann man diese Nummern in **Zusatz Nr.** hinterlegen und dennoch die automatisch erzeugten Nummern von INFOMAN bzw. INFOCASH nutzen.

Es ist möglich Kunden, welche nicht in der Kundendatenbank sind und daher auch keine Kundennummer haben, im Reparaturdialog einzutragen. Hierzu muss bei **Kundennr.:** nur ein „+“ eingegeben werden.

Chronologische Daten: Klicken Sie auf **Chronologische Daten**, können Sie Zusatzinformationen für die Reparatur, Reklamation oder den Kostenvoranschlag notieren.

F1 – Speichern und Drucken: Mit der Funktion wird die Reparatur, Reklamation oder der Kostenvoranschlag gespeichert und gleich gedruckt.

F2 – Nur Speichern: Wenn Sie den Dialog eventuell bearbeiten oder ihn nur speichern wollen, dann wählen Sie **F2**.

F4 – Löschen: Ist in dem Dialog eine schon angelegte Reparatur aufgerufen können Sie diese mit **F4** löschen.

F12 – Kundendaten: Hier gelangen Sie in das Bearbeitungsfenster der Kundendaten und können sie verwalten/bearbeiten. Sie können auch neue Kunden anlegen oder alte löschen. Sie können aber auch Kundendaten suchen und diese dann übernehmen.

(Zusatzfunktionen -> Reparaturen...)

Im ‚Such-Dialog‘ für Reparaturen werden alle Reparaturen aufgelistet.

Reparaturen, Reklamationen, Kostenvorschläge / Änderungen

F12 - Suchen / Weiter suchen

Repnr.	Zusatz Nr.	Adresse	Annahme-Datum	Arti...	Preis	Ve...	St. ^
20.201.648		Frau Anja Maurer O...	11.01.2016	Kos...	0,00	Fr...	Is.
20.201.649		Herr Marc Benkelma...	13.01.2016	Unr...	0,00	Fr...	Is.
20.201.650		Frau Lis Hanneman...	14.01.2016	10 ...	0,00	Fr...	Is.
20.201.651		Frau Birgit Weing-Kie...	14.01.2016	Unr...	0,00	Fr...	Is.
20.201.652		Frau Adelheid Drechs...	15.01.2016	Lei...	0,00	Fr...	Is.
20.201.653		Herr Erich Wägerle ...	18.01.2016		0,00	Fr...	Is.
20.201.654		Herr Steinmüller Im...	19.01.2016	Re...	45,50	Fr...	Is.
20.201.655		Herr Weber Füllerstr...	20.01.2016	Kos...	0,00	Fr...	Is.
20.201.656		Herr Rose Mühlwein...	20.01.2016	Gut...	-239,00	Fr...	Is.
20.201.657		Herr Nils Conrad We...	22.01.2016	Gut...	-262,54	Fr...	Is.
20.201.658		Herr Nils Conrad We...	22.01.2016	Kos...	0,00	Fr...	Is.
20.201.659		Herr Alexander Müll...	23.01.2016	Re...	95,00	Fr...	Is.
20.201.660		Herr Thorsten Scholz...	23.01.2016	Kos...	0,00	Fr...	Is.

F1 - Übernehmen in Zahlung F3 - Rep.liste drucken F5 - Reparatur bearbeiten F7 - Reparaturstatus ungelöscht

F2 - Reparatur drucken F4 - Rep. löschen F6 - Gel. Rep. endgültig löschen F11 - Reparaturen suchen

ESC - Beenden

F1 – Übernehmen in Zahlung:

Wenn eine Reparatur in einer übernommen wird, dann wird sie als gelöscht markiert (rot eingefärbt). Außerdem wird jede in Zahlung übernommene Reparatur automatisch in den Status "Fertig gestellt" überführt. Diese Reparaturen können dann nicht mehr in Zahlung übernommen werden und nicht mehr bearbeitet werden.

F2 – Reparatur drucken:

Hiermit wird die ausgewählte Reparatur ausgedruckt.

F3 - Rep.liste drucken:

Wählen Sie **F3**, dann wird die gesamte Reparaturen Liste gedruckt.

F4 – Rep. löschen:

Mit **F4** können Sie eine ausgewählte Reparatur (keine rot gefärbten) endgültig aus dem System löschen.

F5 – Reparatur bearbeiten:

Wollen Sie eine Reparatur bearbeiten, wählen Sie **F5**. So kommen Sie wieder in den normalen Bearbeitungsdialog.

F6 – Gel. Rep. endgültig löschen:

Wird diese Funktion gewählt, so werden alle als gelöscht markierten Reparaturen (rot eingefärbt) endgültig gelöscht.

F7 – Reparaturstatus ungelöscht: Diese Funktion ist nur auswählbar, wenn eine als gelöscht markierte (rot eingefärbte) Reparatur markiert wurde. Wird dann der Button betätigt, so wird die Reparatur nicht mehr als gelöschte Reparatur geführt. Sie kann dann wieder bearbeitet und in Zahlung übernommen werden.

F11 – Reparatur suchen: Durch Adressinformationen oder die Reparaturnummer kann man nach einzelnen Reparaturen suchen:

Mit diesem Suchbegriff wird in den Adressinformationen und der Reparaturnummer der Reparaturen gesucht, und der erste Treffer wird in der Liste markiert. (Wie bei Auswahlen, Leihungen usw.).

Reprnr.	Zusatz Nr.	Adresse	Annahme-Datum	Arti...	Preis	Ve...	St. ^
10.100.000		Herr Uwe Landau M...	12.08.2016		0,00	Hr...	Ni
20.201.688		Frau Petra Kircher ...	05.03.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.689		Frau Jennifa Kaps In...	05.03.2016	Por...	0,00	Fr...	Ni.
20.201.687		Frau Nicole Weller W...	04.03.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.686		Herr Welter Grabens...	03.03.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.685		Herr Rolf Kohlhamme...	01.03.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.684		Frau Tanja GREBE O...	26.02.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.683		Frau Jasmin Killet Pe...	25.02.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.682		Frau Gabriele Weber ...	23.02.2016		0,00	Fr...	W.
20.201.681		Herr Gmähle Garten...	22.02.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.679		Herr Christian Held ...	20.02.2016		0,00	Fr...	W.
20.201.680		Frau Birgit Weidenm...	20.02.2016		-52,66	Fr...	Is.
20.201.678		Frau Astrid Schnee ...	19.02.2016	Kos...	0,00	Fr...	Is.

F12 – Suchen / Weiter suchen: Hiermit können Sie nur nach Nummern suchen.

Bons mit Reparaturen:

Beim Bestätigen von **F9 – Vorgang abbr.** innerhalb eines Bons oder **F9 – Bon stornieren** wird der Reparaturstatus nicht auf ungelöscht zurückgesetzt.

Dieses muss im Reparaturdialog (Zusatzfunktionen -> Reparaturen) per Hand gemacht werden, d.h. Sie müssen die Reparatur auswählen und dann **F7 – Reparaturstatus ungelöscht** wählen.

Die an das Reklamationssystem von INFOMAN weitergegebenen Reparaturen, Reklamationen oder Kostenvoranschläge werden mit schwarz eingefärbter „**Reprnr.**“ angezeigt.

Repnr.	Zusatz Nr.	Adresse	Annahme-Datum	Arti...	Preis	Ve...	St. ^
20.201.677		Frau Nicola Pflug Es...	19.02.2016	Por...	0,00	Fr...	W.
20.201.678		Frau Astrid Schnee ...	19.02.2016	Kos...	0,00	Fr...	Is.
20.201.679		Herr Christian Held ...	20.02.2016		0,00	Fr...	W.
20.201.680		Frau Birgit Weidenm...	20.02.2016		-52,66	Fr...	Is.
20.201.681		Herr Gmähle Garten...	22.02.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.682		Frau Gabriele Weber ...	23.02.2016		0,00	Fr...	W.
20.201.683		Frau Jasmin Killet Pe...	25.02.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.684		Frau Tanja GREBE O...	26.02.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.685		Herr Rolf Kohlhamme...	01.03.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.686		Herr Welter Grabens...	03.03.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.687		Frau Nicole Weller W...	04.03.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.688		Frau Petra Kircher ...	05.03.2016		0,00	Fr...	Ni.
20.201.689		Frau Jennifa Kaps In...	05.03.2016	Por...	0,00	Fr...	Ni.

Haben diese Reparaturen, Kostenvoranschläge oder Reklamationen nicht den Status „Ist fertig“, so können sie nicht in Zahlung übernommen werden, oder verändert werden. Erst wenn das Reklamationssystem im INFOMAN diese Reparaturen, Kostenvoranschläge oder Reklamationen als fertig gestellt markiert hat, kann man in INFOCASH wieder damit arbeiten!

Alle Daten die nicht an das Reklamationssystem weitergegeben wurden, können wie bisher in Zahlung übernommen oder bearbeitet werden!

6 Kassenabschluss

In der normalen Kassenmaske können Sie, wenn sich die Schreibmarke im Eingabefeld „**Kassierer**“ oder „**Verkäufer**“ befindet, die Funktion **F10 - Kassenabschluss** wählen. Ein Kassierer muss angegeben sein um fortzufahren.

Es erscheint folgende Eingabemaske auf dem Bildschirm:

EINZELKASSE		Zahlungen via DTA -	0,00	F1 - Kassenabschluss
Datum: 2.12.2016 Uhrzeit: 16:35		Zahlungen mit Scheck -	210,00	F2 - Bericht drucken
Kassenbericht Nr.: 2		Z. ec-Karte(0) -	0,00	F3 - Verkäuferstatistik: Tag
Eingang Warenverkauf +	380,00	Z. Euro- / Mastercard(1) -	50,00	F4 - Verkäuferstatistik: Monat
Eingang Gutscheinverkauf	0,00	Z. Diners / Visa(0) -	0,00	F5 - WG Statistik: Tag
Eingang Rechnungsaufl. +	0,00	Z. American Express(0) -	0,00	F6 - WG Statistik: Monat
KE Kasseneingang =	380,00		0,00	F7 - Journal drucken
Gewährte Nachlässe -	0,00	Bargeldloser Umsatz	70,00	F8 - Monatsdaten
Zahlung GS Bonus -	0,00	KE Belegbereinigt =	-100,00	F9 - Kassenschublade öffnen
KE Nachlassbereinigt =	380,00	Barausgaben -	0,00	F10 - Sonderfunktionen
Warenrücknahme -	20,00	Barauszahlungen -	0,00	F11 - Masterabschluss
Warengutschriften +	0,00	KE Ausgabebereinigt =	-100,00	
Zahlung Warengutschrift -	20,00	Kassenbestand vom Vortag +	0,00	
KE Umtauschbereinigt =	340,00	Kassenbestand vor Abschluß =	-100,00	
Zahlung per Rechnung -	40,00	Vorab Abschöpfung Bar -	0,00	
Zahlung GS Geschenk -	120,00	Privatentnahmen -	0,00	
KE RE/GS bereinigt =	180,00	(EUR) Abschöpfung Bar -	-100,00	
Sonderzahlungen -	20,00	Kassenendbestand bei Abschluß=	0,00	
Anzahl verkaufter Teile:	20	Anzahl umgetauschter Teile:	1	
Anzahl Stornos:	5	Anzahl Schubladen Öffnungen:	2	ESC- Beenden

Diese Maske zeigt Ihnen alle von LS-INFOCASH verwalteten Konten. Es existieren vier Eingabefelder, in denen Sie noch weitere Eingaben vornehmen können (Voraussetzung dafür ist, dass diese entsprechend in den Einstellungen freigegeben wurden). Vorab Abschöpfung Bar, Privatentnahmen und (EUR), Abschöpfung Bar.

Mit den Funktionstasten **F3 – F8** können Sie gesondert verschiedene Statistiken drucken:

Mit **F3 – Verkäuferstatistik: Tag** kann eine tagesbezogene Verkäuferstatistik ausgedruckt werden.

Mit **F4 – Verkäuferstatistik: Monat** wird eine monatsbezogene Verkäuferstatistik ausgedruckt werden, bei welcher man vorher den gewünschten Monat auswählen kann.

Mit **F5 – WG Statistik: Tag** kann eine tagesbezogene Warengruppenstatistik der Verkäufe ausgedruckt werden.

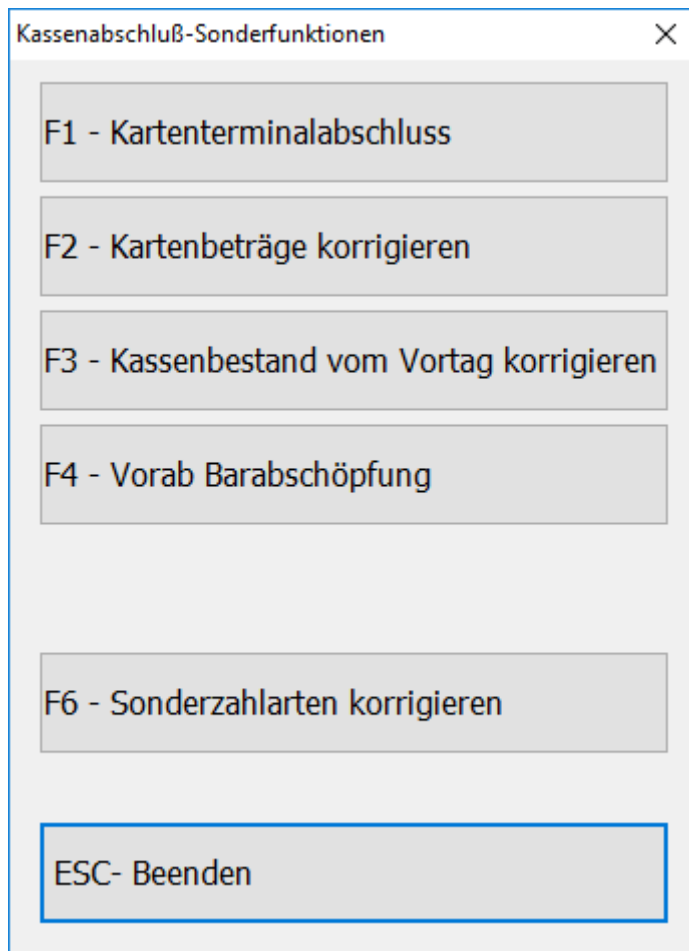
Mit **F6 – WG Statistik: Monat** kann eine monatsbezogene Warengruppenstatistik ausgedruckt werden, bei welcher man vorher den gewünschten Monat auswählen kann.

Mit **F7 – Journal drucken** können vor dem Kassenabschluss noch einmal alle Bons des Tages in einem Vorgang ausgedruckt werden. Damit nicht nach jedem Bon ein Schneidevorgang stattfindet, muss das entsprechende Treibermodell installiert sein (z.B. TMT88 (No cut) oder TMH6000 (No Cut) usw.).

Mit **F8 - Monatsdaten** kann man die gesammelten Verkaufsdaten eines Monats ausdrucken.

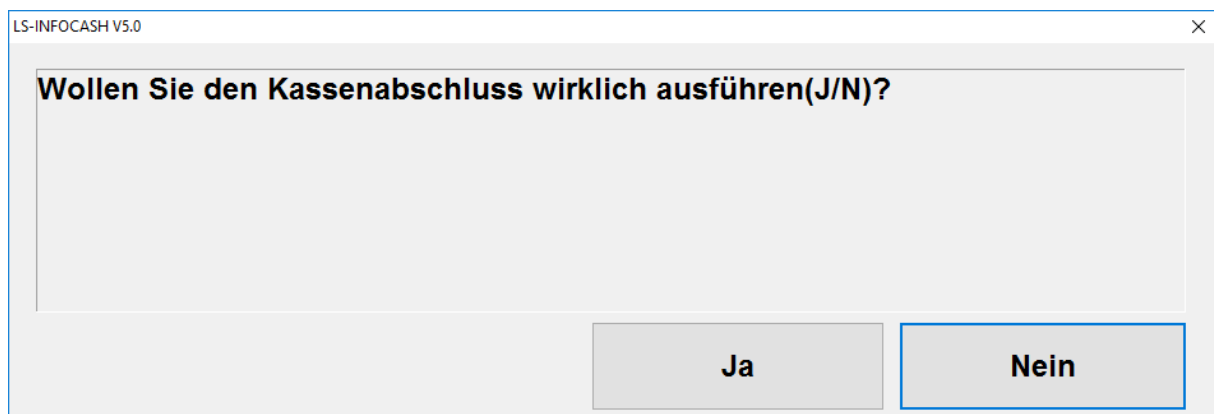
F9 – Kassenschublade öffnen öffnet ihnen die Kasse. Dieser Button ist notwendig, damit bei abgeschaltetem automatischen Öffnen der Kassenschublade beim Kassenabschluss, die Kassenschublade trotzdem zu öffnen ist.

F10 – Sonderfunktion bietet Ihnen folgende Möglichkeiten:



6.1 Kassenabschluss veranlassen

Möchten Sie den Kassenabschluss für den laufenden Tag machen betätigen Sie **F1 – Kassenabschluss**. Sie werden daraufhin gefragt ob Sie den Kassenabschluss wirklich ausführen wollen. Um fortzufahren bestätigen Sie bitte mit „Ja“.



Es erfolgt der Kassenabschluss und der automatische Druck des Tagesberichts und es erfolgt die Abfrage ob Sie den Druck noch einmal wiederholen möchten.

Mit „Ja“ erfolgt ein weiterer Druck des Berichts und LS-INFOCASH schließt sich automatisch. Mit „Nein“ beenden Sie den Vorgang und LS-INFOCASH schließt sich automatisch.

Wird bei INFOCASH ein Kassenabschluss veranlasst dann wird automatisch auch ein Kassenabschluss für alle eingestellten und aktiven Terminals veranlasst. Danach werden vor Beendigung von INFOCASH auch noch alle aktiven Terminals abgemeldet. Stornos von vorhergehenden Zahlungen sind dann nicht mehr möglich, auch wenn sie direkt am Terminal eingegeben werden.

6.2 Kasseninterne Korrektur von Kartenzahlungen

Sie haben die Möglichkeit Kartenzahlungen beim Kassenabschluss zu korrigieren. Dazu betätigen Sie unter **F10 – Sonderfunktionen** und anschließend **F2 – Kartenbeträge korrigieren**. Wurde z.B. bei der Kartenzahlung mit Kreditkarte in INFOCASH eine andere Karte angegeben als im Kartenterminal benutzt wurde, stimmt der Abschluss des Kartenterminals nicht mit dem Abschluss von INFOCASH überein. Um diesen Umstand korrigieren zu können, müssen folgende Dinge getan werden:

Dadurch gelangt man in den korrigier Dialog „Kundenwerte umbuchen“:

	Kartenname:	Gebuchte Beträge:
Karte Nr. 1:	ec-Karte	0,00
Karte Nr. 2:	Euro- / Mastercard	50,00
Karte Nr. 3:	Diners / Visa	0,00
Karte Nr. 4:	American Express	0,00
Karte Nr. 5:		0,00
Karte Nr. 6:		0,00
Bar (Nr. 7):		202,00

Von Kartennr.:	An Kartennr.:	Betrag:
0	0	0,00

F2 - Buchen ESC - Beenden

Hier muss man jetzt die Kartennummer der Karte von der man den Betrag umbuchen will eingeben, bei „Von Kartennr.“, und die Kartennummer auf die der Betrag umgebucht werden soll, bei „An Kartennr.“. Dann muss der umzubuchende Betrag eingegeben werden.

Mit dem Button „Buchen“ wird der Betrag dann auf die andere Karte umgebucht und Ihnen mit einem entsprechenden INFOCASH Hinweis bestätigt. Hierbei wird die Anzahl von Kartenzahlungen mit der „Von Karte“ um eins erniedrigt und die Anzahl der Kartenzahlungen der „An Karte“ um eins erhöht. Außerdem wird der Umbuchungsbetrag bei der „Von Karte“ abgezogen und bei der „An Karte“ hinzugefügt. Es können vor dem betätigen des **ESC – Beenden** – Buttons auch mehrere Buchungen korrigiert werden. Mit dem **ESC – Beenden** - Button wird der Dialog beendet und zum jetzt korrigierten Kassenabschlussdialog zurückgekehrt.

6.3 Masterkassenabschluss

F10 – Kassenabschluss aufruft, hat man im Betrieb mit Haupt- und Nebenkassen dort zusätzlich den Button **F11 – Masterabschluss**.

NEBENKASSE						
Datum:	9.12.2016	Uhrzeit:	15:30	Zahlungen via DTA -	0,00	F1 - Kassenabschluss
Kassenbericht Nr.:	6	Zahlungen mit Scheck -	0,00	Z. ec-Karte(0) -	0,00	F2 - Bericht drucken
Eingang Warenverkauf +	80,00	Z. Euro- / Mastercard(0) -	0,00	Z. Diners / Visa(0) -	0,00	F3 - Verkäuferstatistik: Tag
Eingang Gutscheiverkauf	0,00	Z. American Express(0) -	0,00		0,00	F4 - Verkäuferstatistik: Monat
Eingang Rechnungsaufl. +	0,00		0,00		0,00	F5 - WG Statistik: Tag
KE Kasseneingang =	80,00	Bargeldloser Umsatz	0,00	KE Belegbereinigt =	60,00	F6 - WG Statistik: Monat
Gewährte Nachlässe -	0,00	KE Ausgabebereinigt =	60,00	Barausgaben -	0,00	F7 - Journal drucken
Zahlung GS Bonus -	0,00	Kassenbestand vom Vortag +	0,00	Barauszahlungen -	0,00	F8 - Monatsdaten
KE Nachlassbereinigt =	80,00	Kassenbestand vor Abschluß =	60,00	KE Umtauschbereinigt =	80,00	F9 - Kassenschublade öffnen
Warenrücknahme -	0,00	Vorab Abschöpfung Bar -	0,00	Zahlung per Rechnung -	0,00	F10 - Sonderfunktionen
Warengutschriften +	0,00	Privatentnahmen -	0,00	Zahlung GS Geschenk -	20,00	F11 - Masterabschluss
Zahlung Warengutschrift -	0,00	(EUR) Abschöpfung Bar -	60,00	KE RE/GS bereinigt =	60,00	ESC- Beenden
KE Umtauschbereinigt =	80,00	Kassenendbestand bei Abschluß=	0,00	Sonderzahlungen -	0,00	
Zahlung per Rechnung -	0,00	Anzahl verkaufter Teile:	4	Anzahl umgetauschter Teile:	0	
Zahlung GS Geschenk -	20,00	Anzahl Stornos:	0	Anzahl Schubladen Öffnungen:	3	
KE RE/GS bereinigt =	60,00					
Sonderzahlungen -	0,00					

Betätigt man diesen Button erscheint der Dialog zum Auswählen der Haupt- bzw. Masterkasse, die abgeschlossen werden soll.

Hier kann die gewünschte Abschlussuhrzeit für den jeweiligen Masterabschluss verändert werden. Die Uhrzeit des letzten Nebenkassenabschlusses der jeweils ausgewählten Masterkasse ist voreingestellt

Bitte Haupt- bzw. Masterkasse zum abschließen auswählen

Abschluss Uhrzeit ändern:

MK130111.001 : Hauptabschluss vom 13.01.2011 Fertig

Betätigt man hier das kleine Dreieck am Rand, werden alle zur Verfügung stehenden Masterkassenabschlüsse angezeigt. Man wählt jetzt den gewünschten aus, und betätigt den **Fertig** Button.

Existiert keine Masterkasse zum Abschließen mehr, bekommt man folgendes angezeigt:

Bitte Haupt- bzw. Masterkasse zum abschließen auswählen

Abschluss Uhrzeit ändern:

Bitte dann mit **Fertig** in die Masterkasse gehen, und dann dort wieder mit **F11 – Masterkassenabschluss** zurück in den normalen Kassenabschluss gehen!

Kommt man jetzt in den Kassenabschlussdialog zurück, so wird die ausgewählte Hauptkasse angezeigt.

Kassenabschluss

HAUPTKASSE		Zahlungen via DTA -	0,00	F1 - Kassenabschluss
Datum: 19.12.2016	Uhrzeit: 15:30	Zahlungen mit Scheck -	0,00	F2 - Bericht drucken
Kassenbericht Nr.: 1		Z. ec-Karte(0) -	0,00	F3 - Verkäuferstatistik: Tag
Eingang Warenverkauf +	80,00	Z. Euro- / Mastercard(0) -	0,00	F4 - Verkäuferstatistik: Monat
Eingang Gutscheinverkauf	0,00	Z. Diners / Visa(0) -	0,00	F5 - WG Statistik: Tag
Eingang Rechnungsaufl. +	0,00	Z. American Express(0) -	0,00	F6 - WG Statistik: Monat
KE Kasseneingang =	80,00		0,00	F7 - Journal drucken
Gewährte Nachlässe -	0,00	Bargeldloser Umsatz	0,00	F8 - Monatsdaten
Zahlung GS Bonus -	0,00	KE Belegbereinigt =	60,00	F9 - Kassenschublade öffnen
KE Nachlassbereinigt =	80,00	Barausgaben -	0,00	F10 - Sonderfunktionen
Warenrücknahme -	0,00	Barauszahlungen -	0,00	F11 - Masterabschluss
Warengutschriften +	0,00	KE Ausgabebereinigt =	60,00	
Zahlung Warengutschrift -	0,00	Kassenbestand vom Vortag +	0,00	
KE Umtauschbereinigt =	80,00	Kassenbestand vor Abschluß =	60,00	
Zahlung per Rechnung -	0,00	Vorab Abschöpfung Bar -	0,00	
Zahlung GS Geschenk -	20,00	Privatentnahmen -	0,00	
KE RE/GS bereinigt =	60,00	(EUR) Abschöpfung Bar -	60,00	
Sonderzahlungen -	0,00	Kassenendbestand bei Abschluß=	0,00	
Anzahl verkaufter Teile:	4	Anzahl umgetauschter Teile:	0	
Anzahl Stornos:	0	Anzahl Schubladen Öffnungen:	3	
				ESC- Beenden

Das Datum steht auf dem Hauptkassendatum der gewählten Hauptkasse und die Uhrzeit hierbei auf die jeweils eingestellte Uhrzeit (siehe oben).

Schließt man die ausgewählte Hauptkasse nicht ab und betätigt erneut **F11 – Masterabschluss**, wird wieder in den normalen Kassenabschluss zurück geschaltet. Hier kann man dann den gleichen oder einen anderen Masterabschluss erneut aufrufen.

Schließt man die ausgewählte Hauptkasse ab, so wird eine Sicherungskopie in das Verzeichnis „Savepfad für Hauptkasse“ (siehe oben) kopiert, wenn dieses Verzeichnis vorhanden ist. Dann wird der Hauptkassenabschluss durchgeführt und die entsprechende Hauptkasse wird im Verzeichnis „Pfad für Hauptkasse“ gelöscht.

Diese wird dann auch zukünftig nicht mehr zum Auswählen angezeigt. D.h. ist kein „Savepfad für Hauptkasse:“ vorhanden, sind diese Hauptabschlüsse dann unwiderruflich weg!

Sonderzahlarten	
Z. PAYPAL(1) -	20,00
Z. 1ST_CASH(0) -	0,00
Z. AMAZON PAYMENTS(0) -	0,00
Z. GOOGLE PREPAID(0) -	0,00
Z. FLATTR(0) -	0,00
Z. ADMIT BON(0) -	0,00
Z. CITI-CARD(0) -	0,00
Z. ADVANTAGE-CARD(0) -	0,00
	0,00
	0,00

ESC - Beenden

Hier stehen die Sonderzahlarten mit Namen, dahinter direkt angehängt in Klammern die Anzahl der Zahlungen mit dieser Sonderzahlungsart und dahinter in einer extra Spalte der Gesamtbetrag aller Zahlungen mit dieser Sonderzahlungsart.

Um genau wie bei den Kartenzahlungen Sonderzahlungen zu korrigieren gibt es, nach betätigen der Taste **F10 – Sonderfunktionen**

Kassenabschluss				
EINZELKASSE		Zahlungen via DTA -	0,00	F1 - Kassenabschluss
		Zahlungen mit Scheck -	0,00	F2 - Bericht drucken
Datum: 29.11.2016	Uhrzeit: 12:33	Z. ec-Karte(0) -	0,00	F3 - Verkäuferstatistik: Tag
Kassenbericht Nr.: 2		Z. Euro- / Mastercard(0) -	0,00	F4 - Verkäuferstatistik: Monat
Eingang Warenverkauf +	20,00	Z. Diners / Visa(0) -	0,00	F5 - WG Statistik: Tag
Eingang Gutscheiverkauf	0,00	Z. American Express(0) -	0,00	F6 - WG Statistik: Monat
Eingang Rechnungsaufl. +	0,00		0,00	F7 - Journal drucken
KE Kasseneingang =	20,00		0,00	F8 - Monatsdaten
Gewährte Nachlässe -	0,00	Bargeldloser Umsatz	20,00	F9 - Kassenschublade öffnen
Zahlung GS Bonus -	0,00	KE Belegbereinigt =	0,00	F10 - Sonderfunktionen
KE Nachlassbereinigt =	20,00	Barausgaben -	0,00	F11 - Masterabschluss
Warenrücknahme -	0,00	Barauszahlungen -	0,00	
Warengutschriften +	0,00	KE Ausgabebereinigt =	0,00	
Zahlung Warengutschrift -	0,00	Kassenbestand vom Vortag +	0,00	
KE Umtauschbereinigt =	20,00	Kassenbestand vor Abschluß =	0,00	
Zahlung per Rechnung -	0,00	Vorab Abschöpfung Bar -	0,00	
Zahlung GS Geschenk -	0,00	Privatentnahmen -	0,00	
KE RE/GS bereinigt =	20,00	(EUR) Abschöpfung Bar -	0,00	
Sonderzahlungen -	20,00	Kassenendbestand bei Abschluß =	0,00	
Anzahl verkaufter Teile:	1	Anzahl umgetauschter Teile:	0	
Anzahl Stornos:	0	Anzahl Schubladen Öffnungen:	1	
				ESC - Beenden

Folgendes Fenster öffnet sich daraufhin:

Kassenabschluß-Sonderfunktionen

F1 - Kartenterminalabschluss

F2 - Kartenbeträge korrigieren

F3 - Kassenbestand vom Vortag korrigieren

F4 - Vorab Barabschöpfung

F6 - Sonderzahlarten korrigieren

ESC- Beenden

Mit **F6 – Sonderzahlarten** korrigieren erscheint Dialog „Sonderzahlungen umbuchen“.

Sonderzahlungen umbuchen

Sonderzahlungsname:		Gebuchte Beträge:
SZ Nr. 1:	PAYPAL	20,00
SZ Nr. 2:	1ST_CASH	0,00
SZ Nr. 3:	AMAZON PAYMENTS	0,00
SZ Nr. 4:	GOOGLE PREPAID	0,00
SZ Nr. 5:	FLATTR	0,00
SZ Nr. 6:	ADMIT BON	0,00
SZ Nr. 7:	CITI-CARD	0,00
SZ Nr. 8:	ADVANTAGE-CARD	0,00
SZ Nr. 9:		0,00
SZ Nr. 10:		0,00
Bar(Nr.11):		0,00

Von SZ Nr.: An SZ Nr.: Betrag:

F2 - Buchen ESC - Beenden

Bei „Von SZ Nr.“ wird die Nummer der Sonderzahlart eingegeben, von der eine Zahlung abgebucht werden soll, und bei „An SZ Nr.“ wird die Nummer der Sonderzahlungsart bzw. Nr.11 für Barbeträge, eingegeben, welche diesen Betrag erhalten soll.

Nach betätigen des Button **F2 – Buchen** werden die Beträge umgebucht.

7 Zusatzfunktionen

7.1 Inventur

Bitte beachten Sie: Mit INFOCASH können Sie lediglich die Inventur erfassen und die Daten für den INFOMAN vorbereiten. Einen endgültigen Abschluss einer Inventur können Sie nur über den INFOMAN vornehmen.

Mobile Inventur Auswahl

Filiale festlegen

Nullstellung

Standdaten bearbeiten

Standdaten erfassen

Beenden

1. Filiale festlegen

Inventurfiliale festlegen

Legen Sie hier die Filiale fest, für die die Inventurdaten gesammelt werden.

Inventurfiliale Nr.: 1

Lesestift Y-Z tauschen

Erfassung Ident mit Wert

Com-Port: 2

CSP2-Port: 5

OK

Hier legen Sie die Filiale fest, für die Sie die Inventurdaten sammeln wollen (1.). Sollten Sie eine US-amerikanische Tastaturbelegung nutzen, beachten Sie bitte den Haken bei „Lesestift Y-Z tauschen“ (2.) zu setzen.

Erfassung Ident mit Wert (3.) stellt eine Besonderheit dar. Wenn Sie beim Scannen Ihrer Teile zu jedem Teil einen Inventurwert direkt mit verbuchen wollen. Das ist allerdings nur mit MDE Geräten möglich (nicht CS300 und CSP2).

Die Werte der seriellen Schnittstellen Com-Port (4.) und CSO2-Port (5.) ändern Sie bitte nur in Absprache mit Landau Software, da diese sich aus speziellen Einstellung Ihres Computers und den Einstellungen bei den Seriellen Ports ergeben. Hier besteht eine hohe Fehlerquelle, beim eigenständigen Ändern.

2. Nullstellung

Wenn Sie diese Funktion ausführen, werden alle bereits erfassten Daten unwiederbringlich gelöscht. Diese Funktion sollte nur zu Beginn der Inventur einmalig aufgerufen werden.

Nullstellung wird ausgeführt für Filiale: 1

Beenden

Ausführen

Die „Inventur Nullstellung“ besteht für erfasste Daten die Sie bereits im Laufe der Inventur erfasst haben. Es werden alle bereits erfassten Daten unwiederbringlich gelöscht und Sie müssen mit der Inventur von neu beginnen.

3. Standaarden festlegen

Standnr.	Ge...	Gel...	Zustand
76	0	0	UNBEARBEI...
77	0	0	UNBEARBEI...
78	0	0	UNBEARBEI...
79	0	0	UNBEARBEI...
80	0	0	UNBEARBEI...
81	0	0	UNBEARBEI...
82	0	0	UNBEARBEI...
83	0	0	UNBEARBEI...
84	0	0	UNBEARBEI...
85	0	0	UNBEARBEI...
86	0	0	UNBEARBEI...
87	0	0	UNBEARBEI...
88	0	0	UNBEARBEI...
89	0	0	UNBEARBEI...
90	0	0	UNBEARBEI...
91	0	0	UNBEARBEI...
92	0	0	UNBEARBEI...
93	0	0	UNBEARBEI...

Filialnummer: 1

Standnummer: 2.

Zählergebnis: 1.

3. Eintragen

4. Markierten löschen

5. Inventur abschließen

6. Beenden

Es bietet sich beispielsweise an, die Inventur Regal für Regal vorzunehmen. Sie können pro Regal einen Stand festlegen. Um im Vier-Augen-Prinzip die Inventur durchzuführen haben Sie

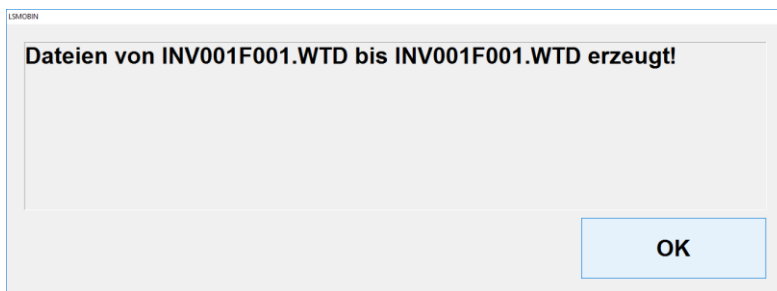
die Möglichkeit die Teile im Regal/Stand zu zählen und das Zählergebnis in diesem Dialog einzutragen (1.) und mit Eintragen (3.) bestätigen. Bitte beachten Sie, dass maximal 2000 Stände angelegt werden können (2.).

Bereits eingetragene Stände können Sie durch eintragen der Zeile und Markierten löschen (4.) wieder entfernen.

Nachdem Sie bei 4. Ständdaten erfassen Ihre Ergebnisse des Scannens erfasst haben. Sehen Sie in diesem Dialog „3. Ständdaten festlegen“ mögliche Differenzen.

Mit „Inventur abschließen“ beenden Sie Ihre Inventur und bereiten die Dateien für den Infoman vor.

Bei Betätigung des entsprechenden Buttons erscheint folgende Information:



Sie können den Dialog jederzeit mit dem Button Beenden (6.) beenden.

4. Ständdaten erfassen

The image shows a complex dialog box titled "Daten manuell erfassen". It has a header bar with a close button (X). Below the header, there are several input fields and buttons:

- "Teilerfassung für Filiale:" with the value "1".
- "fachnummer:" with the value "1" and a red "1." next to it.
- "gezahlte Teile:" with the value "0".
- "erfasste Teile:" with the value "0".
- A large table with two columns: "Identn..." and "Wert". The table is currently empty.
- A button labeled "UNBEARBEITET".
- A text prompt: "Identnummer scannen oder manuell eingeben!".
- A "Wertangabe:" input field.
- An "Identnummer:" input field with the value "2." and a red "2." next to it.
- A button labeled "<-- Markierte ID löschen 4.".
- A button labeled "Scannen / Eingeben".
- Two buttons: "Daten löschen" and "Von CS3000 ...".
- Two buttons: "Von MDE ..." and "Von CSP2 ...".
- A button labeled "Stand fertig 5.".
- A button labeled "Beenden".

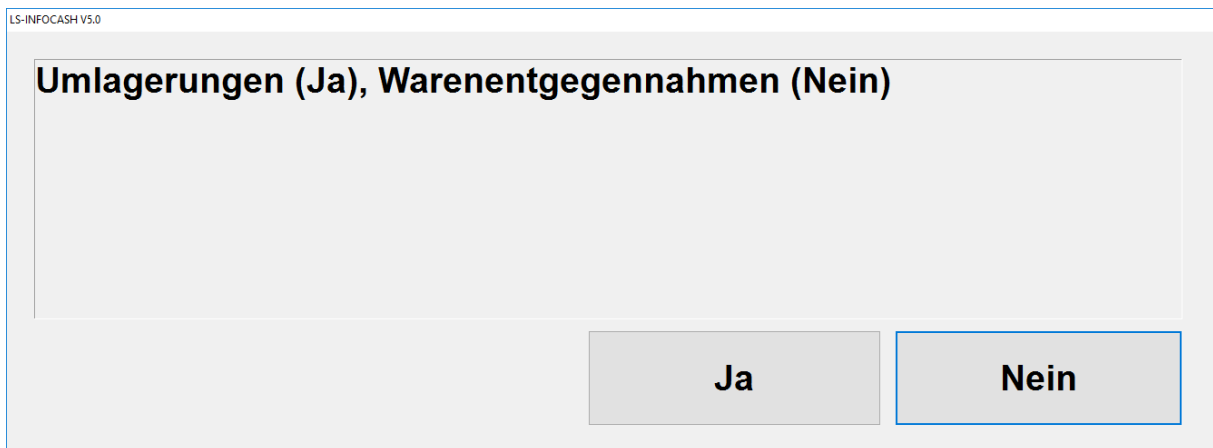
Die Fachnummer (1.) dieses Dialoges entspricht den Ständen. Sie haben die Möglichkeit Ihre Identnummern manuell (2.) einzugeben oder mit einem Scanner (3.) (CS300, MDE, CSP2) zu erfassen und hier zu importieren.

Sie können einzelne Teile in der Liste markieren und löschen (4.). Wenn Sie den Stand fertig bearbeitet haben bestätigen Sie dies bitte mit Stand fertig (5.).

7.2 Umlagerungen

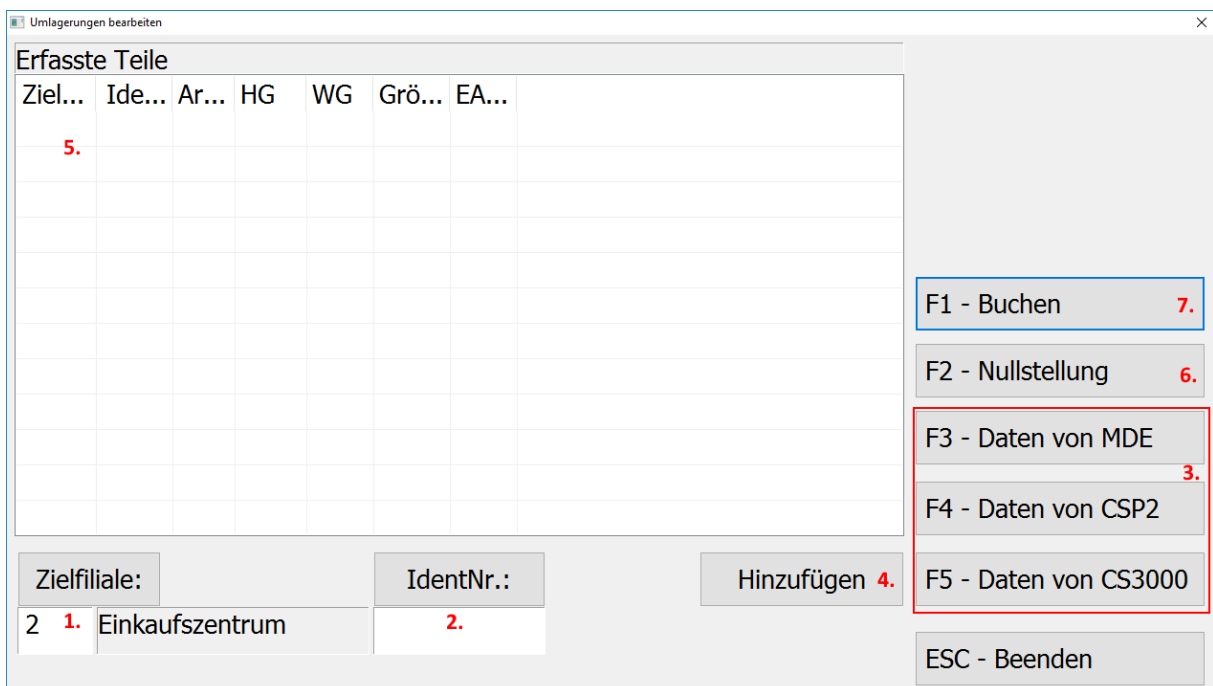
Bei der Funktion Umlagerungen haben Sie zwei mögliche Arten Ware zu Buchen.

1. Umlagerungen – mit „Ja“ bestätigen
2. Warenentgegnahmen – mit „Nein“ bestätigen



1. Umlagerungen (Ja)

Nach Eingabe der Mitarbeiter-Nummer gelangen Sie zu folgendem Dialog:



Für die Umlagerung von Waren in eine andere Filiale müssen Sie als erstes die Nummer der Zielfiliale eingeben (1.). Erst nach dieser Eingabe können Sie den Vorgang fortsetzen und die entsprechenden Teile eingeben.

Bei **IdentNr.** (2.) geben Sie die Identnummer des umzulagernden Teils ein oder scannen mit Ihrem normalen Scanner von der Kasse. Alternativ können Sie auch die Funktionen **F3-F5** (3.) buchen, wenn Sie die entsprechenden Artikel bereits mit einem Scanner gespeichert und diesen angeschlossen haben. Mit **Hinzufügen** (4.) bestätigen Sie die Identnummer und die umzulagernden Teile erscheinen in der Liste „Erfasste Teile“ (5.). Über **F2 – Nullstellung** (6.) können Sie die Liste der erfassten Teile löschen.

Zum Abschließen und Beenden der Umlagerung bestätigen Sie mit **F1 – Buchen** (7.).

Wie in jedem Prozess haben Sie jederzeit die Möglichkeit mit ESC – Beenden den Vorgang abubrechen.

2. Warenentgegennahmen (Nein)

Die Warenentgegennahme ist analog zur Umlagerung zu bedienen. Der Unterschied besteht darin, dass bei der Umlagerung die Filiale bucht, bei denen die Ware weggeht und bei der Warenentgegennahme die Filiale bucht, die die Ware entgegennimmt.

Die Umlagerung/Warenentgegennahme muss aber nur einmal gebucht werden. Also entweder wenn die Ware weggeht oder wenn sie in der Zielfiliale ankommt und vorher nicht gebucht wurde.

Der Dialog der Warenentgegennahme hat nicht das Feld Zielfiliale (1.) sondern Quellfiliale, in welches eingegeben werden muss, woher die Ware kommt.

7.3 Preisänderungen

Preisänderungen

Filiale und Identnr. auswählen: F001 - Zentrallager

Anzahl in Liste: 1

Zur Liste hinzufügen: Alle gleichen, Alle gleiche Größe

1. IdentNr.: 6000

2. Hinzufügen

3. Identnummern von Lesegerät

4. Nullstellung

IdentNr.	Artikel	Größe	Farbe	EK1	VK1	EK2	VK2	EK3	VK3
6000	C15095	-	schwarz		50,00		0,00		97,79
4.									

Folgende Änderungen in Liste übernehmen

EK1 EUR: VK1 EUR: EK2 EUR: VK2 EUR: EK3 DEM: VK3 DEM:

6. 6. 6.

7. Übernehmen

7. MARKIERTE EINTRÄGE ÄNDERN

9. Beenden

Unter dem Punkt können Sie für Ihre bereits erfassten Teile die Preise ändern.

Bei **IdentNr.** (1.) geben sie die entsprechende Identnummer des Teils, wessen Preis geändert werden soll an. Mit **Hinzufügen** (2.) fügen Sie das Teil in die Liste (4.). Alternativ können sie auch **Identnummern von Lesegerät** (3.) wählen, wenn die entsprechenden Teile gescannt und gespeichert sind. Über **Alle gleichen** oder **alle gleiche Größe** (5.) können Sie, wenn sie das entsprechende Teil in der Liste markiert haben alle gleichen oder alle gleichen der Größe zur Liste hinzufügen ohne jede Identnummer einzeln hinzuzufügen. Bei **VK1 EUR**, **VK2 EUR** und **VK3** (6.) können Sie nun die von Ihnen gewünschte Preisänderung vornehmen.

Zum Abschließen und Beenden der Preisänderung bestätigen Sie mit **Übernehmen** (7.). Um alle in der Liste stehenden Artikel zu entfernen und neu zu beginnen können Sie **Nullstellung** (8.) betätigen.

Wie in jedem Prozess haben Sie jederzeit die Möglichkeit mit **Beenden** den Vorgang abzubrechen.

7.4 Ausgabekonten

Um die Texte und Vorgabepreise von eingerichteten Ausgabekonten zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

Wenn sich die Schreibmarke in der normalen Kassenmaske im Eingabefeld „Kunde“ oder „Verkäufer“ befindet, wählen Sie aus dem Menü **Zusatzfunktionen** → **Ausgabekonten**.

Auf dem Bildschirm erscheint eine weitere Eingabemaske:

Nummer	Konto-Nr.	Bezeichnung	MWST
001	6030	Aushilfslöhne	0.00
002	6330	Reinigung	0.00
003	6335	Instandh. b. Räume	0.00
004	6400	Versicherungen	0.00
005	6420	Beiträge	0.00
006	6530	Lauf. Kfz-Bet.Kosten	0.00
007	6540	Kfz-Reparaturen	0.00
008	6570	Sonstige Kfz-Kosten	0.00
009	6600	Werbekosten	0.00
010	6650	Reisekosten AN	0.00
011	6800	Porto	0.00
012	6815	Bürobedarf	0.00
013	6820	Zeitschriften, Büche	0.00
014	6845	Werkzeuge etc.	0.00

Kto-Nr.:	Bezeichnung:	MWST:	F1 - Eintragen
6030	Aushilfslöhne	MWST2 (Voll) 19.00 %	ESC - Beenden

Durch Markieren der entsprechenden Zeile und Eingabe bei „Kto-Nr.“ und „Bezeichnung“, Anpassen von MWST können Sie entsprechende Konten vergeben. Ihre Eingaben speichern Sie mit der Funktionstaste **F1 - Eintagen**.

7.5 Zusatzwarengruppen

In LS-INFOCASH kann man zusätzliche Warengruppen hinzufügen, um zum Beispiel Artikel ohne Etikett zu verkaufen. Die Anzahl der zusätzlichen Warengruppen hängt von den Einstellungen ab.

Um die Zusatzwarengruppen zu verwalten, bzw. zu bearbeiten, müssen Sie im Menü die **Zusatzfunktionen** und anschließend **Zusatzwarengruppen** wählen.

WG-Nr.	Bezeichnung	EAN-Code	Vorga...	MwSt.	Druckform	Z...
001	Jeans/Hose		0.00	0.00	0	
002	Top		0.00	0.00	0	
003	Accessoires		0.00	0.00	0	
004	Umtausch ohne ID		0.00	0.00	0	
005	Ausgleichsbuchung		0.00	0.00	0	
006	Gutschein-Rabatt		0.00	0.00	0	
007	eingel. Gutschein		0.00	0.00	0	
008	Rucksack		0.00	0.00	0	
009	Shopper		0.00	0.00	0	
010	Handtasche		0.00	0.00	0	
011	Reisetasche		0.00	0.00	0	
012	Koffer		0.00	0.00	0	
013	Business		0.00	0.00	0	

Bezeichnung	EAN-Code	Preis	MwSt	Druckform
Jeans/Hose		0,00	0,00	0
Zusatzbon				

F3 - Liste exportieren

F2 - Liste drucken

F1 - Eintragen

F4 - Liste importieren

ESC - Beenden

Hier werden alle Zusatzwarengruppen angezeigt, die schon angelegt wurden. Im rot markierten Bereich können Sie unter dem jeweiligen Feld die Informationen zu den Warengruppen eingeben. Sie können eine schon vorhandene Zusatzwarengruppe bearbeiten oder eine komplett neue erstellen.

Wollen Sie eine neue Zusatzwarengruppe hinzufügen, so müssen Sie lediglich runter scrollen bis leere Nummern kommen. Wählen Sie eine leere Zeile aus und tragen Sie die gewünschten Daten für die Zusatzwarengruppe ein.

Mit **F1 – Eintragen** bestätigen Sie jede Ihrer Eingaben.

Mit **F3 – Liste exportieren** und **F4 – Liste importieren** gibt es die Möglichkeit, die Warengruppendaten mit den dazugehörigen Informationen zu exportieren oder z.B. an einer weiteren Filialkasse zu importieren.

Mit **F2 – Liste drucken** können Sie die gesamte Zusatzwarengruppen-Liste mit dem Bondrucker ausgeben lassen.

Falls Sie EAN-Codes für die Zusatzwarengruppen haben, so können Sie diese eintragen. Werden die EAN-Codes dann eingescannt, so wird die zugehörige Warengruppennummer angezeigt. Wenn man einen Preis für eine Warengruppe hinzufügt, so erscheint dieser Preis nach Eingabe einer Warengruppe in einem Kassivorgang.

Beim Verkauf über Zusatzwarengruppen wird bis zur Eingabe bzw. Bestätigung des vorgegebenen Preises nur noch **F9 – Vorgang abbr.** angezeigt.

Die EAN-Codes lassen sich im Dialog der Zusatzwarengruppen erfassen und es gibt die Möglichkeit, die Warengruppendaten mit Code- und Preisinformationen zu exportieren und an anderer Stelle (weitere Filialkasse) zu importieren.

Beim Scannen an der Kasse wird dann nach dem einscannen des EAN-Codes die zugehörige Warengruppennummer angezeigt, wenn der EAN-Code aufgefunden wurde.

Zusatzwarengruppen nur bis Maximum zugreifbar

Man kann Zusatzwarengruppen nur bis zu dem, im Menüpunkt **Einstellungen** -> **Pfadangaben** unter „**Anzahl Zusatzwarengruppen:**“ eingestellten Maximum, verwenden. Höhere Datensätze als das Maximum werden ignoriert.

	Dateiname	Anzahl	Merkmale	
Teile	TEILE.DBA	990000	HAUPTGRU.DBA	1000
Bezeichnungen	BEZEICHN.DBA	64000	WARENGRU.DBA	1000
Artikel	ARTIKEL.DBA	64000	MERKMAL3.DBA	1000
			MERKMAL4.DBA	1000
			MERKMAL5.DBA	1000
Anzahl		999	FARBEN.DBA	1000
			GROESSEN.DBA	1000
			LIEFERAN.DBA	1000
			FILIALEN.DBA	1000
			VERKAEUF.DBA	1000
			SAISON.DBA	1000

Man kann bis zu 999 verschiedene Zusatzwarengruppen hinzufügen.

Bei Zusatzwarengruppen einen zusätzlichen Bon automatisch drucken

Um einen zusätzlichen Bon zu drucken, ist es erforderlich, dass in den Grundwerten (Menüpunkt Einstellungen -> Grundwerte) die Anzahl der Bons festgelegt wird, die bei einem Kassivorgang gedruckt werden sollen.

Einstellungen Kassenbetrieb

Allgemein

Filialnummer: 1	Filialname: Lederwarenhändler	Filialwährung: EUR
Kasse Nummer: 4	Filialort: Musterstadt	<input type="checkbox"/> Netto-Preiserfassung
An- und Abmeldefunktion: 1	Automatischer Abschluß um: 21:00 Uhr	MWST Satz: MWST1 (Erm.) 7,00 %

Kasse druckt:

Anzahl Bons 1

Journalstreifen

Schecks

Umtauschbons	1
Abschlußbons	1
Belege	0
Warengruppenbericht	1
Verkäuferbericht	1
DTA-Begleitzzettel	1
DTA-Einzugsbelege	2
Gutscheinbelege	2
Ausgabenliste	0
Umtauschliste	0
Rechnungen	1
Auswahlscheine	2
Leihscheine	0
Reparaturscheine	2
Warengutschriften	2
Umlagerungsbelege	0
Kundenerklärung(en)	2

Kasse zeigt:

Artikel

Warengruppe

Größe

Lieferant

2.ten Preis

Artikelinfo zeigt EK

Weiteres

Gültige Verkäufersnummer von:	1	bis	999
Gültige Identnummern:	1	bis	999999
Gültige Preise:	-99999,99	bis	99999,99
Maximaler Scheckbetrag:	99999,99	StatistikMM:	0
Letzte Rechnungsnummer:	153	Fil.max:	99
GS Nr. ab:	7557	<input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag	
Warengutschrift GS Nr. ab:	1000	<input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag	
Letzte Auswahlnummer:	48		
Letzte Verleihnummer:	0		
Letzte Reparturnummer:	2		
Textliste anstatt Warengruppe:	0	anstatt Lieferant:	4

Kasse arbeitet mit:

Kundendaten

Fibudaten

Kreditkarten

Beim Verkauf Filiale eintragen

Gutschein-Nummernautomatik

Aut. Kunde anzeigen bei DTA

Begrüßungstexte Kundendisplay

--- Willkommen ---

--- bei LEDERLAND ---

Freier Bontext

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Damit Sie zufrieden sind können Sie
ihre Ware bei uns lebenslang
umtauschen.

Freier Bontext 2

USTID XYZ1234567890

Anderer Rabatttext:

RC DLL: GE

F1 - Speichern

ESC - Beenden

Soll ein Zusatzbon gedruckt werden, so wird immer ein Bon mehr ausgedruckt, als es eingestellt ist. Steht dort jedoch „Anzahl Bons: 0“, so wird kein zusätzlicher Bon gedruckt. Es muss mindestens eine 1 dort stehen.

Sortierung der Suchliste

Weitere Informationen dazu finden Sie in den Weiteren Einstellungen

7.6 Datenträger

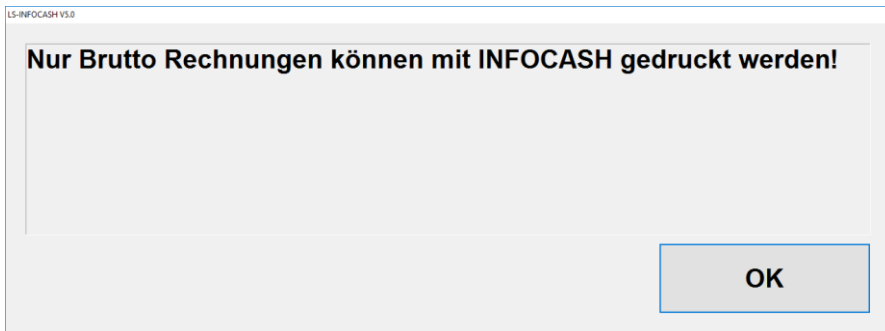
Hierzu finden Sie im Abschnitt 8.3. eine zusammenhängende Beschreibung in Verbindung mit den Einstellungen.

7.7 Rechnungen

Bei der Zusatzfunktion Rechnungen sehen Sie eine Auflistung aller noch vorhandenen Rechnungen, die noch nicht bezahlt sind (1.). Wenn Sie eine der Rechnungen markieren bekommen Sie die einzelnen Positionen der Rechnung angezeigt (2.).

Bei den Zusatzfunktionen ist es nicht vorgesehen die Rechnungen in die Zahlung zu übernehmen, aus diesem Grund können Sie F1 – Rechnung übernehmen (3.) nicht nutzen.

Mit F2 – Rechnung drucken (4.) können Sie die Markierte Rechnung drucken. Bitte beachten Sie, dass nur Brutto Rechnungen mit INFOCASH gedruckt werden können. Sie bekommen einen entsprechenden Hinweis, wenn Sie eine Netto Rechnung drucken möchten.



Einzelne Positionen der Rechnung können Sie nicht aus der Rechnung rausbuchen. Aus diesem Grund stehen die Funktionen F5 – Teil zurück und F6 – Teil verkauft (6.) nicht zur Verfügung.

Mit F11 – Rechnung suchen können Sie

7.8 Auswahlen

Sie können dem Kunden eine Auswahl ermöglichen, das heißt, der Kunde kann Einzelteile mit nach Hause nehmen ohne zu zahlen.

Um eine Auswahl zu vorzunehmen, müssen Sie die entsprechenden Teile wie gewohnt buchen und anschließend **F11 – Als Auswahl** auswählen.

The screenshot shows the main interface of the INFOCASH software. At the top, there is a header bar with the title 'Kassierergang' and a menu 'Datei Einstellungen Zusatzfunktionen Diskette Hilfe'. Below this, there are fields for 'Datum: 28.12.2016', 'Zeit: 10:16', 'Bon: 29', 'KA-Name: Hr. 1', 'VK-Name: Hr. 1', 'VT: 2', and 'UT: 0'. The main area contains a table with columns 'Ka...', 'Ver...', 'Ident', 'E', 'Me...', 'VK', 'Summe', and 'Bezeichnung'. The table has three rows of data and a total row. To the right of the table is a vertical list of functions: F2 - Weiterbuchen, F3 - Zahlung BAR, F4 - Zahlung Scheck, F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart, F6 - Zahlung Gutschein, F7 - Auf Rechnung, F8 - Zahlung EC/DTA, F9 - Vorgang abbr., F10 - Kundenrabatt, and F11 - Als Ausw./Lei. The F11 function is highlighted with a red border. Below the table, there are fields for 'Kassierer', 'Kunde', 'Verkäufer', 'Ident / EAN / MWID', 'Menge', and 'Preis'. The 'Kunde' field contains the value '9876001004'. At the bottom, there are fields for 'Vorgang:', 'InfoV2:', and 'Bonuswert:'. The 'Vorgang:' field is highlighted in blue, and the 'InfoV2:' field is highlighted in yellow. The 'F11 - Als Ausw./Lei.' function is highlighted with a red border.

Es öffnet sich folgendes Fenster:

Mitnahme per Auswahl			
Es erfolgt keine Zahlung. Die Ware wird mit diesem Auswahlschein an den Kunden ausgehändigt. Geben Sie die Kundendaten ein. Für wiederkehrende Kunden erfassen Sie diese mit F12. Nach Eingabe der Daten wählen Sie F1 um die Auswahl zu speichern.			
Summe Warenwert:	74,99	EUR	F1 - Auswahl speichern
Datum:	14.12.2016		
Auswahl-Nr.:	Neu		
Kundennr.:		Adresse:	F12 - Kunden bearbeiten
Anrede:			
Vorname:			
Name:			
Strasse:			
PLZ:		Ort:	ESC - Beenden

Falls Sie im Kassierbildschirm schon einen Kunden eingegeben haben, dann wird der Kunde in dem Fenster schon mit den entsprechenden Daten angezeigt. Falls Sie den Kunden im System haben, und am Anfang nicht eingegeben haben, brauchen Sie lediglich die Kundennummer eingeben, damit sich die Informationen hinzugefügt werden. Ist der Kunde nicht im System, können Sie auch ohne eine Kundennummer mit F1 – Auswahl speichern fortfahren. Mit **F12 – Kunden bearbeiten** können Sie jegliche Kundendaten verwalten und auch neue Kunden anlegen.

Auswahl auflösen

Wenn ein Kunde mit seiner Auswahl zurückkommt und sie auflösen will, so muss sich die Schreibmarke im Feld Ident befinden. So können Sie die Funktion **F11-Ausw./Lei. zahlen** benutzen.

Mit **F11** öffnet sich folgendes Fenster:

Auswahlen bearbeiten

Vorhandene F12 - Suchen / Weiter suchen

Num...	Betrag	Adresse	Tag	Verkä...
10400...	74,99	,	14.12.2...	1
20200...	1.258,00	Potde...	14.02.2...	7
20200...	146,00	Hrast...	23.04.2...	12
20200...	119,95	Gioia ,	23.04.2...	4
20200...	47,90	Alina ...	04.05.2...	4
20200...	49,95	Domo...	07.05.2...	5

Teile in Auswahl

Ident	Menge	Preis	Su...	Bezeichnung	Status
2	1	24,99	24,99	Top ,	Verkauf
1	1	50,00	50,00	Jeans/Hose ,	Verkauf

F1 - Übernehmen in Zahlung F4 - Auswahl löschen F5 - Teil kommt zurück F7 - Als verkauft buchen
 F2 - Auswahlschein drucken F6 - Teil wird verkauft F11 - Auswahl suchen
 F8 - Alle Teile zurück ESC - Beenden

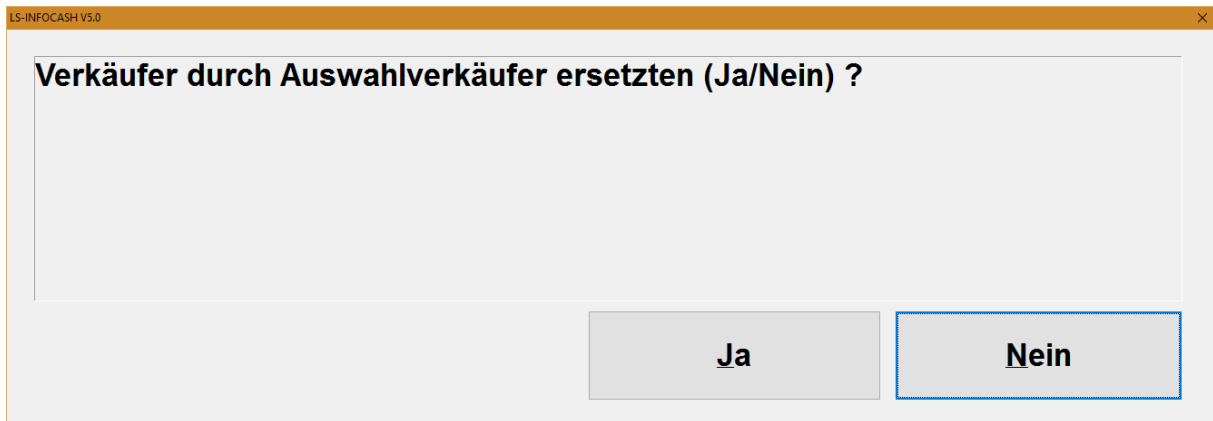
Hier sind alle Auswahlen aufgelistet. Klicken Sie auf eine Auswahl im oberen Bereich des Fensters, so werden die einzelnen Teile und deren Informationen angezeigt. Klicken sie auf die entsprechende Auswahl, welche aufgelöst werden soll. Unten stehen Ihnen dann eine Reihe Funktionen zur Verfügung. Gibt es mehrere Teile in der Auswahl, muss ein Teil ausgewählt werden um eine Aktion durchzuführen.

Falls jemand anderes die Auswahl gebucht hat, kann man mit **F1 – Übernehmen** in Zahlung die Verkäufersnummer von dem Verkäufer übernehmen, oder seine eigene beibehalten. Diese Funktion ist wegen der Verkäuferstatistik vorhanden. **F2 – Auswahlschein drucken** dient dazu, den Buchungsbon der Auswahlen erneut auszudrucken.

Soll das Einzelteil wieder zurückgegeben werden, bestätigen Sie das mit **F5 – Teil kommt zurück** und falls der Kunde es kaufen möchte mit **F6 – Teil wird verkauft**. Betätigen Sie **F8 – Alle Teile zurück**, wenn die gesamte Auswahl wieder zurückgenommen wird. Mit **F11** und **F12** können Sie Ihre gewünschte Auswahl suchen, um Zeit zu sparen.

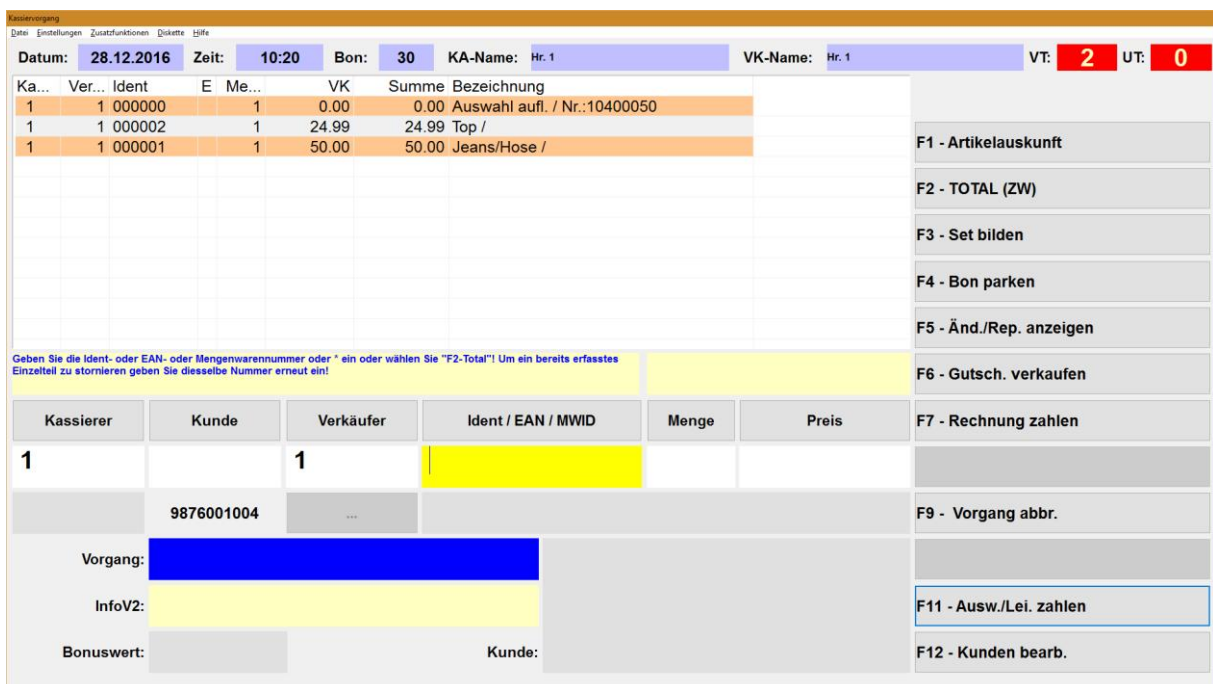
Haben Sie ausgewählt, ob das Teil verkauft oder zurückgegeben wird, müssen Sie mit **F1** bestätigen.

Nehmen wir an, die zwei Teile werden gekauft. Nach Betätigung **F1** werden Sie folgendes gefragt:



Falls jemand anderes die zu auflösende Auswahl gebucht hat, können Sie mit Ja seine Verkäufersnummer übernehmen oder mit Nein Ihre beibehalten. Diese Funktion dient der Verkäuferstatistik.

Nachdem Sie sich entschieden haben, erscheint wieder das Kassensbild:



Der Bon kann dann mit den üblichen Vorgängen abgeschlossen werden.

Nummernvergabe

Sind schon vergebene Nummern eingetragen oder stimmen die Kassensnummer oder die Filialnummer nicht, und es wird deshalb eine schon vergebene Nummer angefordert, dann wird eine Fehlermeldung als Hinweis angezeigt, das System sucht sich jedoch automatisch die nächste freie Nummer selbsttätig.

Rechnungs- und Auswahldetails anzeigen bzw. ausdrucken: Weitere Informationen dazu finden Sie in den Weiteren Einstellungen.

Sie haben die Möglichkeit bestehende Rechnungen bzw. Auswahlen in neue Rechnungen bzw. Auswahlen zu übernehmen. D.h. bei Rechnungen bzw. Auswahlen werden alle Details von zu übernehmenden Rechnungen bzw. Auswahlen die als Verkäufe in den alten Rechnungen bzw. Auswahlen stehen in neue Rechnungen bzw. Auswahlen übernommen. Die Retouren in den alten Rechnungen bzw. Auswahlen werden bei neuen Rechnungen bzw. Auswahlen ignoriert. Hierbei ist es egal, ob bei „Weiteren Einstellungen“ „Rechnung- und Auswahldetails anzeigen/drucken“ aktiviert ist oder nicht.

7.9 Gutscheine

Bei der Zusatzfunktion Gutscheine sehen Sie eine Auflistung aller vorhandenen Gutscheine, die noch nicht eingelöst sind (1.). Warengutscheine (WG) werden rot und Geschenkgutscheine (GS) grün markiert.

Bei den Zusatzfunktionen ist es nicht vorgesehen die Gutscheine in die Zahlung zu übernehmen, aus diesem Grund können Sie F1 – Übernehmen in Zahlung (2.) nicht nutzen.

Gutscheine bearbeiten

GS-FKI	1.	Betrag	Adresse	ausgestellt	von	Typ
0020200171		10,00	Virgie ,	06.02.2016	Fr. 6	GS
0020200172		10,00	,	06.02.2016	Fr. 6	GS
0030303003		5,00	,	29.06.2012		GS
0030303004		5,00	Daniel Fritze...	29.06.2012		GS
0030303005		5,00	Daniel Fritze...	29.06.2012		GS
0030303006		5,00	Daniel Fritze...	29.06.2012		GS
0030303007		5,00	Daniel Fritze...	29.06.2012		GS
0030303014		10,00	Thomas Feig...	21.11.2012	Fr. 32	GS
0030303016		5,00	Thomas Feig...	21.11.2012	Fr. 32	GS
2270		10,05	Helen Scheit...	20.12.2010	Fr. 13	GS
2271		5,00	Scheithauer ,	20.12.2010	Fr. 13	GS
2272		5,00	Scheithauer ,	20.12.2010	Fr. 13	GS
2292		14,05	,	26.05.2011	Fr. 14	GS
2298		10,00	Annika Kottu...	13.08.2011	Fr. 8	GS
2315		10,00	Weng ,	22.12.2011	Fr. 13	GS
2991		12,76	,	28.01.2012	Fr. 13	WG

54
Static

2. F1 - Übernehmen in Zahlung

3. F2 - Gutschein drucken
F3 - Gutscheinliste drucken
F4 - Gutschein löschen

F7 - Erstelle RFID Gutschein
F8 - Zeige RFID Gutschein

4. F9 - Gutschein neu anlegen

5. F10 - Reorganisation
6. F11 - Gutscheinsuche
7. ESC - Beenden

Sie können in diesem Dialog für den jeweiligen Gutschein folgende Funktionen vornehmen (3.): F2 – Gutschein drucken, F3 – Gutscheinliste drucken, F4 – Gutschein löschen, F7 – Erstelle RFID Gutschein, F8 – Zeige RFID Gutschein. Dafür müssen Sie den Gutschein markieren.

Mit F9 – Gutschein neu anlegen gelangen Sie in den Dialog „Neuer Gutschein“ und erstellen einen neuen Gutschein.

Neuer Gutschein

Gutschein Nr.: NEU Gutscheinart: Geschenk Gutschein

Kunden Nr.: Datum: 28.07.2017

Anrede: Vorname: Name:

Straße: PLZ: Ort: BLZ: Konto:

Betrag: Verkäufer:

Beenden OK

F10 – Reorganisation aktualisiert/reorganisiert die angezeigte Gutscheinliste.

F11 – Gutscheinsuche öffnet die Suchleiste in welche Sie einen Suchbegriff eingeben können und direkt suchen können.

Suchen in Datenbank

F1 - Suchbegriff F2 - OK

Wie die meisten Dialoge von INFOCASH können Sie jederzeit mit ESC – Beenden (7.), den Dialog beenden.

7.10 Reparaturen - MACHT JAN

7.11 Leihungen

Leihungen bearbeiten

F12 - Suchen / Weiter suchen ^{7.}

Vorhandene Leihungen ^{1.}

Nummer	Betrag	Adresse	Tag	Verkäufer
10100001	200,00	Gabriele Mustermann ,12345 Musterstadt	28.07.2017	1

Teile in Leihung

Ident	Menge	Preis	Summe	Bezeichnung	Status	Tage verliehen
1	1	100,00	100,00	Jeans/Hose ,	Leihung	1
1	1	100,00	100,00	Jeans/Hose ,	Leihung	1

^{2.}F1 - Leihpos. zahlen ^{4.}F4 - Leihung löschen F5 - Teil kommt zurück ^{5.}F8 - Leihdauer ändern
^{3.}F2 - Leihschein drucken F6 - Teil wird verkauft ^{6.}F11 - Leihung suchen
 F7 - Teil bleibt in Leihung ^{8.}ESC - Beenden

Bei der Zusatzfunktion Leihungen sehen Sie eine Auflistung aller vorhandenen Leihungen, die noch nicht bezahlt oder zurückgegeben wurden (1.).

Bei den Zusatzfunktionen ist es nicht vorgesehen die Leihungen zu zahlen, aus diesem Grund können Sie F1 – Leihpos. zahlen (2.) nicht nutzen. Aber die Leihung kann nochmals gedruckt F2 – Leihschein drucken (3.).

Die Funktionen (5.) F5 – Teil kommt zurück, F6 – Teil wird verkauft, F7 – Teil bleibt in Leihung und F8 – Leihdauer ändern stehen bei den Zusatzfunktionen nicht zur Verfügung, sondern können nur im Kassivorgang ausgewählt werden.

Mit F11 – Leihung (6.) suchen können Sie in Nach Stichworten suchen.

Suchen in Datenbank

F1 - Suchbegriff

0

F2 - OK

Und über F12 – Suchen/ Weiter suchen (7.) können Sie nach Identnummern suchen.

Wie die meisten Dialoge von INFOCASH können Sie jederzeit mit ESC – Beenden (8.), den Dialog beenden.

AB HIER ALTE BESCHREIBUNG

Um eine Leihung anzulegen, muss man die gewünschten Einzelteile wie gewohnt buchen und anschließend **F11 – Als Ausw./Lei.** wählen.

Kassierergang

Datum: 28.12.2016 Zeit: 10:23 Bon: 31 KA-Name: Hr. 1 VK-Name: Hr. 1 VT: 3 UT: 0

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	003320		1	14,99	14,99	SCHLÜSSELETUI / ohne Label
1	1	000002		1	4,99	4,99	Top /
1	1	000001		1	50,00	50,00	Jeans/Hose /
						69,98	Totalsumme

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarenummer oder * ein oder wählen Sie "F2-Total"! Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!

TL 69.98

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1		1			
	9876001004	...			

Vorgang: [blau markiert]
 InfoV2: [gelb markiert]
 Bonuswert: [grau markiert] Kunde: [grau markiert]

- F2 - Weiterbuchen
- F3 - Zahlung BAR
- F4 - Zahlung Scheck
- F5 - Zahlung Karte / Sonderzahlungsart
- F6 - Zahlung Gutschein
- F7 - Auf Rechnung
- F8 - Zahlung EC/DTA
- F9 - Vorgang abbr.
- F10 - Kundenrabatt
- F11 - Als Ausw./Lei.**

Haben Sie **F11** ausgewählt, erscheint folgender Dialog:

Auswählen oder Leihung [X]

F1 - Als Auswahl

F2 - Als Leihung

ESC - Beenden

Hier müssen Sie auswählen, ob es eine Auswahl oder Leihung sein soll.

Wenn Sie **F2 – Als Leihung** wählen, öffnet sich das Fenster:

Mitnahme per Leihung

Es erfolgt keine direkte Zahlung. Die Ware wird dem Kunden als Leihgabe überlassen. Geben Sie die Kundendaten ein. Für wiederkehrende Kunden erfassen Sie diese mit F12. Nach Eingabe der Daten wählen Sie F1 um die Leihung zu speichern.

Summe Warenwert:	69,98	EUR	F1 - Leihung speichern
Datum:	16.12.2016		
Leih-Nr.:	Neu		
Kundennr.:	Adresse:		F12 - Kunden bearbeiten
Anrede:			
Vorname:			
Name:			
Strasse:			
PLZ:	Ort:	ESC - Beenden	

Geben Sie die notwendigen Daten ein und bestätigen Sie mit **F1 – Leihung speichern**. Die Leih-Nr. wird entsprechend der Einträge in den Grundwerten automatisch ermittelt.

Bei "Summe Warenwert" bekommt man die Summe alle SVK2 angezeigt, da bei diesem Verleih-System der SVK der normale VK-Preis ist und SVK2 der Verleih-Preis ist. Ist bei der jeweiligen Identnummer der SVK2 gleich 0 oder ist die jeweilige Identnummer eine Zusatzwarengruppe, so wird der normale SVK als Verleihpreis verwendet.

Leihung zahlen:

Kommt die Leihung wieder zurück, müssen Sie sich im Feld „Ident“ befinden um **F11 – Ausw./Lei. zahlen** wählen können. Wählen Sie **F11**, so kommt wieder die Abfrage ob es um eine Auswahl oder um eine Leihung geht.

Bestätigen Sie dann wieder mit **F2 – Leihung zahlen**.

Leihungen bearbeiten

Vorhandene F12 - Suchen / Weiter suchen

Nummer	Betrag	Adresse	Tag	Verkäufer
10400003	69,98	,	16.12.2016	1

Teile in Leihung

Ident	Menge	Preis	Summe	Bezeichnung	Status	Tage verliehen
3320	1	14,99	14,99	3395-15 - S...	Leihung	1
2	1	4,99	4,99	Top ,	Leihung	1
1	1	50,00	50,00	Jeans/Hose...	Leihung	1

Hier muss man in der oberen Liste die entsprechende Leihung auswählen, in der unteren Liste wird dann jeder zur Leihung gehörende Artikel angezeigt.

Weiterhin wird für jede Identnummer der Status (Standard ist „Leihung“) und die Leihdauer von der Anlegung der Leihung bis zum aktuellen Datum angezeigt, wobei jeder angefangene Tag bzw. Monat mit eingerechnet wird. Ist die Leihdauer auf „täglich“ eingestellt, so wird die Überschrift für die Leihdauer mit „Tage verliehen“ angezeigt, bei einer monatlichen Leihdauer lautet die Spaltenüberschrift „Monate verliehen“. Wenn man die Leihdauer wechselt, dann werden die Zeiträume korrekt umgerechnet.

Mit den Tasten **F5**, **F6** und **F7** kann man den Leihstatus verändern:

Leihungen bearbeiten

Vorhandene F12 - Suchen / Weiter suchen

Nummer	Betrag	Adresse	Tag	Verkäufer
10400003	69,98	,	16.12.2016	1

Teile in Leihung

Ident	Menge	Preis	Summe	Bezeichnung	Status	Tage verliehen
3320	1	14,99	14,99	3395-15 - S...	Leihung	1
2	1	4,99	4,99	Top ,	Verkauf	1
1	1	50,00	50,00	Jeans/Hose...	----	1

F1 - Leihpos. zahlen F4 - Leihung löschen F5 - Teil kommt zurück F8 - Leihdauer ändern
 F2 - Leihschein drucken F6 - Teil wird verkauft F11 - Leihung suchen
 F7 - Teil bleibt in Leihung ESC - Beenden

Mit **F5 – Teil kommt zurück** kann man den Status “Leihung“ auswählen. Das bedeutet, dieser Artikel wird gegen die Leihgebühr zurückgegeben.

Mit **F6 – Teil wird verkauft** kann man den Status “Verkauf“ auswählen, wenn das Einzelteil an den Kunden verkauft werden soll.

Mit **F7 – Teil bleibt in Leihung** kann man den Status “----“ auswählen. Dieser Status bedeutet, dass dieser Artikel noch in der Leihung bleibt (z.B. wenn der Kunde das entsprechende Teil vergessen hat).

Mit **F8 – Leihdauer ändern** kann man die Leihdauer verändern bzw. korrigieren. Hat man eine monatliche Leihdauer eingestellt, dann wird z.B. vom 31.03. bis zum 01.05. zwei Monate abgerechnet. Hier kann man z.B. die Dauer auf einen Monat verändern.

Bei Auswählen von **F8** erscheint folgender Dialog:

Leihdauer ändern

Tag(e) :

F1 - Neue Leihdauer übernehmen

ESC - Beenden

Ist die Leihdauer auf ‚monatlich‘ eingestellt, so steht auf dem Button „Monat(e)“ statt „Tag(e)“.

Geben Sie einfach die entsprechende Zahl ein und bestätigen Sie mit **F1 – Neue Leihdauer übernehmen**.

Alle Einstellungen mit den Buttons F5-F8 sind temporär und gelten nur bis zum Betätigen von F1 oder bis eine andere Leihung ausgewählt wurde.

Mit **F2 – Leihschein drucken** kann man einen Leihschein der jeweils ausgewählten Leihung drucken.

Mit **F1 – Leihpos. zahlen** wird je nach eingestelltem Status mit der jeweiligen Leihung verfahren.

Im obigen Beispiel ist die Identnummer 3320 eine normale Leihung, die 2 wird verkauft und die Identnummer 1 verbleibt in der Leihung.

Nach Betätigung von F1 (die Leihung muss in der oberen Liste ausgewählt sein) wird im Kassensbild folgendes angezeigt:

The screenshot shows a POS interface with the following data:

- Datum:** 28.12.2016
- Zeit:** 10:27
- Bon:** 31
- KA-Name:** Hr. 1
- VK-Name:** Hr. 1
- VT:** 2
- UT:** 0

Ka...	Ver...	Ident	E	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000000		1	14.99	14.99	SCHLUSSELETUI / ohne Label
1	1	000002		1	86.86	86.86	Top /

Below the table, there are function buttons:

- F1 - Artikelauskunft
- F2 - TOTAL (ZW)
- F3 - Set bilden
- F4 - Bon parken
- F5 - Änd./Rep. anzeigen
- F6 - Gutsch. verkaufen
- F7 - Rechnung zahlen
- F9 - Vorgang abbr.
- F11 - Ausw./Lei. zahlen
- F12 - Kunden bearb.

At the bottom, there is a summary table:

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1	9876001004	1			

Ident 000000 mit 74,95,- steht für die 3320, welche wieder zurückgenommen wird (alle Leihungen werden mit Identnummer 000000 angezeigt).

Ident 000002 wird für 86,86 € verkauft. Natürlich sind hier die Leihungsgebühren mit im Preis. Der andere Artikel ist hier noch nicht mit aufgeführt, da er sich noch in der Leihung befindet. Nun können Sie den Kassivorgang wie gewohnt beenden.

Leihung löschen

Möchte man eine Leihung löschen, so muss man die Leihungen über das Menü (**Zusatzfunktionen-> Leihungen**) aufrufen. Dort kann man dann Leihungen löschen und die Leihschein drucken. Alle anderen Funktionen sind dort gesperrt.

Nummernvergabe bei Leihungen

Wenn man die Sternchen doppelt anklickt, so wird das Passwort in Klartext angezeigt.

Zugang	Passwort
Abschluß:	--
Bonstorno:	Passwort01
Einrichtung:	--
Ausgaben:	--
Schublade:	*****
Zusatzfunkt.:	--
Sonderfunkt.:	--
Statistiken:	--
Gutschein auszahlen:	--
Passwort:	--

F2 - Bonstorno: ●●●●●●●●

F1 - OK

F3 - Übernehmen

ESC - Beenden

Passwortanforderungen

Das Passwort kann bis zu 30 Zeichen bestehen. Dabei ist es egal, ob es Zahlen, Klein- oder Großbuchstaben oder Sonderzeichen sind.

7.13 Datentransfer

Unter diesem Punkt der Zusatzfunktionen

7.14 Programmierung

FEHLT

8 Einstellungen der Kassensysteme

Eine Vielzahl von Parametern können über den Menüpunkt Einstellungen verändert werden, um das Kassensystem individuell auf Ihre Bedürfnisse einzustellen.

Einige wichtige Parameter werden bereits bei der Programminstallation gesetzt, andere sind voreingestellt. Diese Einstellungen sollten nur in Absprache mit Landau Software Systeme verändert werden!

8.1 Grundwerte

In diesem Eingabedialog können Sie folgende Einstellungen festlegen:

Einstellungen Kassenbetrieb

Allgemein

Filialnummer: 1 Filialname: Lederwarenhändler Filialwährung: EUR

Kasse Nummer: 1 Filialort: Musterstadt

An- und Abmeldefunktion: 1 Automatischer Abschluß um: 21:00 Uhr MWST Satz: MWST1 (Erm.) 7,00 %

Kasse druckt:

Anzahl Bons: 1

Journalstreifen:

Schecks:

Umtauschbons: 1

Abschlußbons: 1

Belege: 0

Warengruppenbericht: 1

Verkäuferbericht: 1

DTA-Begleitzettel: 1

DTA-Einzugsbelege: 2

Gutscheinbelege: 2

Ausgabenliste: 0

Umtauschliste: 0

Rechnungen: 1

Auswahlscheine: 2

Leihscheine: 0

Reparatscheine: 2

Warengraphschriften: 2

Umlagerungsbelege: 0

Kundenerklärung(en): 2

Kasse zeigt:

Artikel

Warengruppe

Größe

Lieferant

2. ten Preis

Artikelinfo zeigt EK

Kasse arbeitet mit:

Kundendaten

Fibudaten

Kreditkarten

Beim Verkauf Filiale eintragen

Gutschein-Nummernautomatik

Aut. Kunde anzeigen bei DTA

Begrüßungstexte Kundendisplay

--- Willkommen ---

--- bei LEDERLAND ---

Freier Bontext

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Damit Sie zufrieden sind können Sie ihre
Ware bei uns lebenslang umtauschen.

Freier Bontext 2

USTID XYZ1234567890

Anderer Rabatttext:

RC DLL: GE

F1 - Speichern

ESC - Beenden

Allgemein

Filiale: Nummer der Filiale, in der sich die Kasse befindet (**Ist nach Inbetriebnahme gesperrt**)

Filialname: Name der Filiale

Filialwährung: Festlegung der Standardwährung pro Filiale (normalerweise „EUR“).

Kasse Nummer: Nummer der Kasse (**Ist nach Inbetriebnahme gesperrt**)

Filialort: Standort der Filiale

An/Abmeldefunktion: Einstellung für Zeiterfassung An- und Abmeldevorgänge:

0 - Nicht aktiviert

1 - Normale Anmeldung bei Eingabe der Verkäufernummer

2 - Anmeldung nur mit Funktionstaste F12 im Kassenprogramm

3 - Anmeldung möglich.

Automatischer Abschluss um: Zu welcher Uhrzeit soll ein automatischer Kassenabschluss durchgeführt werden.

MWST Satz: Aktuell gültige Mehrwertsteuersätze.

Kasse druckt:

Anzahl Bons: Tragen Sie hier die Anzahl der zu druckenden Bons, Belege oder Berichte ein. Die Eingabe einer 0 unterdrückt die Ausgabe.

ACHTUNG: Je nach Gesetzeslage des Landes in dem das Kassensystem verwendet wird ist eine Bonunterdrückung nicht erlaubt bzw. es muss an den Kunden ein Beleg herausgegeben werden.

Die Anzahl der zu druckenden Formulare kann für folgende Formulare festgelegt werden:

Journalstreifen, Schecks, Umtauschbons, Abschlußbons, Belege, Warengruppenbericht, Verkäuferbericht, DTA-Begleitzettel, DTA-Einzugsbelege, Gutscheinbelege, Ausgabenliste, Umtauschliste, Rechnungen, Auswahl­scheine, Leih­scheine, Reparaturscheine, Warengutschriften, Umlagerungsbelege, Kundenerklärung(en):

Kasse zeigt:

Aktivieren Sie die Daten, die im Kassendialog angezeigt werden sollen.

Artikel: Im Bon wird der Artikel ausgegeben.

Warengruppe: Im Bon wird die Warengruppe ausgegeben.

Größe: Im Bon wird die Größe ausgegeben.

Lieferant: Im Bon wird der Lieferant ausgegeben.

2.ten Preis: Ist dieser Schalter deaktiviert, so wird immer der VK angezeigt. Ist dieser Schalter aktiviert, gibt es zwei Schalter in „Weitere Einstellungen“ die dann von Bedeutung sind.

Artikelinfo zeigt EK: Wenn dies nicht aktiviert ist, werden im Dialog „Artikelinformationen“ EK-Preise nicht mehr angezeigt. Ist der Schalter „Artikelinfo zeigt EK“ aktiviert, so zeigt die Artikelauskunft EK-Preise an.

Kasse arbeitet mit:

Legen Sie fest, auf welche Tabellen zugegriffen werden soll.

Kundendaten: Die Kasse arbeitet mit Kundendaten und benutzt diese in den entsprechenden Formularen.

Fibudaten: Die Kasse arbeitet mit FIBU Daten und zeichnet diese im Protokoll auf.

Kreditkarten: Die Kasse akzeptiert Kreditkarten als Zahlungsmittel

Beim Verkauf Filiale eintragen: Beim Verkauf von Einzelteilen aus anderen Filialen werden diese automatisch umgelagert und die Filiale in der die Kasse steht als Verkaufsfiliale eingetragen.

Gutschein Nummernautomatik: Die Kasse erzeugt eigenständig Gutscheinnummern für Geschenkgutscheine und Warengutschriften. Die Nummern bestehen aus 3 Stellen Filialnr, 3 Stellen Kassennr und einer fortlaufenden 5-stelligen Nummer

Aut. Kunden anzeigen bei DTA: Beim Einlesen der EC-Karte wird automatisch der Kunde angezeigt

Begrüßungstext für Kundendisplay:

Ein frei wählbarer Text, zweizeilig, der im Kundendisplay angezeigt wird.

Freier Bontext:

Ein frei definierbarer Text, z.B. „Vielen Dank für Ihr Vertrauen!“

Freier Bontext 2:

Hier wird in der Regel die UStID-Nr. eingetragen.

Weiteres:

Gültige Verkäufernummer von: zur Überprüfung auf einen gültigen Nummernkreis, von - bis (in der Regel 1 – 999)

Gültige Identnummern.: von 1 bis 999999

Gültige Preise: von -99999,99 bis 99999,99

Maximaler Scheckbetrag: Bis zu welchem Betrag darf ein Scheck ausgestellt/akzeptiert werden. Beachten Sie, dass für Zahlungen oberhalb dieses Betrages entsprechend viele Schecks angefordert werden.

StatistikMM: Hier wird eine Nummer von 1 bis 8 eingetragen die angibt, nach welchem Merkmal in der Kasse eine zusätzliche Umsatzstatistik geführt werden soll. 1 = Hauptgruppe, ... 8 = Lieferant.

Letzte Rechnungsnummer: Das Programm schreibt die zuletzt vergebene Rechnungsnummer fort.

GS Nr. ab: und Warengutschrift GS Nr. ab: Ist die Gutschein-Nummernautomatik nicht aktiv, so können die neu hinzugefügten Felder „Geschenk GS Nr ab:“ und „Warengutschrift GS Nr ab:“ verwendet werden. Sind hier die Checkfelder Vorschlag aktiviert, so werden beim Erfassen von Gutscheinen jeweils Nummern erzeugt und vorgegeben. Die beiden Textfelder hinter den Vorschlagsfeldern können ein Zeichen aufnehmen z.B. „G“ und „W“ mit denen dann eine Gutscheinnummer gebildet wird. Dies dient zur Kenntlichmachung von Geschenkgutscheinen bzw. Warengutschriften.

Ist die Gutscheinnummernautomatik aktiviert so sind die Vorschlagsfelder zwangsaktiviert (d.h. auch nicht mehr abwählbar) und Zusatz ist auch nicht mehr anwählbar.

Letzte Auswahlnummer: Das Programm schreibt die zuletzt vergebene Auswahlnummer fort.

Letzte Verleihnummer: Das Programm schreibt die zuletzt vergebene Verleihnummer fort.

Letzte Reparaturnummer: Das Programm schreibt die zuletzt vergebene Reparaturnummer fort.

Testliste anstatt Warengruppe: Hie kann eingestellt werden, dass anstatt des Warengruppentextes auf dem Bon der Text aus einer anderen Merkmalliste erscheint

Anstatt Lieferant: kann eingestellt werden, dass anstatt des Lieferantentextes auf dem Bon der Text aus einer anderen Liste erscheint.

Die Nummern dazu sind wie folgt:

Hauptgruppe	= 1
Warengruppe	= 2
Material/Serie	= 3
Aussehen/Label	= 4
Form/Material	= 5
Farbe	= 6
Größe	= 7
Lieferant	= 8
Deaktivieren	= 0

Anderer Rabatttext: Hier kann ein Text eingegeben werden, der dann anstatt "Summe ohne Rabatt" auf dem Bon erscheint.

RC-DLL: Verändert die Sprache des Programms
GE – deutsche Version
GB – englische Version
NL – niederländische Version
CZ – Tschechische Version
FR – Französische Version
ES – Spanische Version
Diese Änderung erfolgt erst nach einem Neustart von INFOCASH

Veränderte Einstellungen werden mit **F1 - Speichern** gespeichert, **ESC - Beenden** bricht die Programmfunktion ab.

„Fil. max.“ – ist hier z.B. 98 eingetragen, so werden in der Listenansicht der Artikelinformation alle Artikel der Filialen 1 – 98 angezeigt.

8.2 Pfadangaben

FEHLT

8.3 Datenträger

FEHLT

8.4 Kreditkarten

Unter Einstellungen → Kreditkarten können sie alle gängigen Kreditkarten pflegen, die für Bezahlungen notwendig sind bzw. welche Sie als Zahlungsmittel akzeptieren möchten.

Durch doppeltes klicken in ein leeres Feld unter Kartename können Sie die entsprechende Karte benennen. Durch markieren der entsprechenden Nummer und Karte stehen Ihnen „Kartenterminal auswählen“ und „Zahlungsart auswählen“ zum Ändern zur Verfügung.

Kreditkarten

Nr.	Kartenname	Kartenterminal	Zahlungsart
1	ec-Karte	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
2	Euro- / Mastercard	Keine Betragsübergabe	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
3	Diners / Visa	Keine Betragsübergabe	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
4	American Express	Keine Betragsübergabe	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
5			

Kartenterminal auswählen: Keine Betragsübergabe

Zahlungsart auswählen: Terminallimit gesteuerte Zahlungsart

Kein Terminalabschluss

F1 - Speichern

Kartenterminal druckt: Kartenterminal druckt

Bonzanzahl: 1

ESC - Beenden

Bei Kartenterminal können Sie zwischen „Keine Betragsübergabe“, „Tele Cash“ und „INTERCARD“ wählen:

Kreditkarten

Nr.	Kartenname	Kartenterminal	Zahlungsart
1	ec-Karte	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
2	Euro- / Mastercard	INTERCARD	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
3	Diners / Visa	Keine Betragsübergabe	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
4	American Express	Keine Betragsübergabe	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
5			

Kartenterminal auswählen: INTERCARD

Zahlungsart auswählen: Terminallimit gesteuerte Zahlungsart

Kein Terminalabschluss

F1 - Speichern

Kartenterminal druckt: Kartenterminal druckt

Bonzanzahl: 1

ESC - Beenden

Bei „Zahlungsart auswählen“ können Sie zwischen „Terminallimit gesteuerte Zahlungsart“, „Offline Lastschrift“, „Geldkarte“, „Online Lastschrift“, „Online Zahlung mit PIN-Code“ und „Zahlart bei jeder Zahlung auswählbar“.

1. Terminallimit gesteuerte Zahlungsart: Im Terminal sind Limits eingestellt, die automatisch für kleinere Beträge weniger sichere aber schnellere Zahlungsarten zulassen, und für höhere Beträge sichere aber langsamere Zahlungsarten zulassen. (Mögliche Zahlarten hierfür 2, 4 und 5). Diese Zahlungsart sollte möglichst immer bei Kreditkarten verwendet werden.
2. Offline Lastschrift: Diese Zahlungsart ist am unsichersten aber am schnellsten. Hierbei findet keine Überprüfung der Gültigkeit der Karte und der Kontodeckung statt, daher wird auch keine sofortige Netzverbindung zur Datenüberprüfung benötigt. Das Tele Cash - Terminal kann bis zu 200 Buchungsvorgänge speichern. Die Übertragung, Überprüfung und Buchung der Daten erfolgt erst beim Kassenabschluss. Vor dem Kassenabschluss kann jede Buchung Offline storniert werden. Der Kunde muss eine Unterschriebene Lastschrift hinterlassen.
3. Geldkarte: Diese Zahlart ist auch eine Offline – Zahlart, aber sicher, da der Betrag direkt vom Geldkartenchip abgebucht wird. Diese Zahlart ist aber wie eine Barzahlung anzusehen. Das Tele Cash – Terminal kann bis zu 60 Zahlungen mit Chipkarten

speichern. Auch hier werden die Beträge erst beim Kassenabschluss gebucht, solange können sie Offline storniert werden.

4. Online Lastschrift: Diese Zahlart ist schon relativ sicher, dafür aber etwas langsamer. Hierbei wird eine Netzverbindung aufgebaut, und die Karte und die Kontodeckung überprüft. Das Tele Cash – Terminal kann bis zu 200 Buchungsvorgänge speichern, und man kann alle Buchungen online stornieren solange noch kein Kassenabschluss getätigt wurde. Der Kunde muss eine Unterschriebene Lastschrift hinterlassen.
5. Online Zahlung mit PIN-Code: Diese Zahlungsart ist die sicherste und langsamste. Hierbei funktioniert alles wie bei Online Lastschrift, aber zusätzlich muss noch ein PIN-Code am Terminal eingegeben werden, welcher zusätzlich noch überprüft wird. Das Tele Cash – Terminal kann bis zu 200 Buchungsvorgänge speichern, und man kann alle Buchungen online, mit zusätzlicher Eingabe des PIN-Codes, stornieren solange noch kein Kassenabschluss getätigt wurde.
6. Zahlart bei jeder Zahlung auswählbar: Hierbei wird man bei jeder Kartenzahlung aufgefordert eine der Zahlarten von 1 bis 5 auszuwählen.

Nr.	Kartenname	Kartenterminal	Zahlungsart
1	ec-Karte	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
2	Euro- / Mastercard	INTERCARD	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
3	Diners / Visa	Keine Betragsübergabe	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
4	American Express	Keine Betragsübergabe	Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
5			

Kartenterminal auswählen: INTERCARD

Kartenterminal druckt

Zahlungsart auswählen:

- Terminallimit gesteuerte Zahlung
- Terminallimit gesteuerte Zahlungsart
- Offline Lastschrift
- Geldkarte
- Online Lastschrift
- Online Zahlung mit PIN-Code
- Zahlart bei jeder Zahlung auswählbar

Kein Terminalabschluss

F1 - Speichern

ESC - Beenden

Veränderte Einstellungen werden mit **F1 - Speichern** gespeichert, **ESC - Beenden** bricht die Programmfunktion ab.

Kein Terminalabschluss

Ist diese Option aktiviert, so werden Kartenterminalabschlüsse durch INFOCASH nicht mehr durchgeführt.

Weder ist der in den Kassenabschluss- Sonderfunktionen enthaltene Button „F1 - Kartenterminalabschluss“ benutzbar, noch wird beim Kassenabschluss automatisch das Kartenterminal mit abgeschlossen.

D.h. das Kartenterminal muss dann manuell am Kartenterminal selbst abgeschlossen werden. Ist die Option „Kein Terminalabschluss“ nicht aktiviert, so funktioniert alles wie bisher und das Kartenterminal kann vom Kassenprogramm aus mit abgeschlossen werden.

WANN KANN MAN „KARTENTERMINAL DRUCK“ BETÄTIGEN?

8.5 Sonderzahlungsarten

8.6 Rabatte

Rabatte festlegen

Unter Einstellungen → Rabatte können Sie Ihre Rabattstaffel für Kunden und für Einzelbuchungen festlegen.

Hier pflegen Sie die Rabattstufen für Kundenrabatte und Einzelbuchungsrabatte ein. Bei einer Rabattvergabe des Kundenrabatts werden alle Positionen eines Bons berücksichtigt. Unter „Fester Sofortrabatt“ können Sie einen Rabatt festlegen, der Ihnen direkt im Kassivorgang mit F12 zur Verfügung steht. Das bietet sich an, wenn Sie beispielsweise eine Aktion mit 30% auf Kleinlederwaren haben.

Kundenrabattstufen	Einzelbuchungsrabattstufen	Fester Sofortrabatt
1: 3.00 %	1: 5.00 %	1: 30.00 %
2: 5.00 %	2: 10.00 %	
3: 10.00 %	3: 20.00 %	
	4: 30.00 %	
	5: 50.00 %	

F1 - Speichern
ESC - Beenden

8.7 Währungen

Es können verschiedene Währungen in einem Kassensystem festgelegt werden. Wählen Sie dafür den Menüpunkt Einstellungen -> Währungen:

Währungen bearbeiten						
	Währungsname	Währungswert	Kürzel	=	Kurs	econv
1 :	Amerika Dollar	1.00000	US\$	=	2.27000	EUR
2 :	Schweiz Franken	1.00000	SFR	=	1.50000	EUR
3 :	Japan Yen	1000.00000	YEN	=	11.35000	EUR
4 :	Österreich Schilling	7.00000	ÖS	=	1.00000	EUR
5 :	Australien Dollar	1.00000	A\$	=	4.22000	EUR
6 :	Italien Lire	1125.00000	ITL	=	1.00000	EUR
7 :		0.00000		=	0.00000	EUR
8 :		0.00000		=	0.00000	EUR
9 :		0.00000		=	0.00000	EUR
10 :	Europa EURO	1.00000	EUR	=	1.95583	EUR

Hier können Sie die gewünschten Währungen mit den entsprechenden Informationen definieren.

Speziell der Umrechnungskurs sollte bei häufigen Zahlungen des Öfteren angepasst werden.

8.8 Serielle Ports

Die Einstellung in diesem Menü, sollten nur von versierten Benutzern durchgeführt werden.

Aus diesem Grund, werden Sie auch vor dem Öffnen der Datenübertragung gefragt, ob Sie die Einstellungen wirklich verändern möchten. Durch das Bestätigen mit „Ja“ gelangen Sie zu folgendem Dialog.

Datenübertragung [X]

Port
 Verfügbare serielle Ports: COM_01

Baudrate
 110 300 600 1200 2400 4800
 9600 19200 38400 57600 115200

Databits 5 6 7 8

Stopbits 1 1,5 2

Parity
 Keine
 Odd Even
 Mark Space
 Paritycheck

Protocol
 Keins
 Xon/Xoff
 Hardware
 Discard Null

Use Error Char
 Error Char:

Abort on Error
 EOF Char:

Protocol XON/XOFF
 Xon Char: Xon Limit: 0
 Xoff Char: Xoff Limit: 0

Hardware
 CD Timeout (ms): 0 Outflow CTS
 CTS Timeout (ms): 0 Outflow DSR
 DSR Timeout (ms): 0 Binary Mode

DTR
 Disable
 Enable
 Handshake

Ch. DSR High
 TXCont On XOFF

RTS
 Disable
 Enable
 Handshake
 Toggle

Check Event
 Event Char:

OK

Abbruch

Diese Werte dürfen nur in Absprache mit Landau Software Systeme verändert werden!

8.9 Weitere Einstellungen

8.10 Formulare

8.11 Etikettenzuweisung

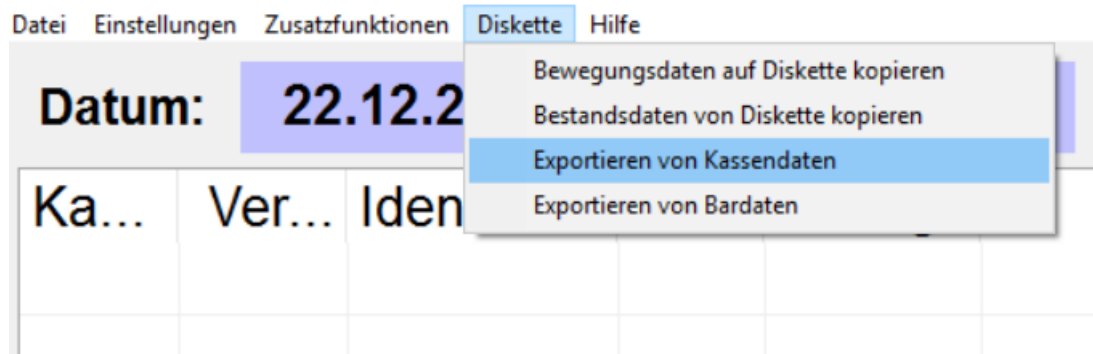
9 Technik

9.1 Einrichtung von mehreren Kassen im Netzbetrieb

9.2 Master Slave Betrieb

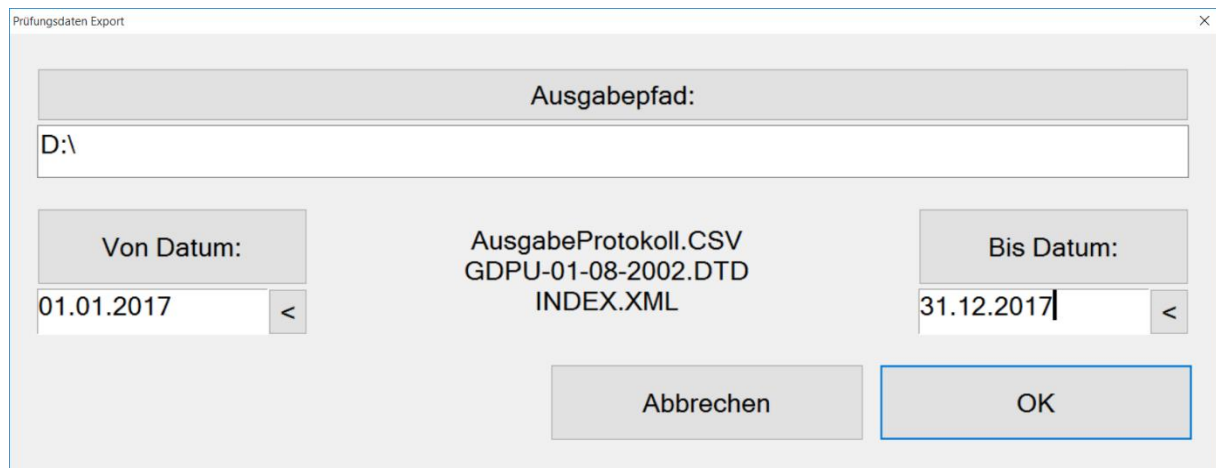
9.3 Export GOBD/GDPDU

Kassiervorgang



Wählen Sie wie im obigen Bild angezeigt, aus dem Menü „Diskette“ den Unterpunkt „Exportieren von Kassendaten“.

Darauf hin öffnet sich der nachfolgende Dialog:



Ist ein USB-Speicherstick angeschlossen, so kann mit dem Schalter „Ausgabepfad“ direkt der USB-Stick als Zielpfad (hier D:\) eingestellt werden. Geben Sie in den Eingabefeldern „Von Datum“ und „Bis Datum“ den entsprechenden Zeitraum ein (hier 01.01.2017 bis 31.12.2017) und betätigen Sie den Schalter OK. Die so aufbereiteten Daten werden im Laufwerk D: im Hauptverzeichnis mit den im Dialog angegebenen Dateinamen ausgegeben.

Mit dem Unterpunkt „Exportieren von Bardaten“ werden nur die reinen Baraktivitäten (also Zahlungen in Bar, Rückgeld und Ausgaben in Bar) aufgelistet.

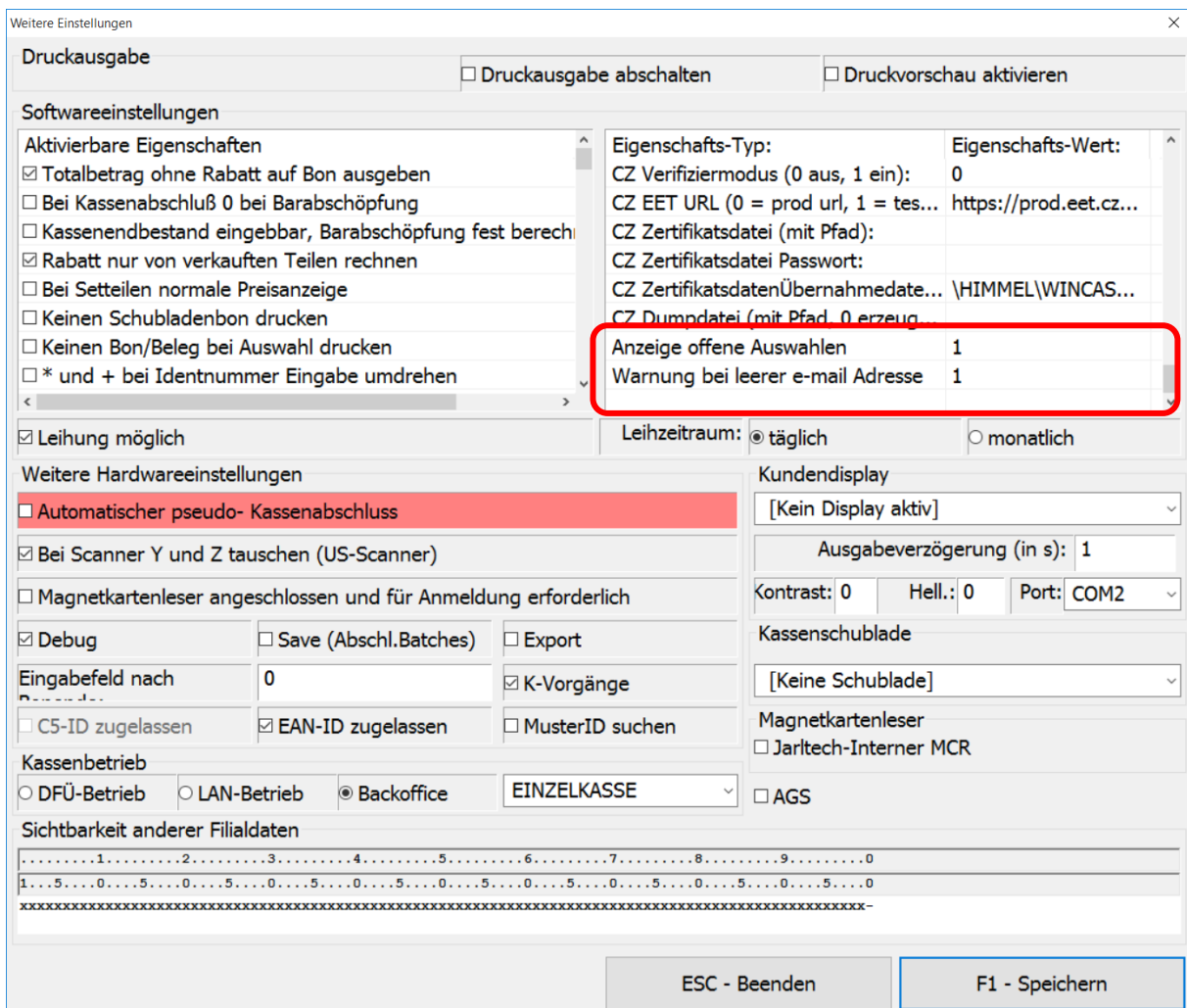
Releaseänderungen

Bitte beachten Sie, dass die Releaseänderungen nicht fortlaufend sind. Einzelnen Änderungen sind nur für den internen Gebrauch von Landau Software und nicht für Sie als Kunde relevant.

Releaseänderungen LS-INFOCASH 27.03.2017 Version 6036

In Infocash wurden zwei neue einstellbare Funktionalitäten hinzugefügt die das Kundeninfosystem betreffen.

In der Einrichtung kann über zwei Variablen gesteuert werden, ob bei der Eingabe der Kundennummer die e-mail Adresse auf leeren Inhalt geprüft werden soll und ob für den Kunden offene Auswahlen vorliegen.



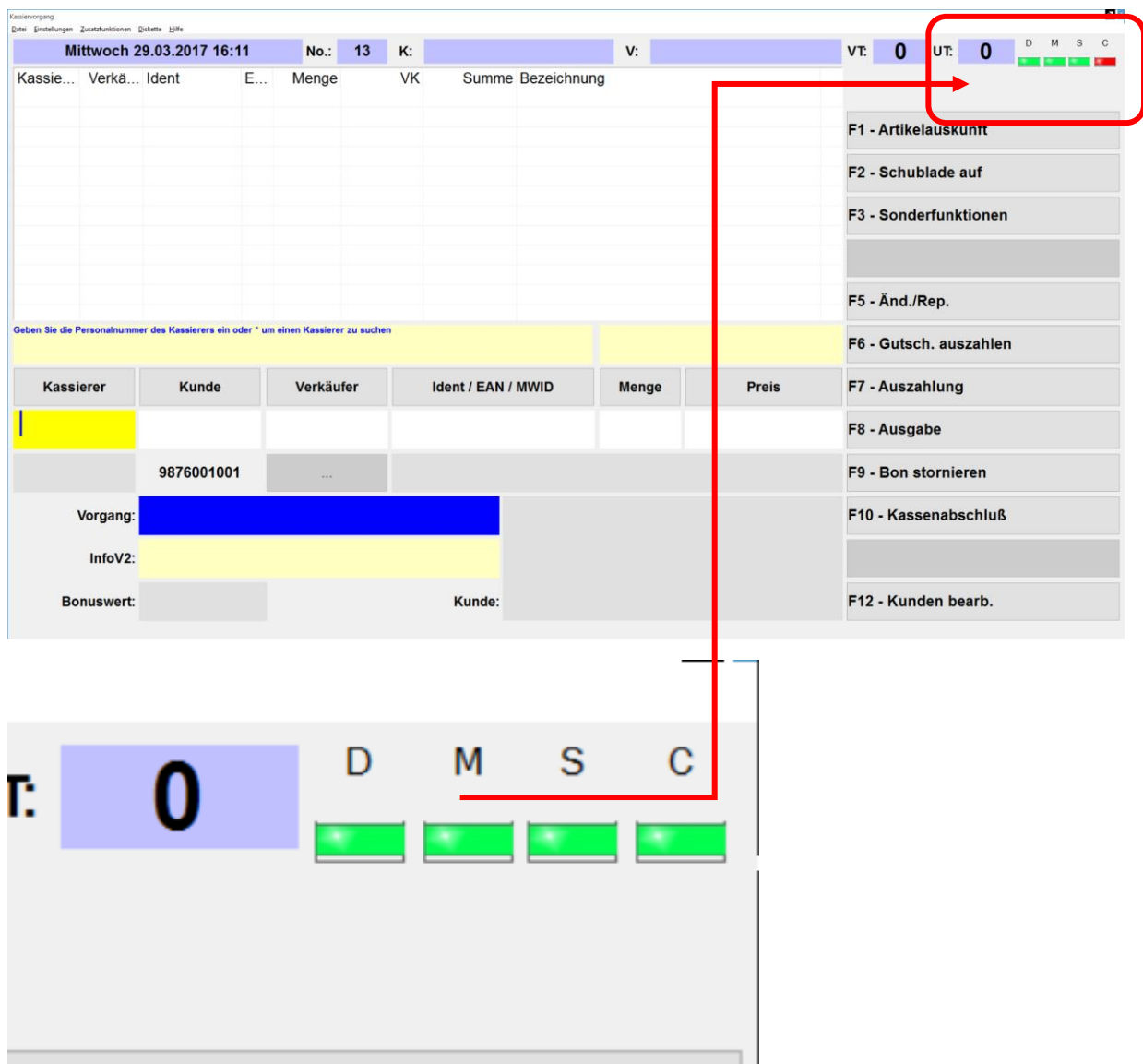
Werte ungleich 0 geben dabei an das diese Funktionen aktiviert sind.

Wird nun im Kassensprogramm die Kundennummer eingegeben und das Feld „e-mail“ des Kunden ist noch leer, so wird nachfolgende Meldung zur Bestätigung ausgegeben. Die Nachbearbeitung der Adresse muss manuell vorgenommen werden.

Releaseänderungen LS-INFOCASH 29.03.2017 Version 6037

In INFOCASH wurde mit der Release 6037 eine Statusanzeige über die Verfügbarkeit der von INFOCASH benutzten Speichermedien hinzugefügt.

Ist ein Speichermedium nicht beschreibbar so erscheint eine Fehlermeldung über den Fehler und die Schreibversuche für das Medium werden deaktiviert. Der Zustand des deaktivierten Speichermediums wird durch eine simulierte blinkende LED im rechten oberen Teil des Kassensbildschirms signalisiert.



Dabei bedeutet eine rot blinkende LED: Fehler beim Schreiben

D	–	Austauschdaten	und	Datenbank
M		–		Masterdaten
S	–	Sicherungsdaten	(erste	Sicherung)
C		Sicherungsdaten Kopie (zweite Sicherung)		

**Im Fehlerfall (LED blinkt) bitte sofort bei Landau Software
Abhilfe anfordern.**

Releaseänderungen LS-INFOCASH 02.06.2017 Version 6040

Änderungen für Signatur in Österreich

Fortlaufende Belegnummer bekommt zwischen Kassen-ID und Fortlaufender Nummer einen Bindestrich.

Zusätzlich zum Bon Summenzähler gibt es jetzt auch einen Bon Summenzähler für Bargeldbeträge. Dieser wird auch in der KASSE.INI gespeichert.

Die Nullsetzung der Bon Summenzähler bei der Inbetriebnahme, wurde korrigiert.

Allgemeine Änderungen

Der Button zum Drucken von Kundenerklärungen, ist nicht anklickbar, wenn die Kundenerklärungen in den Einstellungen nicht aktiviert wurden.

Bei Vorgängen wo Mengen nicht relevant sind, wurden die Mengen auf 0 gesetzt.

Bei Storno Bons wurden die Bon Summenbeträge (eigentlich Menge * Preis), als Stornokennzeichen für alle Vorgänge die zum Stornovorgang dazu gehören verwendet. SUMBETRAG enthielt dann -1 (-1 Cent). Damit dies beim Bon Summenzähler, der MWST und bei den Protokollen und der Umsatzdatei sich nicht fehlerhaft auswirkt, wurde diese Sonderbedingung jetzt dort berücksichtigt.

Bei Gutscheinkauf und Gutscheinzahlungen, wird der Temporäre Vorgang, vor der Erstellung der zugehörigen Vorgänge, auf NULL gesetzt und damit eventuelle Falschinitialisierungen der zugehörigen Vorgänge vermieden.

Bei den Umsatzdateien, sind auch die Beträge bei Mengen größer als 1, korrekt.

Releaseänderungen LS-INFOCASH 12.05.2017 Version 6039

In INFOCASH wurde die Inbetriebnahme geändert.

Ab werden bei der Inbetriebnahme Startparameter für die Kasse eingetragen.

Diese sind:

„KassenID“ (muss überall eingetragen werden)

„SmartCardPin“ (muss in Österreich eingetragen werden)

„Signatur Zertifikat Seriennr.“ (muss in Österreich eingetragen werden)

Der Dialog wird auch für die „Außerbetriebnahme“ verwendet, dort werden aber keine Eingaben bzw. Änderungen akzeptiert, nur wenn bei der Inbetriebnahme der Button „F1 – Inbetriebnahme“ aktiv ist, werden die Eingaben übernommen!

Eingabe von Daten für den Kassensbetrieb

In diesem Dialog wird die Inbetriebnahme bzw. Außerbetriebnahme des Kassensystems gesteuert. Bei Inbetriebnahme wird die Kassen-ID als Startwert für die Signaturerstellungseinheit eingetragen werden (SEE).

KassenID:	9876012001	F1 - Inbetriebnahme
SmartCard Pin:	123456	F2 - Ausserbetriebnahme
Signatur Zertifikat Seriennr.:	0102030405060708090a0b0c0d	ESC - Abbruch

In Österreich wird zusätzlich noch ein Start-Bon gedruckt.

ACHTUNG: Sollten bei der Inbetriebnahme, die normalerweise gesperrten Einstellungen „Filialnummer“ und „Kasse- Nummer“ in den Grundeinstellungen eingestellt werden müssen, so muss man folgendermaßen vorgehen.

Den Dialog für die Inbetriebnahme mit dem Button „ESC – Abbruch“, abbrechen.

Dann „Kassierer-Nummer“ (>0) eingeben

Dann kommt man in ein teilweise gesperrtes Kassensbild.

Hier kann man jetzt den Menüpunkt „Einstellungen -> Grundwerte“ aufrufen. (Eventuell noch einmal die Kassierer-Nummer eingeben)

Hier können dann „Filialnummer“ und „Kasse Nummer“ eingestellt werden.

Einstellungen Kassenbetrieb

Allgemein	
Filialnummer:	12
Filialname:	
Kasse Nummer:	1
Filialor:	
An- und Abmeldefunktion:	0
Automatischer Abschluß um:	
Kasse druckt:	
Anzahl Bons	2
Journalstreifen	<input type="checkbox"/>
Schecks	<input type="checkbox"/>
Umtauschbons	1
Kasse zeigt:	
<input checked="" type="checkbox"/> Artikel	
<input checked="" type="checkbox"/> Warengruppe	
<input checked="" type="checkbox"/> Größe	
<input type="checkbox"/> Lieferant	
Kasse:	
<input checked="" type="checkbox"/> Kunde	
<input checked="" type="checkbox"/> Fibu	
<input type="checkbox"/> Kred	
<input type="checkbox"/> Preis	

Dann das Kassenprogramm mit dem Menüpunkt „Datei -> Beenden“, beenden.

Dann das Programm erneut starten und es erscheint wieder der Inbetriebnahme Dialog.

Hier wenn nötig „KassenID“, „SmartCard Pin“ und „Signatur Zertifikat Seriennr.“ eingeben und dann mit dem Button „F1 – Inbetriebnahme“ die Inbetriebnahme starten.

In INFOCASH wurde die Außerbetriebnahme geändert.

Der Menüpunkt „Einstellungen -> Inbetriebnahme“ und in diesem Dialog der Button „F2 – Ausserbetriebnahme“ funktioniert nur, wenn vorher ein Kassenabschluss erfolgte.

Wurde vorher kein Kassenabschluss gemacht, so wird eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.

Ist der Kassenabschluß vorher erfolgt, so bekommt man dann eine Meldung angezeigt, wohin die bisherigen Daten dieser Kasse zu Sicherungszwecken kopiert wurden!

Font Größe für WINDOWS- Kundendisplay ist auch manuell einstellbar

Unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Weitere Einstellungen“ kann man für „Windows Display“ die Font Größe automatisch berechnen lassen, oder manuell festlegen. Dies ist z.B. nötig, wenn die automatische Berechnung für diesen Display, zu große oder zu kleine Werte für den Kundendisplay Font liefert!!!

Hierzu sind die Einträge „Kundendisplay“ auf „Windows Display“ einzustellen, dann kann man mit dem „Eigenschafts-Typ“ „WINDISPLAY Fontgröße“, den Font einstellen.

Wenn „WINDOWS Fontgröße“ auf 0 steht (Default), dann wird die Font Größe automatisch berechnet. Mit Werten > 0, stellt man manuell die Font Größe ein!

Traces für Bon und AltBon

Unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Weitere Einstellungen“ kann man zum Tracen von Bons, folgende Einstellungen verwenden.

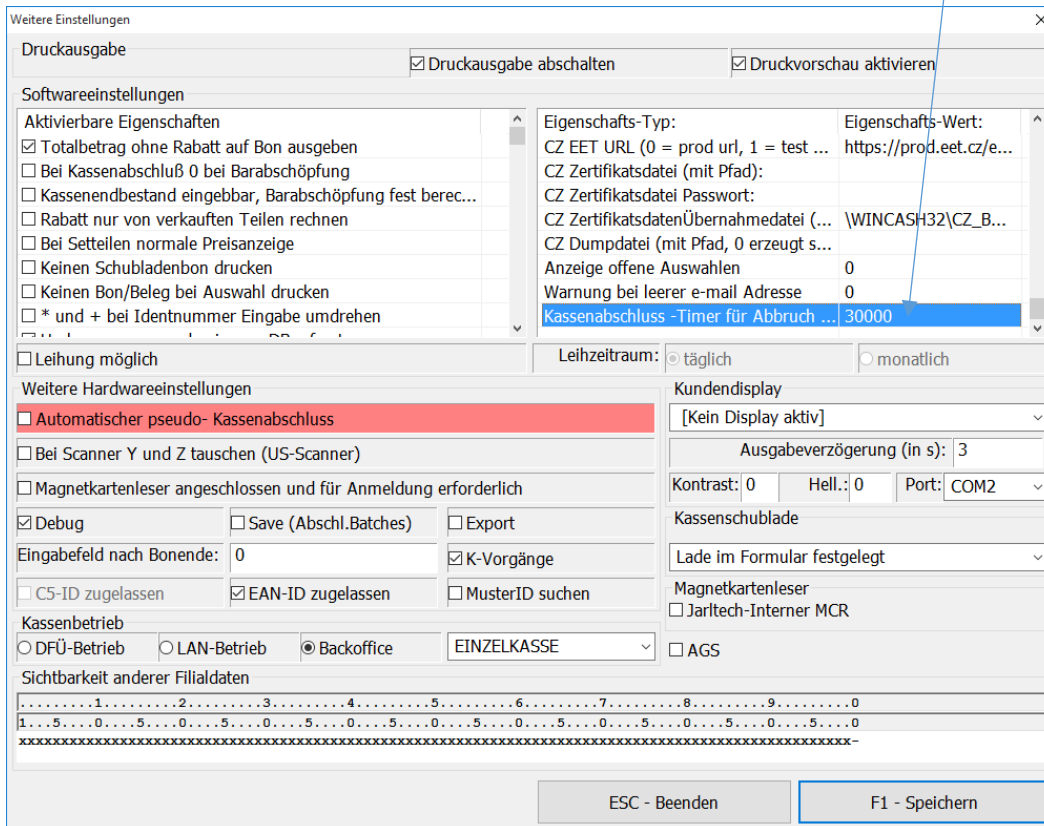
Zum Tracen der Funktionen die beim Bon druck aufgerufen werden, kann man die „Softwareeinstellung“ „Bontrace“ aktivieren. Die Tracedatei heißt „BONTRACE.TXT“ und liegt im jeweiligen INFOCASH-Verzeichnis.

Zum Tracen der Funktionen die beim Drucken von alten Bons (Bons nicht vom aktuellen Tag) aufgerufen werden, kann man die „Softwareeinstellung“ „Altbontrace“ aktivieren. Die Tracedatei heißt „ALTBONTRACE.TXT“ und liegt im jeweiligen INFOCASH-Verzeichnis.

Timer für Druckwiederholung beim Kassen Abschluss

Unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Weitere Einstellungen“ kann man einstellen nach welcher Zeit der Dialog, welcher fragt, ob der Druck des Kassenabschlusses wiederholt werden soll, automatisch beendet wird.

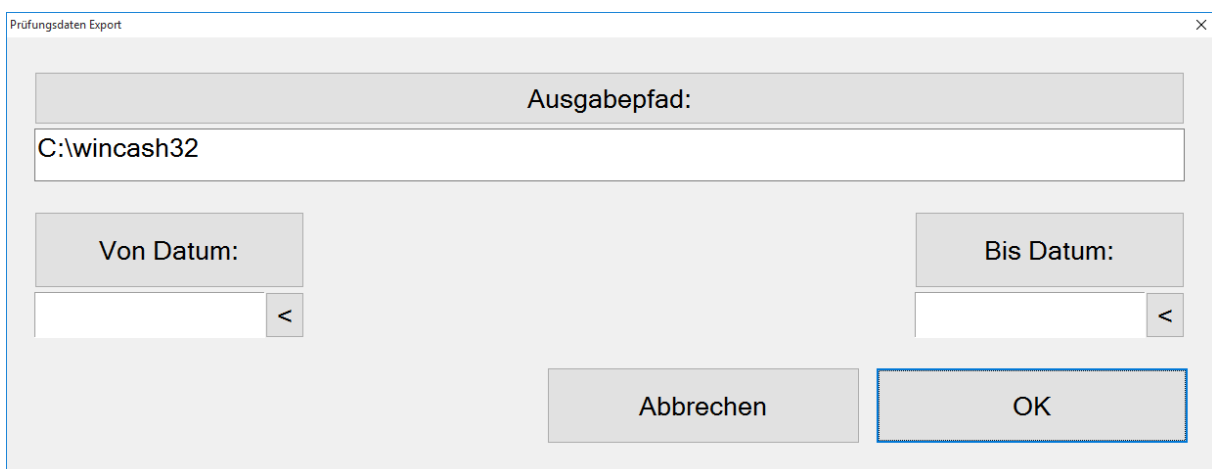
Der „Eigenschafts-Typ“ heißt „Kassenabschluss – Timer für Abbruch des Dialoges zur Druckwiederholung“ und per Default steht der Eintrag auf 30000. D.h. der Eintrag enthält tausendstel Sekunden und dann entsprechen 30000 gleich 30 Sekunden.



Nach Ablauf der Zeit wird der Dialog negativ beantwortet und beendet. D.h. nach 30 Sekunden wird der Kassen Abschluss fortgesetzt ohne eine Druckwiederholung.

Exportieren von Kassendaten für Kassen in Österreich und anderen Ländern

Unter dem Menüpunkt „Diskette -> Exportieren von Kassendaten“ können die Kassendaten im Format exportiert werden, welches das Österreichische Finanzamt fordert. D.h. wenn bei den Grundeinstellungen als Sprache „AT“ eingestellt wurde, wird hier, für den eingestellten Zeitraum, die Datei „DEP-EXPORT.JSON“ im eingestellten Verzeichnis erzeugt.



Für alle anderen Sprachen wird hier eine CSV-Datei (AusgabeProtokoll.CSV) mit den Daten erzeugt und 2 Dateien (GDP-01-08-2002.DTD und INDEX.XML) erzeugt, mit der Formatbeschreibung der Datei „AusgabeProtokoll.CSV“.

Prüfungsdaten Export

Ausgabepfad:
C:\wincash32

Von Datum: <

AusgabeProtokoll.CSV
GDPU-01-08-2002.DTD
INDEX.XML

Bis Datum: <

Abbrechen OK

Standard Bons wurden geändert

Die normalen Standard Bons wurden so geändert, dass im Bon Kopf ersichtlich ist, ob es ein Storno ist, eine Kopie ist, und ob die Zertifizierung ausgefallen ist.

Außerdem wird im Bon Fuß ein QR-Code mit der Signatur und ein QR-Code mit Firmendaten des Kassenbetreibers ausgegeben.

Änderungen für die Umsatzdateien

In den Umsatzdateien, werden Stornos negativ eingetragen. Umsatzdateien werden beim Kassenabschluss zusätzlich im TAGSAVE- Verzeichnis (IKD-Verzeichnissen) gesichert.

Traces wurden hinzugefügt

Traces für Bon Funktionen und Funktionen zur Alt Bon Verarbeitung, wurden hinzugefügt. Weitere Traces für Bon Funktionen und Funktionen zur Alt Bon Verarbeitung, wurden hinzugefügt.

Änderungen für Signatur in Österreich

Einige Bons wurden geändert. Umsatzzähler zeigt nur noch Umsatz in Hunderter an. Neue Testroutine für Signaturen wurde implementiert.

Kundenerklärungen wurden geändert

Kundenerklärungen werden nicht nur wie bisher ausgedruckt, wenn ein Kunde kommt, der noch keine Erklärung hat. Zusätzlich kann man mit „F12 – Kunden bearb.“ Den Dialog „Kundenadresse bearbeiten“ aufrufen und dort mit dem Button „Erklärung drucken“ *auch für Kunden, die schon laut Datenbank eine Erklärung gedruckt bekamen*, ein weiteres Mal eine Erklärung drucken!

Kundennr.:	Code:	Kundengruppe:
2		
Anrede:	Herr	
Titel:		
Vorname:	Uwe	
Name: Landau		
Strasse: Masurenallee 9		
Land:	PLZ:	Ort:
D	34537	Bad Wildungen
Telefon:	05621-78910	Fax: 05621-789120
Bankleitzahl:		Konto:
Bankname:		
E-Mail: uwe.landau@gmx.net		
TextV1:	V2:	Hat noch Rechnung
TextV3:	V4:	
TextV5:	V6:	
Wert GS Zahl.:	0,00	EK 10,00
Wert BOGS:	0,00	0,00
Wert GSKauf:	0,00	
Geburtsdag:		

Erklärung
 Weitg. Lettershop
 Werbung Post
 Werbung EMAIL
 Werbung SMS MMS
 Werbung Tel./Fax
 Daten Speichern
Erklärung drucken
 BIC/IBAN
F1 - Speichern
F3 - Neuer
F4 - Löschen
F5 - Nächster
F6 - Vorheriger
F10 - Einkauf
ESC- Beenden

Releaseänderungen LS-INFOCASH 20.06.2017 Version 6042

Änderungen für die Signierung in Österreich

Fertigstellen des Signiergerät-Ausfall-Sammelbeleges und des Schlussbeleges bei der Außerbetriebnahme.

Allgemeine Behebung von potentiellen Fehlern

Änderungen um möglichen Fehlern vorzubeugen.

Freien Bon Text im NORMALBON erweitert

Der freie Bon Text wurde um eine Zeile verlängert. D.h. je nach Bon Text Länge, können jetzt bei viel Text 7 Zeilen, bei weniger Text bis zu 8 Zeilen freier Bon Text auf dem NORMALBON angezeigt werden.

Auswahlbedingungstext bei Bons für Auswahlen ist jetzt eingebbar

Unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Grundwerte“ kann man ab jetzt mit dem Button „Weitere freie Bontexte“

The screenshot shows the 'Einstellungen Kassenbetrieb' dialog box, 'Allgemein' tab. The 'Freier Bontext' field is highlighted with a blue box and an arrow pointing to it from the right. Below it, the 'Weitere freie Bontexte' button is also highlighted with a blue box and an arrow pointing to it from the right. The dialog contains various settings for the cashier system, including filial information, printing options, and display settings.

Kann man Bon Texte, für verschiedene Bons, eingeben. Im Moment erst einmal für die Auswahlbedingung, für Auswahlen Bons. (Später folgen weitere Bon Texte)

Um einen Bon Text eintragen zu können, muss in der oberen Liste „Bontext Auswahl“ eine Bon Textart ausgewählt werden. (Im Moment gibt es nur „Bedingung im Auswahlbon“). Ist für diese Bon Textart schon ein Bon Text abgespeichert worden, so wird dieser jetzt im unteren Textfeld angezeigt. Möchte man für die gewählte Bon Textart einen Text eintragen, so muss der Button „Bontext“ betätigt werden. Hier kann man mit einer virtuellen Tastatur, entweder einen Text neu eintragen, ändern oder löschen.

Wählt man nach einer Bon Text Änderung, eine andere Bon Textart aus, ohne die Änderung gespeichert zu haben, so wird man gefragt, ob die Bon Text Änderung gespeichert werden soll.

Mit dem Button „F1 – Speichern“ wird der im Textfeld stehende Text, automatisch für eine ausgewählte Bon Textart gespeichert. Mit dem Button „ESC – Beenden“ wird der bisherige Bon Text für die Bon Textarten beibehalten!

ACHTUNG!!!

Ist das Textfeld für die Bon Textart „Bedingung im Auswahlbon“ leer (Default), wird wie bisher der im Programm festgelegte Bon Text für die Auswahlbedingung eingesetzt!!

Änderungen bei Gutscheinen

Gutscheine können nur noch angelegt werden, wenn die Gutscheinbeträge > 0 sind. **Negative Beträge sind nicht eingebbar. Diese werden zu 0 oder zu positiven Beträgen!!!!**

Außerdem gilt:

Bei aktivierter „Gutschein-Nummernautomatik“ oder bei deaktivierter Gutschein-Nummernautomatik aber aktivierten „Vorschlag“ bei Geschenk Gutscheinen oder Warengutschriften, werden die vorgeschlagenen Gutscheinnummern überprüft. Gibt es die

entsprechenden Gutscheinnummern schon, so werden die Gutscheinnummern solange erhöht, bis die getestete Gutscheinnummer noch nicht existiert.

Sind auch die Vorschläge für die Geschenk- bzw. Warengutschriften nicht aktiv, so wird die eingegebene Gutscheinnummer überprüft. Ist diese schon vorhanden, so bekommt man eine Fehlermeldung angezeigt und der entsprechende Gutschein wurde nicht angelegt.

(Zum Einstellen des Gutscheinmodus Menüpunkt: „Einstellungen -> Grundwerte“)

Die Einstellungen gelten für den Menüpunkt „Zusatzfunktionen -> Gutscheine“ und dort für den Button „F9 – Gutschein neu anlegen“.

Und für den Button „F6 – Gutsch. Verkaufen“ im Haupt Kassenbild.

Änderungen bei Umlagerungen

Unter dem Menüpunkt „Zusatzfunktionen -> Umlagerungen“ ändert sich folgendes:

Man kann ab jetzt nicht nur bei INFOMAN-Etiketten, sondern auch bei EAN-Nummern und RIMOWA-Seriennummern, ein Etikett nach dem anderen Scannen und alle Ident Nummern werden dann ohne das der Button „Hinzufügen“ benutzt werden muss, in die Liste mit den Umlagerungen übernommen. Eine Ausnahme bleiben EAN-Mengenwaren, dort muss nach dem Scann noch die Menge angegeben werden und dann mit dem Button „Hinzufügen“, die Daten in die Liste übernommen werden.

Zielfiliale	IdentNr.	Artikel	HG	WG	Größe	EAN
Filiale Sternstrasse	40370	87247	KOFFER	4R-W...	52	

Zielfiliale: 1 Filiale Sternstrasse

IdentNr.:

Hinzufügen

F1 - Buchen
F2 - Nullstellung
F3 - Daten von MDE
F4 - Daten von CSP2
F5 - Daten von CS3000
ESC - Beenden

Änderungen bei Kassierer bzw. Verkäufer

Alle Menüpunkte, die Verkäufer- bzw. Kassierer- Nummern benötigen, lassen sich nur noch aktivieren, wenn im Hauptkassenbild ein Verkäufer und Kassierer sich eingetragen hat!

Kassierergang
Datei Einstellungen Zusatzfunktionen Diskette Hilfe

Donnerstag 27.07.2017 15:12 No.: 47 K: Verkäufer(in)_050 V: Verkäufer(in)_050 VT: 0 UT: 0 D M S C

Verkäufer Ident	E...	Menge	VK	Summe	Bezeichnung

Geben Sie die Personalnummer des Kassierers ein oder * um einen Kassierer zu suchen

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MVID	Menge	Preis
50	9876001001	50	...		

Vorgang: [blau]

InfoV2: [gelb]

Bonuswert: [grau] Kunde: [grau]

F1 - Artikelauskunft
F2 - Schublade auf
F3 - Sonderfunktionen
F5 - Änd./Rep.
F6 - Gutsch. auszahlen
F8 - Ausgabe
F9 - Bon stornieren
F10 - Kassenabschluß
F12 - Kunden bearb.

Änderungen für Österreich Signaturen

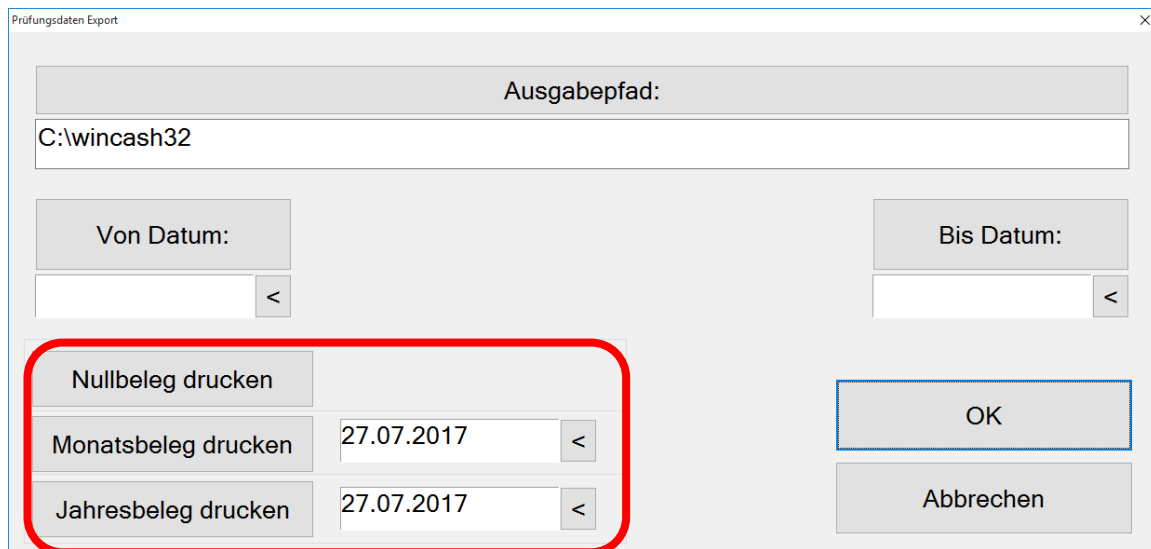
Nur für Österreich!!!!

Es wird beim Start des Kassenprogrammes überprüft, ob seit der Inbetriebnahme, oder seit dem letzten Monats- bzw. Jahresbeleg, ein neuer Monat und ein neues Jahr begonnen hat. Wurde dies festgestellt, so werden automatisch ein Monatsbeleg und eventuell ein Jahresbeleg ausgedruckt.

Startbelege, Schlussbelege und Jahresbelege müssen dem Finanzamt zur Prüfung vorgelegt werden. Jahresbelege bis spätestens zum 15.01. des folgenden Jahres!

Alle Start-, Schluss-, Monats-, Jahres- und Nullbelege müssen 7 Jahre aufbewahrt werden!

Müssen, warum auch immer (Drucker defekt, keine Bon Rolle usw., NULL-Belege, Monatsbelege oder Jahresbelege außer der Reihe erzeugt werden, so kann man unter dem Menüpunkt „Diskette -> Exportieren von Kassendaten“ folgenden Dialog aufrufen:



Hier kann man mit dem Button „Nullbeleg drucken“, einfache Nullbelege erzeugen. Dieses kann ohne Probleme zu jeder Zeit erfolgen, z.B. wenn es das Finanzamt zu Testzwecken, möchte!

Mit dem Button „Monatsbeleg drucken“ oder „Jahresbeleg drucken“, kann man Monats oder Jahresbelege noch einmal als Original erzeugen. *VORSICHT! Diese müssen zeitnah gedruckt werden und vor der ersten Buchung im neuen Monat bzw. neuem Jahr, damit der enthaltene Umsatzzähler stimmt!!!!*

Eine Kopie von Monatsbelegen, Jahresbelegen oder NULL-Belegen, kann am gleichen Tag, über die Funktion „F9 – Bon stornieren“ im Hauptkassenbild zu jeder Zeit gedruckt werden, indem man den entsprechenden Bon auswählt und noch einmal druckt!

Release Änderungen LS-INFOCASH 22.09.2017 Version 6044

Änderungen

Haupt Kassendialog so umgebaut, dass bei Bedienung mit den Fingern, nicht zwei Buttons gleichzeitig, oder ein Button mehrfach betätigt werden kann. Potentielle Fehler bei der Inbetriebnahme und bei Kartenzahlungen behoben. Weitere Traces eingebaut, Potentiellen Fehler bei der Formulareinstellung behoben.

Release Änderungen LS-INFOCASH 26.09.2017 Version 6045

Änderungen

Weitere Traces eingebaut. Reparaturformular korrigiert.

Release Änderungen LS-INFOCASH 13.10.2017 Version 6046

Im Kassensprogramm

Im Kassensprogramm wurde im Dialog „Einstellungen Kassenbetrieb“ der Schalter „Weitere freie Bontexte“ hinzugefügt mit dem bisher feste Texte nun variabel gestaltet werden können.

Einstellungen Kassenbetrieb

Allgemein

Filialnummer: 1 Filialname: Leder Himmel Filialwährung: EUR

Kasse Nummer: 1 Filialort: Frankenberg Netto-Preiserfassung

An- und Abmeldefunktion: 1 Automatischer Abschluß um: 21:00 Uhr MWST Satz: MWST1 (Erm.) 7,00 %

Kasse druckt:

Anzahl Bons 1

Journalstreifen

Schecks

Umtauschbons 1

Abschlußbons 1

Belege 0

Warengruppenbericht 1

Verkäuferbericht 1

DTA-Begleitettel 1

DTA-Einzugsbelege 1

Gutscheinbelege 1

Ausgabenliste 1

Umtauschliste 0

Rechnungen 1

Auswahlscheine 1

Leihscheine 1

Reparatscheine 1

Warengraphschriften 2

Umlagerungsbelege: 1

Kundenerklärung(en): 2

Kasse zeigt:

Artikel

Warengruppe

Größe

Lieferant

2.ten Preis

Artikelinfo zeigt EK

Weiteres

Gültige Verkäufernummer von: 1 bis 999

Gültige Identnummern: 1 bis 999999

Gültige Preise: -99999,99 bis 99999,99

Maximaler Scheckbetrag: 99999,99 StatistikMM: 0

Letzte Rechnungsnummer: 1004 Fil.max: 99

Geschenk GS Nr. ab: 1 Vorschlag

Warengraphschrift GS Nr. ab: 1 Vorschlag

Letzte Auswahlnummer: 1037

Letzte Verleihnummer: 1001

Letzte Reparaturnummer: 1008

Textliste anstatt Warengruppe: 0 anstatt Lieferant: 0

Kasse arbeitet mit:

Kundendaten

Fibudaten

Kreditkarten

Beim Verkauf Filiale eintragen

Gutschein-Nummernautomatik

Aut. Kunde anzeigen bei DTA

Begrüßungstexte Kundendisplay

.. Matratzen-Studio

.. im 1.OG

Freier Bontext

Umtausch nur mit diesem Beleg innerhalb 8 Tagen.

Freier Bontext 2

USt.Id.Nr.: DE 111 829 067

Text statt "Totalsumme ohne Rabatt"

Weitere freie Bontexte ...

RC DLL: GE

F1 - Speichern

ESC - Beenden

Nach Betätigung des Schalters erscheint der nachfolgenden Dialog indem die jeweiligen Texte zugewiesen werden können.

Weitere Bon Texte

Bontext Auswahl

Bontext Bezeichnung	Bedingung im Auswahlbon
Text "Rabatt" bei Einzelposition im Bon	

Bontext:

Skonto

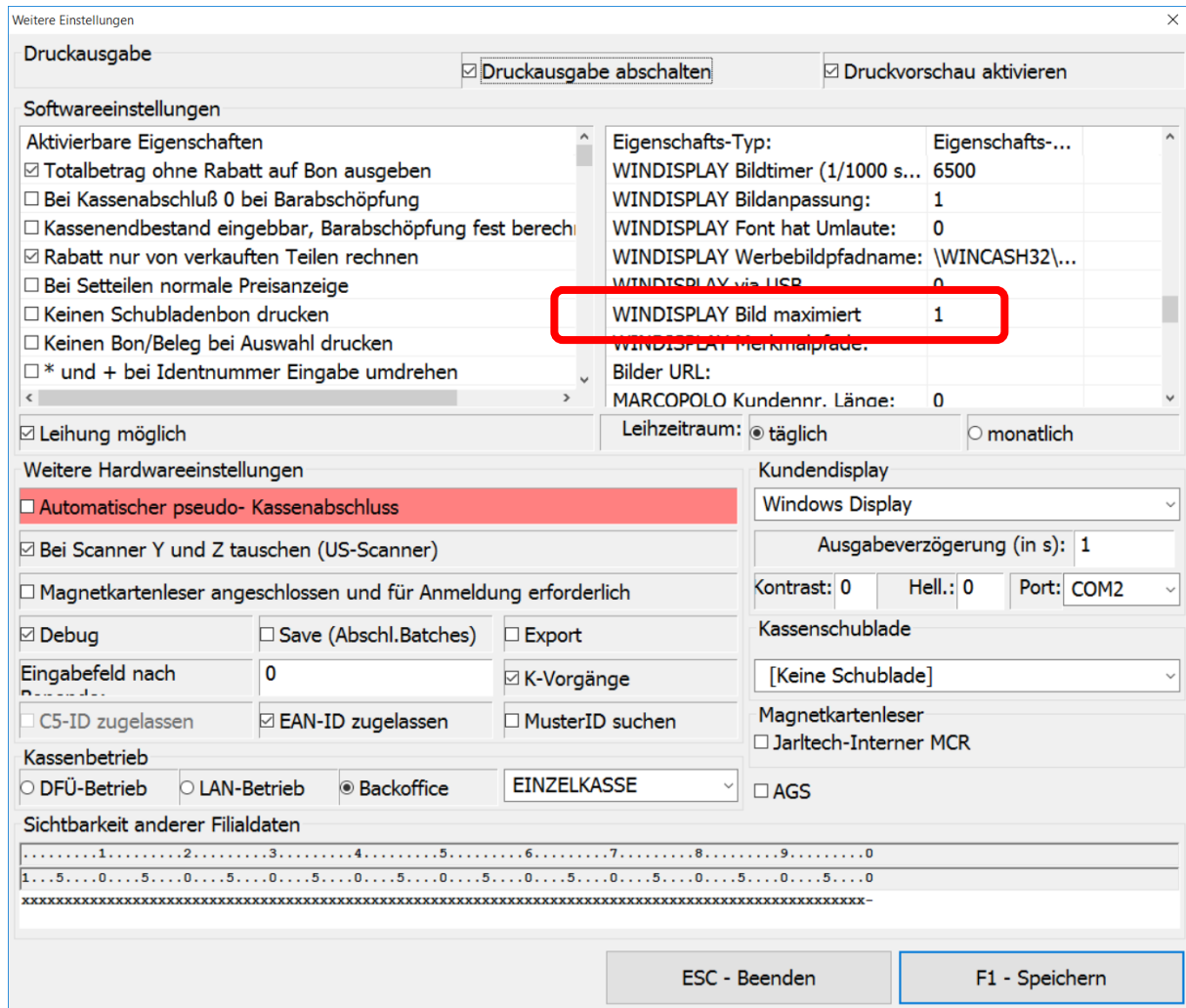
F1 - Speichern

ESC - Beenden

Release Änderungen LS-INFOCASH 23.10.2017 Version 6047

Im Kassensprogramm

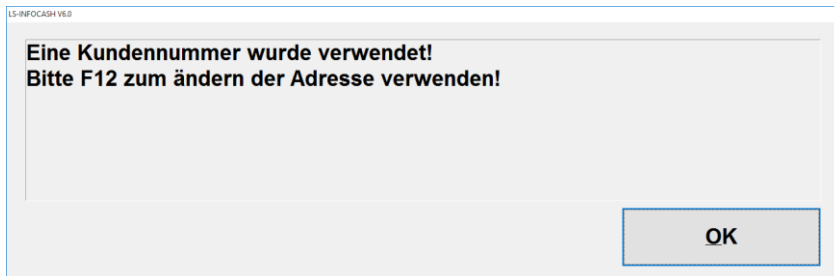
In den weiteren Einstellungen wurde ein Schalter hinzugefügt der dazu führt das bei den externen Kundendisplays während der Bon-Zwischenphasen die Bildarstellungsanzeige auf Vollbild schaltet.



Ist dieser Wert auf 1 so schaltet das externe Kundendisplay die beiden Textzeilen zwischen den Bons aus und stellt die dargestellten Bilder in voller Formatgröße dar.

Änderungen im Reparaturdialog

Der Button „F7 – Kundenadresse manuell“ funktioniert nur noch, wenn keine Kundennummer verwendet wurde, sonst kommt folgende Fehlermeldung:



Wenn man eine Kundennummer verwendet hat und die Kundenadresse ändern möchte, so muss man den Button „F12 – Kundendaten“ verwenden und die Adresse des Kunden mit der jeweiligen Kundennummer ändern und dann diese geänderte Adresse übernehmen!

Wenn man keine Kundennummer (0 oder leer) eingetragen hat, ist ab jetzt die mit „F7 – Kundenadresse manuell“ eingetragene Adresse, beim erneuten anklicken des Buttons „F7 – Kundenadresse manuell“ änderbar!

The screenshot shows a dialog box titled "Reparatur Kundendaten manuell eingeben". It contains several input fields for customer data:

Anrede:	Herr	
Titel:		
Vorname:	Vorname	
Name:	Name	
Strasse:	Strasse	
Land:	PLZ:	Ort:
D	12345	Ort
Telefon:		

At the bottom right, there are two buttons: "F2 - OK" and "ESC - Beenden".

Reparaturen, Reklamationen, Kostenvorschläge / Änderungen bearbeiten

Rep/Änd.Nr.: 10100004	Zusatz Nr.:	Kundennr.: 0	F7 - Kundenadresse manuell		Typ
Kaufdatum:	Kaufpreis:	Herr Vorname Name Strasse D 12345 Ort			<input type="radio"/> Reparatur/Änderung <input type="radio"/> Kostenvorschlag <input checked="" type="radio"/> Reklamation
Kunde möchte folgendermaßen informiert werden					Status
<input checked="" type="radio"/> gar nicht <input type="radio"/> per Post <input type="radio"/> per SMS <input type="radio"/> per Anruf <input type="radio"/> per E-Mail					<input checked="" type="radio"/> Unbearbeitet <input type="radio"/> In Arbeit <input type="radio"/> Fertig gestellt
Tel.Nr. / E-Mail Adr.:					<input type="checkbox"/> Ist bereits bezahlt
Annahmetag: 26.10.2017	Fertig am:	Ang. von: Fr. Leibbranc	Identnr.:	Lieferant:	Chronologische Daten F1 - Speichern und Drucker F2 - Nur Speichern F4 - Löschen F12 - Kundendaten ESC - Beenden
Warengr.:	Serie:	Artikel:	Farbe:	Preis:	
Durchzuführende Arbeiten / Änderungen:		Löschen	Auswahl ...		
Optischer Zustand bei Annahme:		Löschen	Auswahl ...		
Zusatztext					

Release Änderungen LS-INFOCASH 16.10.2017 Version 6046

Änderungen bei den Druckformularen

Ruft man den Menüpunkt „Einstellungen -> Formulare“ auf, so gibt es ab jetzt bei dem Eintrag „Reparatur-Kundenbeleg“ eine Ausnahme.

The screenshot shows the 'Formulareinstellungen' dialog box with a table of form configurations. The 'Reparatur-Kundenbeleg' row is highlighted in blue. Below the table, the 'Formularname' field is set to '---', 'Interpreter' to 'REPARATUR.VLI', and 'Drucker' to 'EPSON TM-T88IV Receipt'. Buttons for 'F2 - Reset', 'F1 - Übernehmen', and 'ESC - Beenden' are visible.

Formular	Dateiname	Interpretername	Drucker
Bonbeleg	NORMALBONBELEG.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Beleg mit Adresse	NORMALBELEG_ADR.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Umtauschliste	UMTAUSCHLISTE.LSF	UMTAUSCHLISTE.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
VK-Identliste	VKIDENTLISTE.LSF	VKIDENT.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Kundenerklärung	KUNDENERKLAERUNG.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Umsatzsteuerformular	A4_UMSATZSTEUERFORMULAR.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Bon ohne Ust.	NORMALBONOHNEMWST.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Kartenterminal Bon	CARDTERM.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Umlagerprüfliste	UMLAGERPRUEFLISTE.LSF	UMLAGERPRUEFLISTE.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Reparatur-Kundenbeleg	---	REPARATUR.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Error Bons	NORMALBON_ERROR.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Error Belege	NORMALBELEG_ERROR.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Inbetriebnahme Bon	NORMALBON_INBETRIEBNAHME.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Null-Bon Formular	NORMALBON_NULL_BON.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt

Ist ein gültiger Formularname eingetragen, so wird dieses Formular zusätzlich zum Reparaturformular

The screenshot shows the 'Formulareinstellungen' dialog box with a table of form configurations. The 'Reparatur' row is highlighted in blue. Below the table, the 'Formularname' field is set to 'REPARATUR.LSF', 'Interpreter' to 'REPARATUR.VLI', and 'Drucker' to 'EPSON TM-T88IV Receipt'. Buttons for 'F2 - Reset', 'F1 - Übernehmen', and 'ESC - Beenden' are visible.

Formular	Dateiname	Interpretername	Drucker
Journal	LISTENBON.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Auswahl	AUSWAHL.LSF	RECHNUNG.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Monatsabschluss	MONATSABSCHLUSS.LSF	ABSCHLUSS.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Warengruppenstatistik	WGSTATISTIK.LSF	ZUSATZWG.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Schubladen-Öffnungsb...	SCHUBLADENBON.LSF	SCHUBLADENBON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Warengutschrift	GUTSCHEIN.LSF	GUTSCHEIN.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Merkmalstatistik	ZSTATISTIK.LSF	ZSTATISTIK.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Umlagerungsliste	UMLAGERBON.LSF	UMLAGERBON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Reparatur	REPARATUR.LSF	REPARATUR.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Reparaturliste	REPARATURLISTE.LSF	REPARATUR.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Leihung	LEIHUNG.LSF	RECHNUNG.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Bonbeleg	NORMALBONBELEG.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Beleg mit Adresse	NORMALBELEG_ADR.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Umtauschliste	UMTAUSCHLISTE.LSF	UMTAUSCHLISTE.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
VK-Identliste	VKIDENTLISTE.LSF	VKIDENT.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt

in genau der gleichen Anzahl wie das Reparaturformular, ausgedruckt.

D.h. ist unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Grundwerte“, der Eintrag „Reparaturscheine“ auf 3 eingestellt,

So werden 3 Reparaturscheine und 3 Kundenbelege ausgedruckt. Möchte man die Kundenbelege nicht haben, so muss man bei „Reparatur-Kundenbeleg“ ein ungültiges Formular eintragen. D.h. es muss mindestens ein Zeichen haben und darf nicht mit einem kleinen oder großen Buchstaben beginnen!

Formular	Dateiname	Interpretername	Drucker
Bonbeleg	NORMALBONBELEG.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Beleg mit Adresse	NORMALBELEG_ADR.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Umtauschliste	UMTAUSCHLISTE.LSF	UMTAUSCHLISTE.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
VK-Identliste	VKIDENTLISTE.LSF	VKIDENT.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Kundenerklärung	KUNDENERKLAERUNG.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Umsatzsteuerformular	A4_UMSATZSTEUERFORMULAR.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Bon ohne Ust.	NORMALBONOHNEUWST.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Kartenterminal Bon	CARDTERM.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Umlagerprüfliste	UMLAGERPRUEFLISTE.LSF	UMLAGERPRUEFLISTE.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Reparatur-Kundenbeleg	---	REPARATUR.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Error Bons	NORMALBON_ERROR.lsf	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Error Belege	NORMALBELEG_ERROR.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Inbetriebnahme Bon	NORMALBON_INBETRIEBNAHME.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt
Null-Bon Formular	NORMALBON_NULL_BON.LSF	BON.VLI	EPSON TM-T88IV Receipt

In unserem Beispiel wurde „---“ eingetragen!

Release Änderungen LS-INFOCASH 17.10.2017 Version 6046

Änderungen bei Rücknahmen von Bons aus vergangenen Tagen

Bisher konnte man im Hauptkassendialog „F3 – Sonderfunktionen“ auswählen und dann „Strg F1 – Alte Bons drucken“. Dann musste das Datum des schon vergangenen Tages ausgewählt werden. Jetzt wurden alle Bons dieses Tages angezeigt.

The screenshot shows a dialog box titled 'Bon / Beleg'. At the top, it displays 'Anzeigen Bonnummer: 1', 'K:0', and '11:08'. Below this is a table with columns: Bonnummer, Kundennummer, Uhrzeit, and Totalbetrag. The table contains four rows of data. Below the table is a summary section with columns: Kassierer, Verkä..., Ident, Me..., VK, Summe, and Bezeichnung. At the bottom, there are several buttons: 'F4 - Anzeigen (Nr)', 'F1 - Rücknahme', 'F5 - Vorheriger', 'F2 - Drucken', 'F6 - Nächster', and 'ESC - Beenden'.

Bonnummer	Kundennummer	Uhrzeit	Totalbetrag
1	0	11:08	10.00
2	0	13:40	9.00
3	0	17:41	-559.00
4	0	17:45	-10.00

Kassierer	Verkä...	Ident	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001	1	10.00	10.00	test19 /
					10.00	Totalsumme
					10.00	Z. Bar
					0.00	Rückgeld

Hier konnte man einen Bon auswählen und mit dem Button „F1 – Rücknahme“ diesen Bon zurücknehmen.

Bisher wurde dieser Bon dann komplett umgekehrt, und einfach in den aktuellen Tag so übernommen.

Jetzt werden nur die Verkaufs- und/oder Umtauschvorgänge dieses alten Bons umgekehrt und damit am aktuellen Tag ein neuer Bon begonnen. Hatte der alte Bon einen Verkauf, so beginnt ein neuer Bon am aktuellen Tag mit einem Umtausch. Hatte der alte Bon zwei Verkäufe und einen Umtausch, so beginnt der neue Bon mit zwei Umtauschen und einem Verkauf. Im Gegensatz zu früher ist dieser Bon aber jetzt nicht abgeschlossen. Man kann nicht gewünschte Vorgänge auswählen und aus dem aktuellen Bon wieder entfernen, oder alle alten umgekehrten Vorgänge beibehalten. Man kann weitere Vorgänge hinzufügen und vor allen kann man jetzt die Zahlungsart wieder frei wählen!

The screenshot shows the main cashier interface. At the top, it displays 'Freitag 27.10.2017 17:00', 'No.: 3', 'K: Lena Massur', 'V: Lena Massur', 'VT: 0', and 'UT: 1'. Below this is a table with columns: K..., Ver..., Ident, Menge, VK, Summe, and Bezeichnung. The table contains one row of data. Below the table is a section with a yellow background containing a message: 'Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarennummer oder * ein oder wählen Sie *F2-Totat*! Um ein bereits erfasstes Einzelstück zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!'. Below this is a table with columns: Kassierer, Kunde, Verkäufer, Ident / EAN / MWID, Menge, and Preis. At the bottom, there are several fields: 'Vorgang:', 'InfoV2:', 'Bonuswert:', and 'Kunde:'. On the right side, there is a list of functions: 'F1 - Artikelauskunft', 'F2 - TOTAL (ZW)', 'F3 - Set bilden', 'F4 - Bon parken', 'F5 - Änd./Rep. anzeigen', 'F6 - Gutsch. verkaufen', 'F7 - Rechnung zahlen', 'F9 - Vorgang abbr.', 'F11 - Auswahl zahlen', and 'F12 - Kunden bearb.'.

K...	Ver...	Ident	Menge	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001	1	-10.00	-10.00	test19 /

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1		1			
	9876004001	...			

Änderungen beim Gutscheinverkauf

Beim Gutscheinverkauf können wieder Kommabeträge direkt ins Betragsfeld geschrieben werden.

Gutscheinkauf

Geben Sie den Gutscheinbetrag und die Kundendaten ein. Für wiederkehrende Kunden erfassen Sie diese mit F12. Nach Eingabe der Daten wählen Sie F1 oder F3 um den Gutschein zu speichern.

Gutschein Wert: 33,50 EUR

Datum: 27.10.2017

Gutschein Nr.: 0040100010

Kundennr.: Adresse:

Anrede:

Vorname:

Name:

Strasse:

PLZ: Ort:

F1 - Geschenkgutschein

F3 - Warengutschrift

F12 - Kunden bearbeiten

Adresse in Geschenkgutschein übernehmen

ESC - Beenden

Release Änderungen LS-INFOCASH 18.10.2017 Version 6047

Änderungen

Workaround wegen Fehler in den WINDOWS-Filesystem Suchfunktionen.

Release Änderungen LS-INFOCASH 25.10.2017 Version 6048

Änderungen bei der Zusammenarbeit mit Kartenterminals

Da bei manchen Kartenterminals einige Karten einen TLV-Fehler an die Kasse senden, obwohl die Zahlung ordnungsgemäß am Kartenterminal erfolgte, kann man jetzt in INFOCASH einstellen, dass dieser Fehler ignoriert werden soll.

Hierzu muss man unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Kreditkarten“ die Einstellung „Ignoriere TLV 26 Error !!!“ aktivieren!

Kreditkarten

Nr.	Kartename	Kartenterminal	Zahlungsart	Bild
1	EC / Maestro	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	MAESTROCARD.jpg
2	Eurocard / Mast...	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	MASTERCARD.jpg
3	Visacard	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	VISA.jpg
4	American Express	Tele Cash	Terminallimit gesteuerte Zahl...	AMEX.jpg
5				
6				

Kartenterminal auswählen: Tele Cash

Zahlungsart auswählen: Terminallimit gesteuerte Zahlungs...

Kein Terminalabschluss

Ignoriere TLV 26 Error !!!

Kartenterminal druckt: Bonanzahl: 1

F1 - Speichern

ESC - Beenden

Änderungen bei der Bon Signierung

Es wurden Änderungen und Korrekturen in der Verschlüsselung vom Umsatzzähler und den Signierungsroutinen für Österreich vorgenommen.

Release Änderungen LS-INFOCASH 01.11.2017 Version 6049

Änderungen für Signierung Österreich

Die Signierung wird jetzt mit einem CSHARP Programm erzeugt, da die von der Signierfirma uns zur Verfügung gestellten C-Routinen, nicht funktionierten.

Datumsanzeige wurde geändert

Das Datum wird jetzt mit einer anderen WINDOWS-Routine erzeugt, die verschiedene Zeitzonen und Sommer- und Winterzeit berücksichtigt.

Release Änderungen LS-INFOCASH 20.11.2017 Version 6050

Änderungen für die Erfassung von Inventurdaten

17 stellige Codes können jetzt auch direkt im Dialog erfasst werden. Und das EDIT-Control zeigt diese langen Eingaben auch bei der Eingabe komplett an!

Release Änderungen LS-INFOCASH 07.12.2017 Version 6051

Gutscheinnummernvergabe

Die Gutscheinnummernvergabe wurde korrigiert. Wenn sie jetzt in den Grundeinstellungen auf eine Nummer eingestellt wurde, wird immer die nächsthöhere noch nicht verwendete Gutscheinnummer als nächste vergeben.

Release Änderungen LS-INFOCASH 12.12.2017 Version 6051

Änderungen für die CZ EET Daten

Für die Tschechischen EET-Daten wurden Vorzeichen der MWST-Beträge bzw. enthaltenen MWST geändert. Verkäufe werden jetzt positiv und Stornos oder Umgetauschte Ware wird negativ übertragen.

Release Änderungen LS-INFOCASH 20.12.2017 Version 6052

In LS-INFOCASH wurde die zusätzliche Sicherungsmöglichkeit LS-SafeGuard implementiert.

Um diese Funktion nutzen zu können muss in der Konfiguration „Pfadangaben“ das http Backup Kennwort eingetragen sein und die Software LS-Safeguard eingerichtet und konfiguriert sein.

The screenshot shows the 'Pfadangaben' configuration window. The top section is a list of configuration items with their corresponding paths or values. The 'HTTP Backup Kennwort' field is highlighted with a red rectangle. Below this is a table of database features.

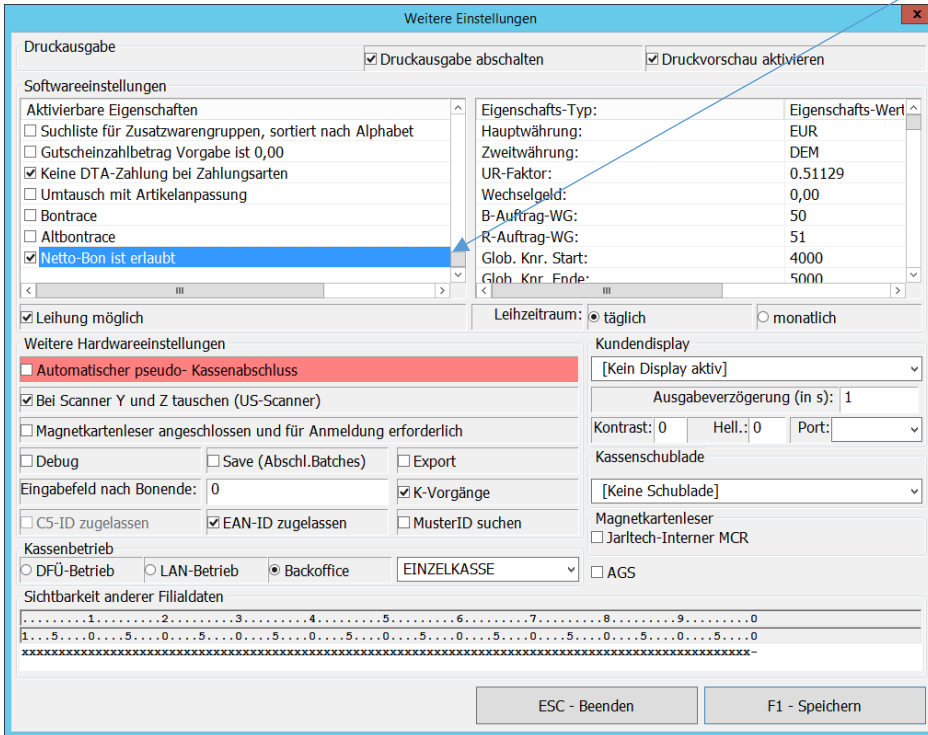
	Dateiname	Anzahl	Merkmale
Teile	TEILE.DBA	500000	HAUPTGRU.DBA 1000
Bezeichnungen	BEZEICHN.DBA	128000	WARENGRU.DBA 1000
Artikel	ARTIKEL.DBA	216000	MATERIAL.DBA 1000
			AUSSEHEN.DBA 1000
			FORMEN.DBA 1000
Anzahl Zusatzwarengruppen: 999			FARBEN.DBA 1000
			GROESSEN.DBA 1000
			LIEFERAN.DBA 1000
			FILIALEN.DBA 1000
			VERKAEUF.DBA 1000
			SAISON.DBA 1000

Buttons: F1 - Speichern, ESC - Beenden

Release Änderungen LS-INFOCASH 08.01.2018 Version 6053

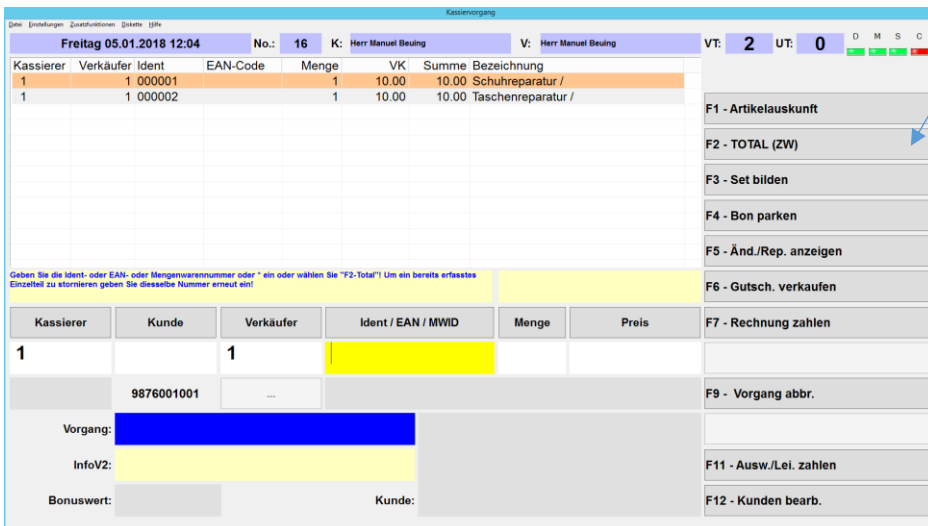
Änderungen für Netto Bons

Unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Weitere Einstellungen“ ist in der Liste „Softwareeinstellungen“ die Eigenschaft „Netto-Bon ist erlaubt“ aktivierbar.



Wurde diese Programmeigenschaft aktiviert, so ändert sich folgendes im Hauptkassenbild:

Hat man alle Bon Positionen erfasst, und betätigt dann die Taste „F2 – Total (ZW)“



(Hier als Beispiel Ident 000001 mit 19 % und Ident 000002 mit 7 % MWST)

Dann erscheint in den seitlichen Funktionstasten zusätzlich eine Taste „F12 – Bon ohne MWST“.

Kassierergang

Datum: Freitag 05.01.2018 12:07 No.: 16 K: Herr Manuel Beuing V: Herr Manuel Beuing VT: 2 UT: 0

Kassierer	Verkäufer	Ident	EAN-Code	Menge	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001		1	10.00	10.00	Schuhreparatur /
1	1	000002		1	10.00	10.00	Taschenreparatur /
						20.00	Totalsumme

TL 20.00

F12 - Bon ohne MWST

Betätigt man diese Funktionstaste nicht, wird ganz normal wie bisher gearbeitet. Wird diese Taste betätigt, schaltet man für diesen Bon in den *Nettomodus ohne MWST*. D.h. es wird aus den Bon Positionen die MWST herausgerechnet!

Kassierergang

Datum: Freitag 05.01.2018 12:13 No.: 16 K: Herr Manuel Beuing V: Herr Manuel Beuing VT: 2 UT: 0

Kassierer	Verkäufer	Ident	EAN-Code	Menge	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001		1	8.40	8.40	Schuhreparatur /
1	1	000002		1	9.35	9.35	Taschenreparatur /
						17.75	Totalsumme

TL 17.75

Ohne MWST

Außerdem ist die Funktionstaste „F2 – Weiterbuchen“ dann gesperrt. Nur noch die Zahlungsübernahmen oder Abbrechen, sind in diesem Modus möglich.

Wird mit der Zahlung ein Bon im *Nettomodus* fertig gestellt, steht keine MWST mehr auf dem Bon und es werden als VK- Preise, die Nettopreise verwendet.

Wurden die Preise der vor dem Umschalten in den „Nettomodus“ schon mit den Funktionstasten „F11 – Einzelrabatt“ oder „F12 – Sofortrabatt ...“ rabattiert, so werden die Nettopreise aus den rabattierten Beträgen ermittelt!

ACHTUNG!!!!!!

Die Funktionstaste „F10 – Kundenrabatt“ schaltet immer in den Normalmodus mit MWST zurück, wenn vorher der Nettomodus mit „F12 – Bon ohne MWST“ aktiviert war. Es wird immer erst der eingestellte Kundenrabatt mit MWST errechnet. Möchte man einen Netto Bon mit Kundenrabatt, dann muss erst mit F10 der Kundenrabatt eingestellt werden, danach mit F12 auf Netto Bon umgeschaltet werden!

Werden Daten aus der Warenwirtschaft verwendet, werden dort die IVK als Nettopreise eingetragen und der MWST-Satz wird auf 0 gesetzt.

Werden solche Teile später einmal storniert oder umgetauscht, wird der ursprüngliche MWST-Satz wieder hergestellt.

ACHTUNG!!!!!!

Einmaliges betätigen von „F12 – Bon ohne MWST“ startet den Netto Bon Modus, das erneute Betätigen von „F12 – Bon ohne MWST“ oder das betätigen von „F10 – Kundenrabatt“ beendet den Netto Bon Modus wieder!

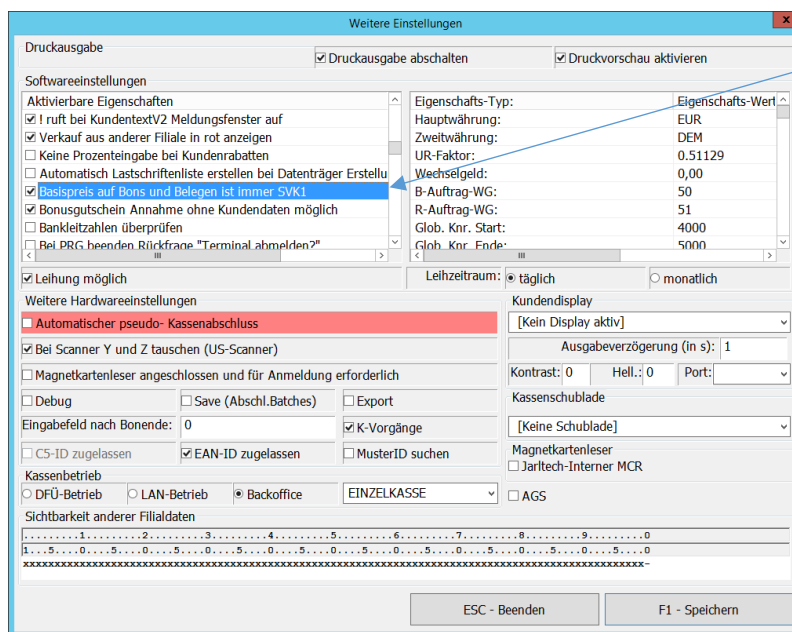
Release Änderungen LS-INFOCASH 18.01.2018 Version 6055

Änderungen für Umsatzzähler Verschlüsselung (AT)

Die Hashroutine für die Umsatzzählerverschlüsselung wurde geändert.

Änderungen für Basispreis Einstellung

Unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Weitere Einstellungen“ ist in der Liste „Softwareeinstellungen“, die Einstellung „Basispreis auf Bons und Belegen ist immer SVK1“.



Diese Einstellung wurde korrigiert, weil u. U. manchmal SVK2 verwendet wurde.

Release Änderungen LS-INFOCASH 08.02.2018 Version 6057

Änderungen in den Druckroutinen

Bei einigen mehrfach zu druckenden Bons wurde nicht zwischen den einzelnen Bons geschnitten.

Das wurde geändert.

Änderungen beim Exportieren von deutschen Kassendaten

Werden unter dem Menüpunkt „Diskette -> Exportieren von Kassendaten“ für einen bestimmten Zeitraum die Kassendaten exportiert, so wird zusätzlich zur der Datei AUSGABEPROTOKOLL.CSV, die Datei AUSGABEPROTOKOLL_MANIPULATIONSTEST.TXT ausgegeben.

Ist diese Datei nach dem Export leer, so konnten keine Manipulationen an den Daten der Datei AUSGABEPROTOKOLL.CSV festgestellt werden.

Ist die Datei nicht leer, so können folgende Fehler auftreten:

Fehler 1:

Datum=24.01.2018 Die Beträge des Bons mit der Bonnummer 9876007001_32 stimmen nicht!

Für diese Bonnummer, an diesem Datum, stimmen die Beträge der nicht SIGNATUR-Felder, mit den Signaturfeldern nicht überein. D.h. es könnten Manipulationen an den Beträgen vorgenommen worden sein.

Fehler 2:

Datum=29.01.2018 Die Verkettung zwischen Bonnummer 9876007001_34 und dem vorherigen Bon stimmt nicht!

Für diese Bonnummer, an diesem Datum, stimmt die Verknüpfung mit dem vorhergehenden Bon nicht. Es wurden die Daten des vorhergehenden Bons, entweder gelöscht oder manipuliert, oder die Verknüpfung des aktuellen Bons stimmt nicht mit dem vorhergehenden Bon überein!

Fehler 3:

Datum=29.01.2018 Die Bonnummer des Bons mit der Bonnummer 9876007001_37 stimmt nicht!

Datum=29.01.2018 Die Verkettung zwischen Bonnummer 9876007001_34 und dem vorherigen Bon stimmt nicht!

Datum=29.01.2018 Die Beträge des Bons mit der Bonnummer 9876007001_34 stimmen nicht!

Diese Einträge bedeuten, dass Teilvorgänge eines Bons manipuliert wurden. D.h. ein Vorgang des Bons wurde geändert, so dass die Verknüpfung zum vorhergehenden Bon bzw. Teilbeträge des Bons bzw. die Fortlaufende Bonnummer verändert wurden. Im obigen Beispiel wurde bei einem Teilvorgang die Bonnummer geändert! Dadurch fehlte ein Betrag, wegen der falschen fortlaufenden Nummer stimmte die Verknüpfung mit dem vorigen Bon nicht, und die Bonnummer stimmte nicht mit der Bonnummer in der SIGNATUR überein!

Fehler 4:

Datum=29.01.2018 Die Signatur der Bonnummer 9876007001_35 stimmt nicht!

Für diese Bonnummer, an diesem Datum, stimmen die verschlüsselten und nicht verschlüsselten Daten des Signaturfeldes nicht. D.h. Entweder der verschlüsselte oder der nicht verschlüsselte Teil eines Vorgangs dieses Bons, wurde manipuliert.

VORSICHT!!!

Fehlermeldungen können auch auftreten, wenn bei Stromausfällen, Programmabbrüchen oder Computerproblemen usw., die Daten nicht ordnungsgemäß abgespeichert wurden!!!

Neues Dienstprogramm zum Prüfen der Manipulationstest Routinen

Wird unter dem Menüpunkt „Zusatzfunktionen -> Programmierung“ das Dienstprogramm „**LSPROTOKOLLEXPORTEST**“ aufgerufen, wird für einen fest eingestellten Zeitraum die Vorgangsdatei überprüft. (Im Normalfall nicht zu verwenden, nur zum Testen).

LSBROWSER.EXE nicht mehr nötig

Das externe Programm LSBROWSER.EXE, zuständig für LS-Meldungen beim Programmstart, wurde durch DLL-Routinen ersetzt.

Allgemein

Einige Fehler wurden korrigiert.

Release Änderungen LS-INFOCASH 19.02.2018 Version 6058

Änderungen für die Zusatzwarengruppen

Wenn keine Zusatzwarengruppen Datenbank (auch in einer alten Version) vorhanden ist, wird automatisch eine neue leere Zusatzwarengruppen Datenbank angelegt.

Release Änderungen LS-INFOCASH 27.02.2018 Version 6059

Änderungen für Info Message System und Registrierung

Bei beiden wurden die alten C- bzw. C++ Programme des Message- und des Registrierungssystems, durch C#-Programme ersetzt. Dadurch wurde es nötig, dass bestimmte .NET Laufzeitsysteme unter dem jeweiligen WINDOWS vorhanden sind. **VORSICHT!!** Alle Betriebssysteme älter als WINDOWS 7 funktionieren damit nicht mehr. Es müssen auch alle aktuellen WINDOWS Updates, für diese Version eingespielt sein!!

Änderungen für die Bargeldzahlung beim Kassenabschluss
















Wird unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Weitere Einstellungen“ in der Liste „Softwareeinstellungen“ die Einstellung „Bargeldzahlung vor Kassenabschluss“ aktiviert, wird der Bargeld Zähldialog vor dem Kassenabschluss aktiviert. Um diese Bargeldzahlung auch als Bon auszugeben, muss zusätzlich auch noch die Einstellung „Bargeldzahlungsbon ausgeben“, aktiviert werden.

The screenshot shows the 'Weitere Einstellungen' dialog box. The 'Aktivierbare Eigenschaften' section is highlighted with a red box, and a blue arrow points from the text above to the 'Bargeldzahlungsbon ausgeben' checkbox. The 'Eigenschaften-Wert' table is visible on the right side of the dialog.

Eigenschafts-Typ:	Eigenschafts-Wert:
Hauptwährung:	EUR
Zweitwährung:	DEM
UR-Faktor:	0.51129
Wechselgeld:	0,00
B-Auftrag-WG:	50
R-Auftrag-WG:	51
Glob. Knr. Start:	60000
Glob. Knr. Ende:	69999

Wenn man dann im Haupt Kassendialog „F10 – Kassenabschluß“ aufruft, wird erst der Bargeldzähldialog aufgerufen.

Bargeldzahlung Anzahl der Scheine / Münzen eingeben

0,01 (1 Cent Münze)	5		Sollbestand in	1665,00
0,02 (2 Cent Münze)			Zählbestand in	1656,20
0,05 (5 Cent Münze)	3		Differenz in Euro	8,80
0,10 (10 Cent Münze)				
0,20 (20 Cent Münze)				
0,50 (50 Cent Münze)				
1,00 (1 Euro Münze)	4			
2,00 (2 Euro Münze)	6			
5,00 (5 Euro Schein)	2			
10,00 (10 Euro Schein)	8			
20,00 (20 Euro Schein)	5			
50,00 (50 Euro Schein)	9			
100,00 (100 Euro Schein)	4			
200,00 (200 Euro Schein)	3			
500,00 (500 Euro Schein)				

OK

Beenden

Schließt man diesen mit „OK“ ab und es ist die Einstellung „Bargeldzahlungsbon ausgeben“ aktiv, so wird zusätzlich der Bargeldzahlungsbon ausgegeben.

Bargeldzahlung von Filiale 007		
Kasse 001 vom 05.04.2018		
Währungswert	Menge	Zählwert
1 Cent	5	00000,05
2 Cent	0	00000,00
5 Cent	3	00000,15
10 Cent	0	00000,00
20 Cent	0	00000,00
50 Cent	0	00000,00
1 Euro	4	00004,00
2 Euro	6	00012,00
5 Euro	2	00010,00
10 Euro	8	00080,00
20 Euro	5	00100,00
50 Euro	9	00450,00
100 Euro	4	00400,00
200 Euro	3	00600,00
500 Euro	0	00000,00
Sollwert		01665,00
Istwert		01656,20
Differenz		00008,80

Release Änderungen LS-INFOCASH 29.03.2018 Version 6060

Änderungen für Druckvorschau

Wird unter dem Menüpunkt „Einstellungen -> Weitere Einstellungen“ der Menüpunkt „Druckvorschau aktivieren“ aktiviert, so wird der Print Dialog jetzt etwas anders angezeigt.

Release Änderungen LS-INFOCASH 04.04.2018 Version 6060

Änderungen bei den Sonderzahlung Arten

Bei aktivierten Sonderzahlungsarten, können diese jetzt wieder (als Erweiterung der Kartenzahlungen) verwendet werden.

Release Änderungen LS-INFOCASH 17.04.2018 Version 6061

Korrekturen bei der Registrierung

Die Registrierung wurde noch einmal, wegen Berücksichtigung von Sonderfällen, korrigiert.

Release Änderungen LS-INFOCASH 20.04.2018 Version 6062

Änderungen bei Rücknahmen von Bons aus vergangenen Tagen

Bisher konnte man im Hauptkassendialog „F3 – Sonderfunktionen“ auswählen und dann „Strg F1 – Alte Bons drucken“. Dann musste das Datum des schon vergangenen Tages ausgewählt werden. Jetzt wurden alle Bons dieses Tages angezeigt.

Bonnummer	Kundennummer	Uhrzeit	Totalbetrag
1	0	11:08	10.00
2	0	13:40	9.00
3	0	17:41	-559.00
4	0	17:45	-10.00

Kassierer	Verkä...	Ident	Me...	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001	1	10.00	10.00	test19 /
					10.00	Totalsumme
					10.00	Z. Bar
					0.00	Rückgeld

Hier kann man einen Bon auswählen und mit dem Button „F1 – Rücknahme“ diesen Bon zurücknehmen.

Bisher wurden nur die Verkaufs- und/oder Umtauschvorgänge dieses alten Bons umgekehrt und damit am aktuellen Tag ein neuer Bon begonnen. Hatte der alte Bon einen Verkauf, so beginnt ein neuer Bon am aktuellen Tag mit einem Umtausch. Hatte der alte Bon zwei Verkäufe und einen Umtausch, so beginnt der neue Bon mit zwei Umtauschen und einem Verkauf. Im Gegensatz zu früher ist dieser Bon aber jetzt nicht abgeschlossen. Man kann nicht gewünschte Vorgänge auswählen und aus dem aktuellen Bon wieder entfernen, oder alle alten umgekehrten Vorgänge beibehalten. Man kann weitere Vorgänge hinzufügen und vor allen kann man jetzt die Zahlungsart wieder frei wählen!

Kassenvorgang
 Datum: Freitag 27.10.2017 17:00 No.: 3 K: Lena Massur V: Lena Massur VT: 0 UT: 1 D M S C

K...	Ver...	Ident	Menge	VK	Summe	Bezeichnung
1	1	000001	1	-10.00	-10.00	test19 /

Geben Sie die Ident- oder EAN- oder Mengenwarenummer oder * ein oder wählen Sie *F2-Total*! Um ein bereits erfasstes Einzelteil zu stornieren geben Sie dieselbe Nummer erneut ein!

Kassierer	Kunde	Verkäufer	Ident / EAN / MWID	Menge	Preis
1	9876004001	...			

Vorgang:

InfoV2:

Bonuswert: Kunde:

- F1 - Artikelauskunft
- F2 - TOTAL (ZW)
- F3 - Set bilden
- F4 - Bon parken
- F5 - Änd./Rep. anzeigen
- F6 - Gutsch. verkaufen
- F7 - Rechnung zahlen
- F9 - Vorgang abbr.
- F11 - Auswahl zahlen
- F12 - Kunden bearb.

Jetzt bekommt man eine Frage angezeigt:

LS-INFOCASH V6.0

Alten Bon komplett stornieren (J), oder nur die negierten Umsätze in den aktuellen Bon übernehmen (N)?

Betätigt man hier „JA“, so wird dieser alte Bon komplett umgekehrt und einfach in den aktuellen Tag so übernommen, mit alle Zahlungen. Eine Änderung an diesem Bon ist nicht möglich. D.h. das ist ein Storno.

VORSICHT!!! Wurde dieser alte Bon z.B. mit Karte gezahlt, so muss diese Karte auch beim Stornieren vorhanden sein, denn auch die Zahlungen werden umgekehrt!!! Außerdem ist dieser Bon im aktuellen Tag nicht mehr zu stornieren, da es schon ein Storno ist!!!

Wenn man mit „Nein“ antwortet so werden, wie oben beschrieben, nur die Verkaufs- und/oder Umtauschvorgänge dieses alten Bons umgekehrt und damit am aktuellen Tag ein neuer Bon begonnen.

VORSICHT!!! Wurde dieser alte Bon mit speziellen Zahlarten, wie z.B. Bonusgutschein gezahlt, dann werden diese hier nicht berücksichtigt, d.h. nicht zurückgenommen. In diesem Fall sollte man „Ja“ verwenden und den kompletten Alt Bon stornieren!!!

Allgemein:

VORSICHT !!! Die Alten Bons aus den vergangenen Tagen, werden nicht verändert!

Release Änderungen LS-INFOCASH 25.04.2018 Version 6063

Änderungen in den Hauptdialogen

In allen Hauptdialogen wurden die Buttonzugriffe geändert. Wenn in diesen Dialogen Buttons genutzt werden, wird nach der Betätigung des Buttons ca. 0.3 sec. gewartet, danach werden alle innerhalb dieser Zeit noch zusätzlich aufgelaufenen Maus- und Tastaturnachrichten an WINDOWS wieder gelöscht. Dieses wurde notwendig, da einige Touchscreen-Oberflächen, bei ungünstiger Betätigung, aus einen Klick auf einen Button, mehrere Klicks machen. Um hier Fehler zu vermeiden, wurden die Buttonzugriffe geändert!

Anmerkung, durch diese Änderung, verzögert sich die Ausführung, der durch den jeweiligen Button zu aktivierenden Funktionalität, um ca. 0,3 sec.!!!!!!

Stand Mai 2018